

08|2012

# bergische WIRTSCHAFT

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Made im Städtedreieck  
KNIPEX – WELTWEIT  
GEFRAGT

Know-How  
MEINE AUSBILDUNG:  
MERCEDES-BENZ

Portrait  
WOLK GRUPPE –  
SCHILDERWALD  
IN REMSCHEID

## ZEIT- ARBEIT ALS CHANCE



[www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de)

**Wir unterstützen Sie bei der Gesundheitsbewegung**

work and relax! | Jörn Birkenbeuer e.K.  
- Büroeinrichtungssysteme nach Maß -

**muvo man** **swopper**

mail@workandrelax.de  
www.workandrelax.de

**Technische Dokumentation**  
die gelesen und verstanden wird.

- Normenkonform
- Richtlinienkonform

**hapast-GmbH**  
technische dokumentation

Am Sandbach 3d  
40878 Ratingen  
T. 02102 94202-0  
F. 02102 94202-9  
info@hapast.de  
www.hapast.de

**Hellas-Restaurant**  
Grill-Pizzeria-Imbiss im Fischertal  
• intern. / griech. Spezialitäten •

Saisonangebote • preiswerte Grillgerichte •  
argent. Steaks • Salate • verschiedene Pizzen

Täglich von 11.30 - 24.00 Uhr durchgehend geöffnet.  
Tel. für Bestell: 55 51 01 • Tel. für Reservierungen: 59 78 92  
Fischertal 29 • Wuppertal-Barmen • www.hellasgrill.de

**www.Lasercut-Service.de** Partner für Laserschneiden im Bergischen Land  
Info@Lasercut-Service.de

**MB**  
**MARIUSBRÖCKING**  
NUTZFAHRZEUGHANDEL

- Wir kaufen Ihre alten Firmenfahrzeuge -  
LKW, PKW, Transporter und Baumaschinen

Tel.: 0202 - 705 33 67 • Mobil: 0172 - 952 96 01  
www.broecking-lkw.de

**geschenkezeitung.de**  
persönlich - echt - beeindruckend

**www.geschenkezeitung.de**  
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63

**www.taxi-wuppertal.de**  
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:  
Flughafenfahrten,  
Gepäck-Service und  
Kurierfahrten zu  
Sonderkonditionen!

**TAXI**  
**ZENTRALE**  
**WUPPERTAL**  
27 54 54

Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!

**WEGO**  
www.wegogmbh.de

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkgefahrenwarnanlagen
- Telefon-, Netzwerktechnik
- Notbesuchen, -schilder, Fallpläne

Notdienst 0212-2311253

„Generation Mausarm“

Ergonomische Arbeitsplätze  
Bürostühle und Eingabelhilfen

**Der Andere Laden e.K.**  
Neuenhofer Str. 14 · 42657 Solingen  
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de

**GISBERT KRÄMER GmbH**  
Edelstahlverarbeitung · Dreherei

**CNC-Drehtechnik**

Telefon 0202 - 47 14 06 · Telefax 0202 - 47 15 82  
post@gisbert-kraemer.de

**AMAZU**

Ihr Systemanbieter für  
Druckluft- und Vakuumanlagen

AMAZU GmbH · Dieselstraße 30  
42551 Velbert · Tel: 02051/80318-0  
E-Mail: info@amazu.de  
www.amazu.de

*Druckluft, Vakuumanlagen und noch Energieberatung?!*

*Für uns kein Problem!  
Hier erhalten sie alles aus einer Hand.*

*Wir optimieren nicht nur, sondern wir überzeugen auch in unserer Qualität.*

*Also nicht zögern und lernen Sie uns noch heute kennen.*

»Ohne Werbung wäre ich heute Millionär.«

Jean Paul Getty, Milliardär

www.sh-werbeberatung.de

» Wir haben eine besondere Leidenschaft für Zahlen.«

**Rainer Hemmerich**  
vereidigter Buchprüfer  
Steuerberater

Vor Ort in Ihrer Region: an unseren Standorten in Wuppertal und Dortmund. Überall erreichbar: **www.bgp-wp.de**

**Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft





# ZWEI SEITEN DER ZEITARBEIT

**In unserem Titelthema geht es diesmal um das Thema Zeitarbeit. Das Unternehmen Schmersal schildert, warum Zeitarbeiter dort als gleichwertige Mitarbeiter gesehen werden – Übernahme nicht ausgeschlossen.**

Liebe Leserinnen und Leser,

Zeitarbeit ist ein Thema, das vielfach in der Kritik steht. Beim Wuppertaler Unternehmen Schmersal sind wir jedoch für unser Titelthema auf ein positives Beispiel gestoßen. Zeitarbeiter werden hier als gleichwertige Teammitglieder gesehen, die bei Bedarf und Eignung sogar übernommen werden. Die Chance auf eine spätere Übernahme ist allerdings nicht immer gegeben und der Verdienst vergleichsweise gering. Dennoch ist Zeitarbeit zum Beispiel für Arbeitslose eine Möglichkeit zum beruflichen Wiedereinstieg. Aus Unternehmenssicht gibt es viele Vorteile, dient Zeitarbeit doch dazu, Mehrarbeit aufzufangen und Personal ohne großen Aufwand einzustellen.

Zu Besuch waren wir für diese Ausgabe auch beim Werkzeughersteller Knipex. Die berühmten Zangen sind „Made im Städtedreieck“ und werden in über 100 Ländern auf der Welt eingesetzt. So etwa beim Bau von chinesischen Hochgeschwindigkeitszügen oder russischen Raumfahrtprojekten. Das Unternehmen ist eng mit der Region verbunden und sieht seine Zukunft ebenfalls hier – nicht zuletzt weil das Bergische Land gerade in Sachen Handwerkzeugherstellung weit vorne ist.

Für Unternehmen, die auch international tätig sind beziehungsweise sein möchten, noch ein wichtiger Terminhinweis: Am 13. September findet in der Westfallenhalle Dortmund der IHK-Außenwirtschaftstag statt. Durch Workshops, Trainings und Beratungsgespräche erhalten Unternehmer viele wertvolle Tipps. Nähere Informationen zum Außenwirtschaftstag finden Sie unter [www.ihk-aussenwirtschaftstag-nrw.de](http://www.ihk-aussenwirtschaftstag-nrw.de). Passend zum Thema haben wir in der Rubrik „Nachgefragt“ mit Alina Paczkowski, Referentin im IHK-Geschäftsbereich International, über die Exportwirtschaft im Bergischen Städtedreieck gesprochen.

Das gesamte Redaktionsteam wünscht Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



**18** Erfolgreich mit dem EasyPen: Ontaris aus Wuppertal



**38** Weltweit bekannt: Zangen von Knipex



**26** Mekka für kreative Köpfe: der Medienstandort Rheinland



**35** La dolce vita im La Lanterna

**Herausgeber und Eigentümer:** Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid **Hauptgeschäftsstelle:** Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de) **Geschäftsstellen:** Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 **Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion):** Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199 **Redaktion:** Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · [t.waengler@wuppertal.ihk.de](mailto:t.waengler@wuppertal.ihk.de) · Vanessa Kämpfer · Telefon: 0202 2490-115 · Telefax: 0202 2490-119 · [v.kaemper@wuppertal.ihk.de](mailto:v.kaemper@wuppertal.ihk.de) **Verlag, Gesamtherstellung, Satz und Anzeigenverwaltung:** Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG **Verantwortlich:** Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Neumarktstraße 10 · 42103 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · [info@bvg-menzel.de](mailto:info@bvg-menzel.de) · [www.bvg-menzel.de](http://www.bvg-menzel.de) **Art Direction:** wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge **Druck:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.



**10** Zeitarbeit - Chance für Arbeitnehmer?



**44** Mercedes-Benz legt Wert auf den Zusammenhalt seiner Auszubildenden

#### NEWS

4 Bergische Universität wurde 40

#### EIN THEMA - ZWEI MEINUNGEN

9 Betreuungsgeld

#### TITELTHEMA

10 Zeitarbeit

14 Fünf Fragen an Thorsten Westhoff

#### PORTRAIT

16 Wolk Unternehmensgruppe

18 Ontaris GmbH

20 Möbelhaus Dembny

#### IHK

22 Auszubildende gesucht

#### ÜBERREGIONAL

26 Schwerpunkt: Medienstandort  
Rheinland

32 Fragen an Alina Paczkowski

#### REGIONAL

35 Kulinarisches:  
La Lanterna, Wuppertal

37 Typisch Bergisch:  
Herbert Loos (Wipperkotten)

38 Made im Städtedreieck: Knipex

40 Stadtteilcheck:  
Wuppertal-Elberfeld/Teil 2

42 K3

#### KNOW-HOW

44 „Meine Ausbildung“: Mercedes-Benz

#### STANDARDS

52 Handelsregister

63 Insolvenzen

64 Foto des Monats



Titelbild: Süleyman Kayaalp  
Abgebildet: Philip Schmersal  
von der K.A. Schmersal GmbH

## NRW-Förderung digitaler Medien

Mit dem Förderprogramm „Digitale Medien NRW“ will die Landesregierung gemeinsam mit der Film- und Medienstiftung/Mediencluster NRW die regionale Medienbranche fördern und im internationalen Wettbewerb stärken. Förderschwerpunkte sind: Creative Technologies, Digital Business, Werbung und Marketing, Games und Interactive Media, Mobile Media, Internet, Web 2.0 und Social Media Digital Content. Anträge können für dieses Jahr bis zum 31. August 2012 und für nächstes Jahr bis zum 22. März 2013 eingereicht werden.

**i** Nähere Informationen finden Interessierte unter [www.ziel2.nrw.de/DigitaleMedien](http://www.ziel2.nrw.de/DigitaleMedien).

### JUBILÄEN

Folgendes Unternehmen kann auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

#### 150 Jahre

Eduard Wille GmbH & Co. KG,  
Lindenallee 27, 42349 Wuppertal

## Bergische Universität feierte 40. Geburtstag



Fotos: Bergische Universität Wuppertal

Über 500 Gäste feierten den 40. Geburtstag der Bergischen Universität.

Über 500 Gäste aus Universität, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft nahmen an der 40-Jahr-Feier der Bergischen Universität Wuppertal teil. Die Bergische Universität wurde 1972 im Zuge der Bildungsinitiative als eine von fünf Gesamthochschulen des Landes NRW gegründet. Bestehende akademische Einrichtungen in der Bergischen Region, wie Ingenieurschulen, Werkkunstschule und Pädagogische Hochschule, wurden in der neuen Hochschulart in Wuppertal vereint und ausgebaut. Der „Erste Spatenstich“ erfolgte am 3. November auf dem Baugelände in der Elberfelder Südstadt. Im Gründungsemester waren in Wuppertal rund 3.000 Studierende eingeschrieben.

2003 wurde die Universität-Gesamthochschule Wuppertal in eine reine Universität umgewandelt. 2012 studieren über 16.500 junge Menschen an der Universität. Der aus Wuppertal stammende damalige NRW-Minister für Wissenschaft und Forschung und spätere Bundespräsident Johannes Rau war einer der Gründungsväter der Hochschule. Er erklärte die Gesamthochschule Wuppertal am 3. August 1972 für eröffnet. Unter den Gästen der 40-Jahr-Feier waren unter anderem Wissenschaftsministerin Svenja Schulze, Prof. Dr. Hans-Jörg Bullinger, Präsident der Fraunhofer Gesellschaft, sowie Dr. Josef Beutelmann, Hochschulratsvorsitzender der Bergischen Universität.

## WEITSICHTIG

Es gibt viele Methoden, die richtigen Kunden zu finden. Eine der sichersten hat einen Namen: **Creditreform**.

**Creditreform Wuppertal**  
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal  
Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020  
[info@wuppertal.creditreform.de](mailto:info@wuppertal.creditreform.de) • [www.wuppertal.creditreform.de](http://www.wuppertal.creditreform.de)



  
**Creditreform**

## Solinger Unternehmen Borstar ist „Finanzberater des Jahres 2012“

Das Solinger Unternehmen Borstar Finanzplanung gehört zu den 100 besten Finanzberatern in Deutschland und wurde als einziges Finanzberatungsunternehmen im Bergischen Land mit der Auszeichnung „Finanzberater des Jahres 2012 - Top 100“ geehrt. „Die Borstar Finanzplanung bietet unabhängige und exklusive Finanzberatung an. Sie steht für solide Kapitalanlagen, Immobilienfinanzierungen und Vermögensmanagement für Unternehmer und vermögende Privatkunden. Mit der Auszeichnung bestätigt sich die Meinung unserer Kunden. Darüber freuen wir uns sehr“, so Gorazd Borstar, Inhaber der Borstar Finanzplanung, über sein Unternehmen. Insgesamt sechs Monate dauerte der Wettbewerb, an dem zahlreiche deutsche Finanz- und Anlageberater aus Privat- und Geschäftsbanken,

Sparkassen und Volksbanken teilnahmen. Die Teilnehmer mussten ihr Wissen und Können in einem mehrstufigen Testverfahren unter Beweis stellen. Dazu gehörten unterschiedlichste Themenfelder wie Geldanlage, Private Altersvorsorge oder Finanzierungen.



## Remscheider Unternehmen geben Einblick hinter die Kulissen

Am 1. September findet von 10 bis 16 Uhr zum zweiten Mal in Remscheid die Veranstaltung „Wirtschaft erleben“ statt. „Wirtschaft erleben“ bietet den Besuchern durch Führungen, Sommerfeste, der Öffnung von Produktionsbetrieben oder Showrooms die

Möglichkeit, die teilnehmenden Unternehmen zu besichtigen und so einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

**i** Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.wirtschaft-erleben.net](http://www.wirtschaft-erleben.net).

## Museum Plagiarius: Aktionstag

Ende Juni fand der Aktionstag „Geistiges Eigentum“ des Museums Plagiarius im Südpark statt. Veranstaltet wurde das Verbraucher-Event im Rahmen des Bergischen ThinkTank von Plagiarius und der Wirtschaftsförderung Solingen. Gemeinsam mit den Hauptzollämtern Krefeld und Düsseldorf, dem Künstler „Sonar“ sowie der Firma Stihl und dem Stihl-Dienst vom Schemm war ein vielfältiges Programm zum Thema „Original vs. Fälschung“ zusammengestellt worden, das viele Besucher anzog.

Foto: Unternehmen



Viele Besucher interessierten sich für den Aktionstag des Museums Plagiarius.

RINKE TREUHAND GmbH – [www.rinke.eu](http://www.rinke.eu)




Ausbildung zur Steuerfachangestellten

Dualer Bachelor-Studiengang: Steuern und Wirtschaftsprüfung

### AUSBILDUNG BEI RINKE: ZUKUNTSWEISEND

**Die Kenntnisse und Fähigkeiten der nächsten Generation entscheiden über den Erfolg in der Zukunft.**

Mit großer Überzeugung bieten wir in jedem Jahr jungen Menschen eine berufliche Perspektive als Steuerfachangestellte – seit 2011 auch im Dualen Studiengang „Steuern und Wirtschaftsprüfung“.

Damit legen wir eine profunde Basis für die berufliche Entwicklung unserer Auszubildenden. Wir leisten gerne unseren Beitrag für eine hochwertige Ausbildung und nachhaltige Fachkräftesicherung in der Region.

# RINKE.

## Grundsteinlegung Europazentrale

Im Juli wurde der Grundstein für die Europazentrale von Columbus McKinnon Industrial Products GmbH im neu erschlossenen Gewerbegebiet Mittelstandspark VohRang gelegt. Auf 25.000 Quadratmetern werden eine Werkshalle von 10.000 sowie ein Büro- und Verwaltungsgebäude von 2.500 Quadratmetern gebaut. In den kommenden zehn Monaten entsteht mit einer Investitionssumme von rund 13 Millionen Euro die maßgeschneiderte Europazentrale der Columbus McKinnon. Der Spezialist für das Heben und Bewegen von Lasten ist bekannt für seine Marken Yale und Pfaff-silberblau. „Yale-Allee“ wird daher auch die zukünftige Adresse des Unternehmens sein, gemäß dem Wuppertaler Brauch, nachdem sich der erste Investor in einem neuen Gewerbegebiet einen Straßennamen aussuchen darf.



Foto: Unternehmen

## Wuppertaler Mittelständler Storch als Ideenschmiede ausgezeichnet



Foto: Unternehmen

Jörg Heinemann von der Firma Storch (links) und Ranga Yogeshwar mit der begehrten Auszeichnung.

Das Wuppertaler Unternehmen Storch Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH zählt zu den „Top 100“ innovativsten Mittelständlern Deutschlands. Prof. Dr. Nikolaus Franke und sein Team von der Wirtschaftsuniversität Wien haben das Innovationsmanagement von 281 mittelständischen Unternehmen geprüft.

Die besten von ihnen erhalten das Gütesiegel „Top 100“. Jörg Heinemann, Geschäftsführer von Storch, freut sich über die Auszeichnung: „Das Gütesiegel empfinde ich als Auszeichnung für unsere Mitarbeiter.

Ihre Begeisterung und Anstrengung sind unser Innovationsfaktor Nummer eins. Zugleich haben wir die richtigen Prozesse etabliert, damit sich diese Kreativität produktiv entfalten kann. Beides zusammen macht uns erfolgreich.“ Der Marktführer bei Werkzeugen und Profigeräten für Maler und Stuckateure erzielt trotz einer Palette von 3.000 Produkten mehr als zehn Prozent seines Umsatzes mit Neuerungen. Grund dafür, so das Ergebnis der „Top 100“-Analyse, sind effektive Innovationsprozesse.

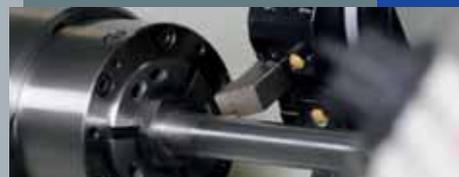
[www.proviel.eu](http://www.proviel.eu) 0202 24508-101

**proviel** GmbH Service. Bildung. Produktion.  
**Die Werkstätten**

**CNC:**  
voll abgedreht und intolerant – wir von proviel haben den richtigen Dreh raus.



Durch stetige Investitionen in den Maschinenpark und intensive Schulung von Mitarbeiter/-innen haben wir das Angebot der Metallverarbeitung kontinuierlich ausgebaut. Damit leisten wir unseren Beitrag, Produktionsschritte in die Region zurückzuholen.



...und was können wir für Sie tun?

# Partner für regionalen Genuss

Die „Bergische Gastlichkeit“, ein Zusammenschluss von mehr als 30 bergischen Gaststätten, und das „Bergische Trio“, die in der Aktion „Stark fürs Bergische Land“ vereinten bergischen Getränkehersteller Erzquell Brauerei, Haaner Felsenquelle und Weber Saft, arbeiten künftig enger zusammen. Erstes sichtbares Zeichen dieser Kooperation ist die „Mobile Bergische Gastlichkeit“. Die mobile Gaststätte für bergische Speisen und Getränke wurde im Juli

durch die Partner feierlich eingeweiht. Künftig soll die Kooperation zwischen Bergischer Gastlichkeit und Bergischem Trio noch ausgebaut werden. So soll etwa das Angebot von regionalen Speisen und Getränken in Gaststätten im bergischen Land verbessert werden. Geplant sind unter anderem klare Hinweise auf Speisekarten.

**i** [www.bergische-gastlichkeit.de](http://www.bergische-gastlichkeit.de)  
[www.stark-fuers-bergische-land.de](http://www.stark-fuers-bergische-land.de)

Foto: Unternehmen



Arbeiten künftig enger zusammen: „Bergische Gastlichkeit“, „Bergisches Trio“ und „Stark fürs Bergische Land“.

# Gründerpreis „Gipfelstürmer 2012“ des Landes NRW

Gründer aus allen Branchen in Nordrhein-Westfalen können sich noch bis zum 26. August für den Gründerpreis „Gipfelstürmer NRW 2012“ bewerben. Die NRW.BANK und das Wirtschaftsministerium des Landes fördern mit dem Preis junge Unternehmen, die zwischen dem 1. Januar 2007 und dem 31. Dezember 2010 in NRW gegründet wurden, nicht mehr als 50 Mitarbeiter beschäftigen und höchstens zehn Millionen Euro jährlich umsetzen. Bewertet werden Geschäftserfolg, Kreativität der Geschäftsidee, Entwicklung innova-

tiver oder Ressourcen schonender Produkte, neue Produktionsverfahren oder die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

**i** Weitere Informationen unter [www.gipfelstuermer.nrw.de](http://www.gipfelstuermer.nrw.de).



Ihr Dienstleister für professionelle IT-Komplettlösungen aus einer Hand!

- Cloud Computing
- Softwareentwicklung
- Managed Services
- Datenschutz Audits
- Security-Lösungen
- IT-Outsourcing
- Rechenzentrums-Leistungen
- Druckkostenoptimierung
- Hochverfügbarkeitslösungen
- Konsolidierung / Virtualisierung
- SAN / Storage-Lösungen
- Kompetenz-Center ERP
  - MS-Navision
  - Sage
  - Microtech
  - Mesonic
  - Cobra CRM
- Lizenzmanagement



**Microsoft Partner**  
 Gold Volume Licensing  
 Silver Midmarket Solution Provider  
 Silver Desktop



**RS Gesellschaft für Informationstechnik mbH & Co. KG**

Konrad-Adenauer-Straße 6  
 D - 42853 Remscheid

Telefon: (0 21 91) 909 410  
 Telefax: (0 21 91) 909 415

E-Mail: [datentechnik@rga.net](mailto:datentechnik@rga.net)  
 Internet: [www.rga.net](http://www.rga.net)



## Unternehmensgründung: MaKe Wuppertal GbR

Die beiden Ärzte Dr. Manuel Calviño Iglesias und Dr. Kerstin Lepique haben in Wuppertal das Unternehmen Make gegründet. Make bietet Firmen unter anderem betriebliche Seminare zu den Themen Sucht, Alter, Gesundheit und Stress an und sieht in diesem Bereich Nachholbedarf bei kleinen und mittelständischen Unternehmen in der

Region. Gerade wenn es um die Werbung von Fachkräften geht, können sich Unternehmen laut Make durch Gesundheitsförderung von ihren Mitbewerbern positiv unterscheiden.

**i** Informationen zu Make finden Sie im Internet unter [www.make-wuppertal.de](http://www.make-wuppertal.de).



## Seminar zur Unternehmensnachfolge

Am 28. September findet von 9 bis 18 Uhr in Wuppertal das Seminar „Unternehmer werden im Nachfolgeprozess“ unter der Leitung von Prof. Dr. Gerd Walger statt. Als Nachfolger des elterlichen Unternehmens selbst Unternehmer zu werden bedeutet, das Unternehmen von sich her neu zu gründen. Am Beispiel eines Nachfolgers aus einem mittelständischen Unternehmen, der seine Geschichte im Seminar erzählen wird, wird der Prozess der Nachfolge veranschaulicht und reflektiert. Die Teilnehmer gewinnen Ansatzpunkte dafür, wie sie ihren persönlichen Weg der Nachfolge in Angriff nehmen wollen und können auf dieser Basis ein persönliches Konzept erarbeiten. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen gibt es die Möglichkeit zu persönlichen Gespräch.

**i** Das Seminar kostet inklusive Tagungspauschale und Abendessen 650 Euro plus Mehrwertsteuer. Informationen und Anmeldungen unter: [Ralf.Neise@iu.uni-wh.de](mailto:Ralf.Neise@iu.uni-wh.de).

## Kompetenznetzwerk Oberflächentechnik ist online

„Mit dem Kompetenznetzwerk Oberflächentechnik bündeln wir regionale und überregionale Kompetenzen für die Bereiche Aus- und Weiterbildung, Umwelt und Recht sowie Forschung und Technik. Wir sorgen für einen schnellen Wissenstransfer und tragen mit unseren Aktivitäten zur Standort- und Wettbewerbssicherung bei“, erläutert Netzwerkmanager Achim Gilfert das Gemeinschaftsprojekt, das die Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr zusammen mit der Bergischen Entwicklungsagentur und dem Wuppertalverband realisiert. Rund 220 Unternehmen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis, dem Kreis Mettmann und dem Bergischen Städtedreieck werden damit angesprochen.

Lackieren, Dampfbeschichten oder Ätzen, Beizen, Elektropolieren oder Feuerverzinken, Prozesse, um Oberflächen zu schützen oder zu dekorieren, der Einsatz von Metall, Kunststoff oder Keramik - Verfahren, Ziele und Material sind vielfältig. „Die Beispiele

zeigen: Oberflächentechnik ist keine isolierte Branche, sondern findet sich an vielen Stellen und in vielen Betrieben wieder“, erläutert Katja Schulte vom Wuppertalverband. Für das Netzwerk werden Unternehmen angesprochen, die Oberflächen beschichten, deren Eigenschaft und Beschaffenheit verändern oder die in der Vor- oder Nachbehandlung von Produktionsprozessen eine wichtige Rolle spielen. Um die Ziele des Netzwerks zu erreichen bietet das Netzwerk neben Dienstleistungen in den Bereichen Aus- und Weiterbildung, Forschung und Technik sowie Umwelt und Recht auch Veranstaltungen zum Austausch und Seminare zu von Betrieben ausgesetzten Themen an.

**i** netzwerk-surface.net wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen sowie den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.



Rechtsanwälte

[www.ra-blesinger.de](http://www.ra-blesinger.de)

**BLESINGER  
WISCHERMANN  
PARTNER**

Wirtschaftsrecht  
Gesellschaftsrecht  
Handelsrecht  
Wettbewerbsrecht

Arbeitsrecht  
Sozialplan  
Steuerrecht  
Unternehmens-  
sanierung

Krisenberatung  
Liquidation  
Insolvenzen  
Zwangsverwaltung

Wohnungs-  
eigentumsrecht  
Mietrecht  
Immobilienrecht  
Baurecht

Alter Markt 9 - 13 · 42275 Wuppertal · Telefon 02 02 / 493 88-0 · Fax 02 02 / 45 19 39 · [www.ra-blesinger.de](http://www.ra-blesinger.de) · [wuppertal@ra-blesinger.de](mailto:wuppertal@ra-blesinger.de)

## Aktuelle Diskussion

**BETREUUNGSGELD**

Ab 2013 haben Elternteile, die sich von zu Hause der Erziehung ihrer Kinder widmen, Anspruch auf Betreuungsgeld. Ursula Doppmeier, Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion NRW, und Prof. Klaus Schäfer, Staatssekretär im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, diskutieren über das Thema.



Foto: CDU-Landtagsfraktion NRW

**Betreuung in der Familie ist nicht weniger wert**

Das Betreuungsgeld ist eine Geldleistung des Staates an die Eltern, also an Mütter und Väter, die sich in den ersten Jahren nach der Geburt eines Kindes zu Hause in Vollzeit der Erziehung widmen. Familie ist der Inbegriff von Privatsphäre, ein privater Lebens- und Entfaltungsraum, den jeder nach eigenen Vorstellungen gestalten darf. Familie unterliegt dem Schutz des Staates, aber nicht seiner Vormundschaft. Und das ist ein großer Unterschied. Es ist nicht Aufgabe des Staates zu bewerten, wie Familien zu leben haben.

Eltern haben das Recht, ihre Art der Kinderbetreuung frei zu entscheiden. Dies kann jedoch nicht gelingen, wenn wir von Beginn an verschiedene Lebensmodelle gegeneinander ausspielen. Sofern wir die Vielfalt der Lebensmodelle als einen Gewinn betrachten, sollten wir auch Voraussetzungen befürworten, die tatsächlich eine echte Wahlfreiheit ermöglichen. Dazu gehört auch das Betreuungsgeld.

Eltern haben einen Anspruch darauf, dass ihre Erziehungsleistung Anerkennung findet. Über die konkrete Ausgestaltung als Barzahlung lässt sich diskutieren. Ich könnte mir auch eine andere Anerkennung, zum Beispiel in Rentenrechenpunkten, vorstellen.

Generell gilt für mich, dass eine Betreuung in der Familie nicht schlechter oder weniger wert ist als die Betreuung in einer Einrichtung – insbesondere bei den kleinsten Kindern im Alter von null bis zwei Jahren. Die allermeisten Eltern übernehmen diese Aufgabe sehr verantwortlich. Sie hierbei zu unterstützen ist christlich-soziale Politik.

Ursula Doppmeier, Stv. Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion NRW



Foto: MFKJKS NRW

**Falsches Signal**

Die Mehrheit junger Eltern wünscht sich eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie sehen keinen Widerspruch zwischen Kindererziehung und Erwerbstätigkeit. Sie wollen Kinder und Karriere. Und die beste Förderung für ihre Kinder. Und das ist ihr gutes Recht. Dabei können sie mittlerweile auch auf die Unterstützung vieler Unternehmen zählen. Denn auch die Wirtschaft wünscht sich, dass Eltern nach der Geburt ihres Kindes möglichst früh wieder in den Beruf zurückkehren. Hier für entsprechend gute Rahmenbedingungen zu sorgen, ist Aufgabe der Politik. Deshalb wurde der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem ersten Lebensjahr gesetzlich verankert. Um diesen Rechtsanspruch allerdings auch erfüllen zu können, müssen wir so viele Betreuungsplätze für unter Dreijährige wie möglich schaffen. Dafür wird Nordrhein-Westfalen bis 2013 den Kommunen rund 670 Millionen Euro zur Verfügung stellen. Das Betreuungsgeld hingegen, das die Mehrheit der Menschen in Deutschland ablehnt, kostet Milliarden, setzt aber ein völlig falsches familien-, sozial-, gesellschafts- und wirtschaftspolitisches Signal. Es schafft auch keine Wahlfreiheit für Eltern. Eine wirkliche Wahl haben die Eltern erst dann, wenn genügend Betreuungsplätze für ihre Kleinkinder vorhanden sind. Allein für Nordrhein-Westfalen kostet das Betreuungsgeld den Bund und damit die Steuerzahler schätzungsweise rund 270 Millionen Euro jährlich. Damit könnten in NRW rund 27.000 zusätzliche U3-Plätze geschaffen werden.

Prof. Klaus Schäfer, Staatssekretär im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport (MFKJKS NRW)

**Eltern haben einen Anspruch darauf, dass ihre Erziehungsleistung Anerkennung findet.**

**Das Betreuungsgeld, das die Mehrheit der Menschen in Deutschland ablehnt, kostet Milliarden, setzt aber ein völlig falsches familien-, sozial-, gesellschafts- und wirtschaftspolitisches Signal.**

Chance oder Nachteil?

# ARBEIT AUF ZEIT

Zeitarbeit ermöglicht Arbeitgebern eine hohe Flexibilität und wird daher gern in Anspruch genommen. Auf Seiten der Arbeitnehmer gibt es jedoch große Vorbehalte.





Bei Schmersal werden Zeitarbeiter als gleichwertige Kollegen gesehen – Übernahme nicht ausgeschlossen.

Als Sabine Callies arbeitslos wurde, wollte sie die Anstellung bei einem Zeitarbeitsunternehmen eigentlich vermeiden. „Ich hatte eher schlechtes gehört und war skeptisch“, sagt die 28-Jährige. Nach einer Ausbildung im Einzelhandel und der Weiterbildung als Fremdsprachen-Korrespondentin hatte sie zuletzt im Vertrieb gearbeitet. Mehrere Monate lang bewarb sich die Wuppertalerin auf verschiedene Stellen – ohne Erfolg. „Und dann dachte ich, ich probiere es einfach mal mit der Zeitarbeit. Immer noch besser als nichts.“ Vier Wochen vergingen zwischen ihrer Einstellung bei einer Zeitarbeitsfirma und dem ersten Vorstellungsgespräch bei der K.A. Schmiersal GmbH in Wuppertal. Dort wurde kurzfristig nach Verstärkung in der Verwaltung gesucht – und mit Sabine Callies gefunden. Nur wenige Tage später saß sie an ihrem neuen Arbeitsplatz. „Die Einarbeitung war total unkompliziert und die Zusammenarbeit mit den neuen Kollegen macht Spaß“, sagt Callies und Geschäftsführer Philip Schmiersal ergänzt, dass die Kollegen vor allem froh über die Unterstützung seien.

### Nicht immer die ideale Lösung

Ende gut, alles gut? Geschichten wie die von Sabine Callies und Schmiersal sind zwar nicht ungewöhnlich – aber bilden doch eher die Ausnahme. Zeitarbeit ist nicht immer der ideale Problemlöser, von dem Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen profitieren. „Aus Arbeitnehmersicht ist Zeitarbeit aber immer eine

**Die Zeitarbeit ist für uns die ideale Lösung, um die zwischenzeitliche Mehrarbeit problemlos abarbeiten zu können.**

Philip Schmiersal

bessere Alternative als arbeitslos zuhause zu sein“, sagt Thomas Grigutsch, Leiter des Geschäftsbereichs Starthilfe und Unternehmensförderung bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. „Der Verdienst im Vergleich zu einer regulären Stelle ist zwar geringer, aber dafür bleibt der Zeitarbeiter auf dem aktuellen Stand, lernt neue Arbeitsformen kennen und hat vor allem eine Perspektive.“ Wie gut die Perspektive auf eine Übernahme in eine Festanstellung ist, sei jedoch schwer zu sagen und je nach Branche und Ausbildungsstand des Mitarbeiters unterschiedlich. „Im Fall von vormals Arbeitslosen liegt sie nur bei etwa sieben Prozent“, sagt Grigutsch und bezieht sich damit auf eine Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung aus dem Jahr 2010. Thorsten Westhoff, Geschäftsführer der ABC Personaldienstleistung GmbH (s. Interview), beziffert die Zahl der direkten Übernahmen auf etwa zehn Prozent. Werner Schneider, Geschäftsführer Operativ bei der Agentur für Arbeit in Wuppertal, schätzt, dass die Übernahmequote von Zeitarbeitern zwi-

schen 25 und 30 Prozent liegt. Er unterscheidet allerdings zwischen denjenigen, die direkt aus einer Zeitarbeitsbeschäftigung innerhalb des Unternehmens in die Festanstellung wechseln (der sogenannte „Klebe-Effekt“), und denjenigen, die durch ihre Erfahrungen und Kontakte mit etwas Verzögerung in eine Festanstellung wechseln („Brücken-Effekt“).

Mehr noch als die Übernahmequote schreckt Arbeitnehmer jedoch der geringe Verdienst ab. Das durchschnittliche Einkommen eines Zeitarbeiters lag nach Angaben der Agentur für Arbeit in Wuppertal bei 1.350 Euro pro Monat (Ende 2010), ein „normaler“ Angestellter verdiente im Durchschnitt 2.888 Euro pro Monat. „Dabei handelt es sich allerdings um Mittelwerte, die auf den ersten Blick in die Irre führen. So muss man beispielsweise bedenken, dass der Anteil der Ungelernten bei den Zeitarbeitern wesentlich höher ist und sich dies natürlich auch auf den Verdienst auswirkt“, erläutert Schneider. Er weist auch darauf hin, dass die meisten Zeitarbeitsfirmen den tariflich vereinbarten Mindestlohn von 7,89 Euro pro Stunde zahlen. „Je nach Qualifizierung wird auch mehr gezahlt. Allerdings gibt es auch einige schwarze Schafe, die sich nicht daran halten.“

Insgesamt gab es zum 30. Juni 2011 genau 201.005 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den drei Bergischen Großstädten – davon waren 8.839 bei einer Zeitarbeitsfirma beschäftigt. In Wuppertal betrug ihre Quote 3,9 Prozent, in Solingen



YouTube 

IHK-TV veranschaulicht ebenfalls die Facetten der Zeitarbeit. Im Interview führen Philip Schmiersal und Sabine Callies das Thema aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht auf. Den Film gibt es unter: [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de)  
[www.youtube.com/bergischeIHK](http://www.youtube.com/bergischeIHK)  
[www.facebook.com/bergischeIHK](http://www.facebook.com/bergischeIHK).

Laut Werner Schneider (Agentur für Arbeit) machen Zeitarbeiter einen eher geringen Anteil der Arbeitnehmer aus.



Für Philip Schmersal ist Zeitarbeit eine wertvolle und unkomplizierte Möglichkeit, um Mehrarbeit aufzufangen.

4,4 Prozent, in Remscheid 5,7 Prozent. „Die Zahlen zeigen, dass es sich also eigentlich um einen eher geringen Anteil aller Arbeitnehmer handelt“, so Schneider. Dass die Zahlen im Vergleich zum Landesdurchschnitt (3,1 Prozent) und zum Bundesdurchschnitt (2,9 Prozent) im Bergischen Städtedreieck etwas höher liegen, hängt nach Meinung von Hagen Hintze, Referent im Geschäftsbereich Starthilfe und Unternehmensförderung bei der Bergischen IHK, vor allem an der hohen Zahl von Industriebetrieben – dort sei die Zahl der Zeitarbeitsbeschäftigten naturgemäß höher. „Ursprüngliches Ziel der Zeitarbeit ist es ja, den Unternehmen eine höhere

Flexibilität zu ermöglichen, um so kurzfristig auf Auftragsspitzen reagieren zu können“, sagt Hintze und sein Kollege Thomas Grigutsch ergänzt: „Zeitarbeit ist daher auch ein wichtiger Indikator für die Wirtschaft. Ob sie anzieht oder abschwächt, lässt sich gut an der Zahl der Zeitarbeiter ablesen.“ Kein Zufall also, dass analog zu den Erwartungen der Wirtschaft im Frühsommer dieses Jahres auch die Beschäftigungspläne der Zeitarbeitsunternehmen zulegen. Laut Konjunkturumfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) plant fast jedes zweite Unternehmen (44 Prozent) eine Ausweitung seines Personal-

stands. Für das Jahr 2012 rechnet der DIHK daher mit einem Beschäftigungspuls in der Zeitarbeit von rund 30.000 Stellen (nach einem Plus im Jahr 2011 von 112.000) – insgesamt gebe es derzeit 800.000 Beschäftigte in der Zeitarbeit.

### Aus Arbeitgebersicht kaum Nachteile

Als „wichtiges Instrument“ bezeichnet Philip Schmersal die Zeitarbeit. Von den 560 Angestellten sind derzeit 15 in Leiharbeit für sein Unternehmen tätig. „Wir hatten vor kurzem eine SAP-Umstellung. Dadurch ist einiges liegen geblieben und die Fertigung ist im Rückstand. Die Zeitarbeit ist für uns die ideale Lösung, um die zwischenzeitliche Mehrarbeit problemlos abarbeiten zu können.“ Zumal es sich um viele Tätigkeiten handle, für die nur eine kurze Anlernzeit notwendig sei. „Aus Arbeitgebersicht gibt es eigentlich nur wenige Nachteile. Wir müssen uns weder um das Einstellungs- noch um das Kündigungsverfahren kümmern und bekommen kurzfristig Personal“, so Philip Schmersal. Etwa zwei bis drei Monate bleiben die meisten Zeitarbeiter in seinem Unternehmen – „wenn es zu viele werden oder sie zu lange bleiben, greift unser Betriebsrat ein“, so Schmersal. Im Fall von Sabine Callies wird es nicht bei den zwei bis drei Monaten bleiben – ihre Einsatzdauer verlängert sich. Ab Oktober ist sie als Festangestellte für die K.A. Schmersal GmbH tätig.

Andrea Wiegmann

- ✓ beraten
- ✓ planen
- ✓ prüfen

## Wir für Sie!

- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Vereidigter Buchprüfer



0 21 91 / 97 50-0  
kanzlei@stb-kgp.de  
www.stb-kgp.de



0 21 91 / 59 10 88-0  
info@bo-wpg.de  
www.bo-wpg.de

G. Kaib ■ P. Galldiks ■ D. Kammer ■ J. D. Oestreich ■ W. Ruoff ■ M. Brocksieper  
Rosenstraße 21 – 23 ■ 42857 Remscheid

Fünf Fragen an Thorsten Westhoff

# PROFIT FÜR BEIDE SEITEN



Thorsten Westhoff, Geschäftsführer der ABC Personaldienstleistung-GmbH, mit Niederlassungen in Wuppertal, Solingen und Remscheid erläutert im Interview seine Sicht zum Thema Zeitarbeit.

**Ein häufiger Kritikpunkt zur Zeitarbeit lautet: Zeitarbeit verdrängt reguläre Stellen. Ist das so?**

Im Gegenteil! Zeitarbeit schafft Arbeitsplätze. Durch die Flexibilität die Unternehmen dank des Einsatzes von Zeitarbeitern erhalten, werden eher zusätzliche Stellen geschaffen als das andere verdrängt werden.

**Unternehmen und Zeitarbeiter – wie sorgen Sie dafür, dass der richtige Mitarbeiter im richtigen Unternehmen landet?**

Aus Unternehmenssicht sind wir quasi eine ausgelagerte Personalabteilung. Wenn wir den passenden Kandidaten für eine ausgeschriebene Stelle haben, schlagen wir ihn dem Unternehmen direkt vor und begleiten das Vorstellungsgespräch. Wir sehen uns auch den Arbeitsplatz an, das ist eine Pflicht für uns. Ebenso stehen wir Zeitar-

beiter und Unternehmen weiterhin betreuend zur Verfügung und kümmern uns bei Fragen oder Problemen. Unser Job ist erfüllt, wenn beide Seiten zufrieden sind.

**Wie lange bleiben die von Ihnen vermittelten Zeitarbeiter in den Unternehmen und wie hoch ist die Chance, dass sie als Festangestellte übernommen werden?**

Im Schnitt sind unsere Mitarbeiter zwölf Monate in einem Unternehmen, die Übernahmequote liegt bei etwa zehn Prozent. Für beide Angaben gilt aber, dass es auf die Qualifikation und die Branche ankommt. Etwa 40 Prozent unserer Leute sind Ungerlernte, die anderen 60 Prozent haben eine Berufsausbildung, zum Beispiel als Schlosser oder Fräser oder im kaufmännischen Bereich. Auch Akademiker, vor allem aus den Bereichen Ingenieurwesen und Finanzdienstleistungen, sind für uns tätig.

**Zeitarbeit hat oftmals ein negatives Image, wie berechtigt ist es?**

Früher hatte Zeitarbeit vielleicht das Image des „legitimen Sklavenhandels“, aber das ist längst vorbei. Wer bei einem Zeitarbeitsunternehmen angestellt ist, genießt den normalen Kündigungsschutz, erhält Urlaubsgeld und so weiter. Zeitarbeit ist heute ein adäquates Mittel sowohl für Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer. Unternehmen ermöglicht es eine hohe Flexibilität und Mitarbeitern, gerade Langzeitarbeitslosen, bietet es die Möglichkeit, Kontakte zu Arbeitgebern zu knüpfen.

**In Wuppertal zahlt ABC einen Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde, statt der tariflich vorgeschriebenen 7,89 Euro. Warum nicht auch in anderen Städten?** Das war damals ein Testballon, von dem wir uns höher qualifizierte Bewerber versprochen haben. Der Erfolg war aber geringer als gedacht, so dass wir das Ganze erstmal nicht ausweiten werden. In Wuppertal bleiben wir aber bei 8,50 Euro pro Stunde.

Das Gespräch führte Andrea Wiegmann



Mittendrin im Mittelstand

# Für Sie holen wir die Eisen aus dem Feuer.

[www.voba-rsg.de](http://www.voba-rsg.de)



**Volksbank  
Remscheid-Solingen eG**



*... Ihre Bank im Bergischen Land*

Von A wie „Alarm“ bis Z wie „Zutritt verboten“

# BESUCH IM SCHILDERWALD



**Kinderspielplatz**  
Liebe Kinder,  
das ist Euer Platz.  
Deshalb schon! Geräte und Anlagen,  
Beschädigt nicht Platz und Einrichtungen.  
Benutzung der Geräte und Anlagen  
bis zu 12 Jahren,  
Kinder unter 5 Jahren dürfen nur  
in Begleitung Erwachsener den Spielplatz  
benutzen.  
Für Unfälle wird nicht gehaftet.  
Kunde haben hier nichts zu suchen.



Das Wuppertaler Unternehmen Wolk Gruppe AG produziert Schilder, Kennzeichnungen und beliefert Firmen mit einem großen Sortiment rund um Arbeitssicherheit und Betriebsausstattung.

Verbotsschilder, Gebotschilder und Warnhinweise haben Wiedererkennungswert: Das kräftiggelbe Dreieck mit dem schwarzen Blitz oder das Männchen mit dem runden Kopf, das in Pfeilrichtung läuft. Vor Stromschlägen warnen und zeigen, wo man den Notausgang findet, das können die Schilder der Wolk Gruppe AG. Schilder, die jeder kennt. Auf einem Gelände von circa 8.000 Quadratmetern im Industriegebiet Kiesberg in Wuppertal-Elberfeld erstrecken sich die hellen, freundlichen Büros, die Produktion und die Logistik des Unternehmens. Hier wird zugeschnitten, geprägt, gedruckt und vieles mehr. Produziert und vertrieben werden verschiedene Schilder in vielen Materialsorten für jeden Einsatz; sowie Stelen für Werbeschilder und Gebäudeleitsysteme für innen und außen, die beispielsweise Raumbeschriftungen tragen. Gerade um Industrieunternehmen ein umfangreicheres Angebot als Systemlieferant machen zu können, werden auch ergänzend Produkte zur Arbeitssicherheit und Betriebsausstattung angeboten. Das sind etwa Sicherheitsschuhe, Arbeitskleidung, Verbandskästen oder mobile Augenduschen. Derzeit hat die Firma 85 feste Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 13 Millionen Euro. Die beiden Unternehmensvorstände Robert und Peter Wolk sind stolz auf ihre Firma, denn angefangen hat es einmal ganz klein.

**Vom geprägten Autokennzeichen zum 20-prozentigen Marktanteil**  
1954 hat Inge Wolk, Mutter der beiden Vorstände, den Einmannbetrieb ihres Onkels übernommen. Damals war das nur eine Garage in Wuppertal-Oberbarmen. „Unsere Eltern haben beide in der Textilbranche gearbeitet und hatten wenig Geld, deswegen musste unsere Mutter noch etwas mit der kleinen Firma dazu verdienen“, erzählt Peter Wolk. Ursprünglich wurden in der Werkstatt Autokennzeichen geprägt, bis ein Außen-

dienstmitarbeiter eines Lieferanten auf die Idee kam auch Schilder mit typischen Aufschriften wie „Einfahrt verboten“ mit in seiner Kundschaft anzubieten. Zu den Standardschildern aus Aluminium kamen Gravuren sowie Sport und Ehrenpreise hinzu. In den 70er Jahren wurden dann erste Schilder im Siebdruckverfahren hergestellt. „Das waren zum Beispiel selbstklebende Folienschilder, Kunststoffschilder oder Magnetschilder, die auf Autos ihren Einsatz fanden. Wir hatten da den Vorteil, dass wir eine kleine Auflage bereits ab fünf Stück kostengünstig anbieten konnten“, erklärt Ro-

**Über die Jahre haben wir ein gewisses Gespür für unsere Kunden und Mitarbeiter entwickelt.**

Robert Wolk

bert Wolk. Später kam noch die Fertigung von Stempeln dazu, die über die beiden Einzelhandelsgeschäfte in Wuppertal und den Fachhandel angeboten wurden. Durch das rasante Wachstum der Firma, wurde das Unternehmen 1999 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Bis zum Jahr 2000 lief der Vertrieb ausschließlich über den Fachhandel, dann stieg das Unternehmen in den Direktvertrieb ein. Um den Kunden ihr umfangreiches Angebot zu präsentieren, erstellte das Unternehmen den Katalog „Wolk Direkt“. „Schon 1998 sind wir auch ins Internetgeschäft eingestiegen. Firmen können also auch dort in einem übersichtlichen Shop ganz bequem bestellen“, sagt Peter Wolk. Geliefert wird vor allem in deutschsprachige Länder und in die USA. Viele der über 20.000 Produkte aus dem Programm der Wolk Gruppe findet man heute in den Suchmaschinen ganz weit vorn.

Hieraus resultieren bis zu 100 Anfragen und durchschnittlich rund 35 Neukunden pro Tag. Die Wolk Gruppe zählt in Europa zu den führenden Herstellern für innovative Kennzeichnungstechnologien. Bei den Warn- und Sicherheitsschildern in Deutschland erreicht die Firma einen Marktanteil von 20 Prozent.

### Unkonventionell und mitarbeiterorientiert

„Über die Jahre haben wir ein gewisses Gespür für unsere Kunden und Mitarbeiter entwickelt, deswegen treffen wir viele Geschäftsentscheidungen mit unserem Führungsteam in kurzen schnellen Wegen“, sagt Robert Wolk. Viele der Mitarbeiter sind schon jahrzehntelang dem Unternehmen treu geblieben. „Zum Glück konnten wir auch in schlechteren Zeiten bisher immer auf Kurzarbeit oder betriebsbedingte Entlassungen verzichten. Wir haben immer zusammen gehalten“, sagt Peter Wolk stolz, „das liegt vor allem an unserem positiven Betriebsklima.“ Außerdem sollen die so genannten zehn Gebote, die die Firma gemeinsam aufgestellt hat, für ein gutes Miteinander und eine hervorragende Kundenansprache sorgen. Darin sind unter anderem Richtlinien wie Fairness, Freundlichkeit und Aufmerksamkeit festgehalten. Einer der Mitarbeiter kümmert sich vor allem um den Firmensport. So wird neben Segeln, Schwimmen und Surfen auch Reiten und Squash für die Mitarbeiter und andere Interessierte angeboten. Raphaela Biermann

#### INFO

Wolk Gruppe AG, Industriegebiet  
Kiesberg, Am Kiesberg 12 - 14,  
42117 Wuppertal, Telefon: 0202 243-50,  
Telefax: 0202 2435-200, E-Mail: info@  
wolk.de, Internet: www.wolkdirekt.com

Erfolgreich mit dem  
Easypen: Ontaris aus  
Wuppertal.



Hand in Hand mit den Kunden

# ONTARIS – IT-LÖSUNGEN MAL ANDERS

Das Wuppertaler Unternehmen Ontaris GmbH & Co. KG setzt seit 18 Jahren Softwareentwicklungen, IT-Lösungen und Schulungen für seine Kunden um. Mittlerweile beschäftigt es neun Mitarbeiter, die für die verschiedenen Projekte zuständig sind.

Umgesetzt werden Projekte bei Ontaris mit der so genannten Scrum-Methode. Dabei wird, anders als meist üblich, auf die Erstellung eines Lastenheftes durch den Kunden verzichtet. Vielmehr werden die Prozesse situativ in enger Absprache mit dem Kunden umgesetzt. „Durch Scrum ist es uns möglich, Projekte viel effektiver und letzten Endes kosten- und zeitsparender umzusetzen“, erläutert Geschäftsführer Martin Schüßler. „Oft ergeben sich während einer Projektlaufzeit noch Anpassungen, die in einem Lastenheft nicht vorgesehen sind, auf die wir aber mit unserer Methodik flexibel eingehen können.“

Scrum ist eine kommunikationsintensive Methode, die vom Dialog lebt. „Als Projektmanager haben wir dabei eine sehr stark moderierende Funktion inne und sprechen alle Schritte immer eng mit den Kunden ab. Wir führen Projekte iterativ und schrittweise durch“, führt Schüßler weiter aus. Ontaris hat sich mit dieser Methode auf IT-Projekte spezialisiert, für die es keine Standardlösungen gibt. „Viele Menschen haben schon fast Angst vor moderner Technik“, ergänzt Schüßlers Partner Stefan Orth. „Genau deshalb ist es uns

wichtig, die Kunden so weit wie möglich mit einzubeziehen und diese Hemmungen abzubauen.“ Zu den Kunden des IT-Dienstleisters zählen unter anderem die im Städtedreieck ansässigen Unternehmen Vailant, Barmenia, Ede und Vorwerk. „Generell sind wir überregional tätig“, so Schüßler. „Die Entscheidung für den Standort Wuppertal fiel aber ganz bewusst, da wir beide Wuppertaler sind. Wir haben zwar woanders studiert, wollten aber danach wieder zurück in die uns bekannte Stadt.“

## Digitaler Wunderstift

Seit einiger Zeit hat Ontaris sein Portfolio um den digitalen Stift Easyypen erweitert. Der Stift wurde von einem schwedischen Unternehmen entwickelt und von Ontaris über mehrere Jahre auf die Bedürfnisse der Kunden angepasst. Für die Verwendung des Easyypen ist kein Spezialpapier nötig, die Formulare werden auf normalem Papier ausgedruckt. „Bei unseren Kunden sind viele Monteure beschäftigt, die von unterwegs ihre Stundenzettel ausfüllen müssen. Dank Easyypen werden diese Prozesse deutlich verschlankt“, erzählt Orth. Die Formulare müssen nur noch ausgefüllt und anschließend mittels setzen eines Haken auf ein spezielles ‚Senden‘-Feld über ein Mobiltelefon verschickt werden. In der Stiftpitze ist dafür eine Kamera installiert. Das Formular wird eingelesen, in ein PDF umgewandelt und direkt an den Arbeitgeber versandt. Normalerweise übliche zeitaufwendige Zwischenschritte entfallen.

**Oft ergeben sich während einer Projektlaufzeit noch Anpassungen, auf die wir aber mit unserer Methodik flexibel eingehen können.**

Martin Schüßler

„Wir haben viele Kunden aus dem Gesundheitswesen. Gerade hier hat sich der Stift auch sehr bewährt“, so Orth. Viele Patienten müssen zum Beispiel Diabetes-Tagebücher oder ähnliches führen. Ohne den Easyypen müssen die ausgefüllten Formulare erst an den behandelnden niedergelassenen Arzt geschickt werden, der es dann zur Auswertung an das Krankenhaus weiterleitet. Dieser Schritt entfällt mit dem Easyypen. Die Patienten können das fertige Formular einfach einlesen, so dass es direkt an das Krankenhaus geschickt wird. „Der Stift wird von unseren Kunden sehr gut angenommen und wir hoffen natürlich, künftig noch weitere Unternehmen überzeugen zu können, dadurch ihren Verwaltungsaufwand zu minimieren“, schließt Schüßler ab. Vanessa Kämper



Foto: Martin Kemper

Legen Wert auf hohe Qualität: Möbelhaus Dembny aus Solingen.

Möbelhaus Dembny

# HOCHWERTIGE KÜCHEN UND MÖBEL AUS SOLINGEN

Das Möbelhaus im Bergischen Land bietet Premiummöbel und Markenküchen an und hilft bei der Montage und Raumgestaltung.

Schon von der Beethovenstraße in Solingen-Merscheid aus ist das Möbelhaus ein Blickfang. Familie Dembny hat das helle geräumige Gebäude mit den riesigen Fenstern und dem schrägen Dach 1995 selber gebaut. Auf gut 1.800 Quadratmetern und drei Etagen erstreckt sich das Möbelhaus, in dem neben Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen auch Küchen den Schwerpunkt setzen. Zusammen mit seinem Bruder Uwe leitet Michael Dembny das in den 50er Jahren

gegründete Familienunternehmen bereits in dritter Generation. „Wir legen hohen Wert darauf, jeden Kunden individuell zu betreuen und uns nach seinen Wünschen zu richten“, erklärt Michael Dembny. Dabei sei es wichtig, die zahlreichen Möglichkeiten aufzuzeigen, die es bei der Einrichtung gibt. So etwa bei einem TV-Möbel mit Flachbildschirm, in dem eine komplette Dolby-Surround-Anlage unsichtbar integriert ist und deren Sound selbst den höchsten Ansprüchen genügt.

**Wir legen hohen Wert darauf, jeden Kunden individuell zu betreuen und uns nach seinen Wünschen zu richten.**

Michael Dembny

„Es entsteht ein minimalistisches Möbelstück mit Musikanlage, was unsere Kunden immer wieder begeistert“, fügt Dembny hinzu.

Dann zeigt er auf einen echten Klassiker in seinem Sortiment, das Polstermöbel Moule der Firma Brühl. Mit ein paar Handgriffen hat er es erst schnell von einer eleganten Couch in ein Loungesofa und dann in ein gemütliches Bett umgewandelt. Grade diese Varietät mache das Modell bei den Kunden so beliebt. Wie das Sofa werden bei Möbel Dembny ausschließlich hochwertige Markenmöbel vertrieben. Interlübke, Cor, Ligne Roset oder WK-Wohnen zählen neben vielen anderen Marken zu denjenigen, die das Möbelhaus führt. „Wir setzen auf Qualität, denn schließlich sollen unsere Kunden möglichst lange viel Freude an ihren Möbeln haben“, ergänzt der Geschäftsführer. Im Untergeschoss des Einrichtungshauses befindet sich die große Küchenausstellung. Da Küchen eine Leidenschaft des Unternehmens sind, präsentiert es hier die neusten Techniken und Trends.

### Nachfrage auch aus umliegenden Städten

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, besuchen Uwe und Michael Dembny regelmäßig Fachmessen. Seit den Anfängen des Familienunternehmens hat sich in Sachen Trends viel geändert, doch nach wie vor ist es ihnen wichtig, für ihre Kunden da zu sein.

Der Kundenkreis des Hauses reicht weit: „Natürlich kommen viele unserer Kunden aus Solingen, doch auch die Nachfrage aus den umliegenden Städten wie Haan, Langenfeld oder Hilden ist groß“, weiß Dembny. „Besonders freut uns die Zahl der Stammkunden, denn jeder Kunde, der wiederkommt, ist ein zufriedener Kunde. Jede schön eingerichtete Wohnung ist für uns ein Aushängeschild.“ Das Familienunternehmen hilft aber nicht nur bei der Einrichtung, sondern beschäftigt auch hauseigene Monteure, welche die Auslieferung übernehmen und die Möbel und Küchen fachgerecht beim Kunden ein- und aufbauen. Auch kleinere Schreinerarbeiten übernimmt das Unternehmen selbst.

Und wer noch zum Sofa die passenden Tapeten, Teppiche oder Gardinen haben möchte, der geht zu Familienmitglied Frank Dembny, der im Haus mit seiner Firma Raumdesign Dembny vertreten ist. Zusätzlich ist eine eigene Polsterei angegliedert, in der handwerkliche Polsterarbeiten ausgeführt werden können.

Raphaela Biermann

#### INFO

Möbel Dembny GmbH, Beethovenstraße 295, 42655 Solingen,  
Telefon: 0212 222-900, Telefax: 0212 222-9030,  
E-Mail: info@moebel-dembny.de.



JUST FOCUS ON YOUR BUSINESS  
we create value



### Möchten Sie eine rundum Betreuung bei Ihrer Event-Ausstattung?

Die Party Rent Group betreut Sie von der konzeptionellen Erstellung bis zur perfekten Umsetzung Ihrer Veranstaltung. Dabei setzen wir auf hochwertiges Equipment, einem zertifizierten Workflow und ein zentral organisiertes Key-Account Management, das die notwendige Planungssicherheit und den reibungslosen Ablauf gewährleistet.

Verlassen Sie sich auf den Service von Ihrem Event-Ausstatter [partyrent.com](http://partyrent.com)

Find us on Social Media



Like us on Facebook!



[partyrent.com](http://partyrent.com)

**partyrent.com**  
we create atmosphere

Berlin | Bocholt | Bremen | Dortmund | Düsseldorf/Köln | Frankfurt a. M. | Hamburg | Hannover | Kassel  
Stuttgart | Arnheim | Luxemburg | Paris | Kopenhagen | Malmö | Stockholm | Oslo | Wels (A)

## IHK-Vollversammlung: Wir wollen Ikea und das DOC

„Nehmen Sie mit nach Düsseldorf, dass die IHK-Vollversammlung mit großer Mehrheit für die Ansiedlung von Ikea in Wuppertal und eines DOC in Remscheid ist.“ Mit diesen deutlichen Worten appellierten die gewählten Vertreter der 36.000 bergischen Unternehmer an Martin Hennicke, Leiter der Abteilung Landes- und Raumplanung in der Staatskanzlei NRW. Hennicke hatte zuvor in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal die landesplanerischen Vorstellungen der Landesregierung und die aktuelle Gesetzeslage erläutert. Im Mittelpunkt stehe die gewollte Stärkung der gewachsenen Zentren, was Großflächigen Einzelhandel außerhalb der Innenstädte aber nicht grundsätzlich ausschließe. Entscheidend sei, wie sich diese Projekte auf die gewachsenen Zentren auswirken würden. Das gelte auch für die in der Region diskutierten Vorhaben. Deshalb sei bisher auch noch keinerlei Vorentscheidung gefallen, sondern es handle sich um einen „offenen Prozess“. Hennicke wörtlich: „Wir werden mit den Vertretern der Region in Gesprächen ausloten was geht, und was nicht geht“. Anschließend diskutierte die Vollversammlung über die Zukunft der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA). Die Unternehmer sprachen sich für die Fortführung der BEA



Martin Hennicke, Leiter der Abteilung Landes- und Raumplanung in der Staatskanzlei NRW.

nach 2014 aus, forderten aber auch mehr Kompetenzen für die Agentur. Weitere Themen waren die im nächsten Jahr anstehenden Wahlen zur Vollversammlung sowie die ebenfalls 2013 stattfindende Landeskonferenz der Wirtschaftsjuvenen in Wuppertal.

## Noch 1.200 freie Lehrstellen

Für alle, die dieses Jahr noch eine Lehrstelle suchen, gibt es gute Nachrichten: Im Bergischen Städtedreieck sind zurzeit noch 1.200 Ausbildungsplätze frei. Nach Angaben der Bergischen Industrie- und Handelskammer (IHK) gibt es in nahezu allen Branchen und besonders in den Bereichen Handel, Büro, Gastgewerbe, Metall und Lager noch freie Stellen. Die IHK rät, sich so schnell wie möglich zu bewerben. Aktuelle Informationen über freie Ausbildungsplätze gibt es seit kurzem auch über Facebook: [www.facebook.com/BergischeIHKFreieLehrstellen](http://www.facebook.com/BergischeIHKFreieLehrstellen).

### INFO

Wer einen Ausbildungsplatz sucht, kann sich unter Telefon: 0202 2490-832 und -834 oder per E-Mail: [ausbildungsplatz@wuppertal.ihk.de](mailto:ausbildungsplatz@wuppertal.ihk.de) bei der IHK melden. Noch bis Ende August werden dort von montags bis freitags, 9 bis 16:30 Uhr, freie Ausbildungsplätze vermittelt.



## Bergische Unternehmer informieren sich über öffentliche Finanzierungshilfen

Am 5. Juli richtete die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid die Veranstaltung „Unternehmensförderung: Finanzierung in unsicheren Zeiten“ aus. Manfred Thivessen, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank NRW, referierte über die Förderangebote der Bürgschaftsbank und der Kapitalbeteiligungsgesellschaft NRW. Unternehmen könnten bei unzureichenden Kreditsicherheiten eine Ausfallbürgschaft beantragen und damit ihre Finanzierungskosten senken. Die Eigenkapitalausstattung eines Unternehmens könne durch eine Kapitalbeteiligung verbessert werden.

Norbert Brenken, Vorstand der Stadtsparkasse Wuppertal, zeigte den teilnehmenden Unternehmern, wie die Hausbanken in die Anträge auf öffentliche Finanzierungshilfen eingebunden sind. Für unterschiedliche Finanzierungszwecke gebe es jeweils passende Förderprogramme, sei es für langfristige Immobilienfinanzierungen, Ressourcen sparende Ersatzinvestitionen in den Maschinenpark, Investitionen in Produkt- und Verfahrensinnovationen oder für Betriebsmittel.

## Bergischer Unternehmerkongress

Am 31. August findet der 10. Bergische Unternehmerkongress der Wirtschaftsjuvenen in der Glashalle der Stadtsparkasse statt. Hochkarätige Referenten erläutern unter anderem bestimmte Sachlagen und Sichtweisen zu aktuellen Themen. Der Bergische Unternehmerkongress zählt inzwischen zu einer der wichtigsten Unternehmer-Veranstaltungen des Bergischen Landes. Zum diesjährigen Jubiläumskongress konnten die beiden Top-Referenten Matthias Horx (Trend- und Zukunftsforscher) und Dr. Ulrich Stiebel (Mitinhaber der Unternehmensgruppe Stiebel Eltron) gewonnen werden. Informationen und Anmeldung unter [www.bergischer-unternehmerkongress.de](http://www.bergischer-unternehmerkongress.de).

# 40 erfolgreiche Weiterbildungsabsolventen

„Sie haben eine große Herausforderung gemeistert und an sich und Ihrer beruflichen Zukunft gearbeitet. Zu dieser tollen Leistung gratuliere ich Ihnen ganz herzlich!“ Das betonte IHK-Vizepräsident Dr. Manfred Diederichs im Juli bei der Ehrung von 40 erfolgreichen Weiterbildungsabsolventen in der Hauptgeschäftsstelle Wuppertal der Bergischen Industrie- und Handelskammer

(IHK). Ihre Meisterbriefe, Zeugnisse und Urkunden erhielten insgesamt sechs Geprüfte Bilanzbuchhalter, dreizehn Industriemeister der Fachrichtung Chemie, sieben Industriemeister der Fachrichtung Metall und einer der Fachrichtung Textiltechnik. Dazu kommen sieben Geprüfte Konstrukteure und sechs Damen, die erfolgreich die kaufmännische Prüfung

„Forderungsmanagement“ absolviert haben. „Sie haben sich bis zu drei Jahre lang auf die Prüfung vorbereitet und für Ihren Erfolg also sehr viel getan. Wie die Sieger bei der Europameisterschaft sind auch Sie jetzt Vorbild für Ihre Verwandten, Freunde, Bekannten und Arbeitskollegen. Nutzen Sie diese Vorbildfunktion und werden Sie zu Botschaftern der Weiterbildung!“



Foto: Günter Lint

## IHK hilft Firmen im Förderdschungel - Liquiditätssprechtage am 29. August 2012

Die Bergische IHK bietet Mitgliedsunternehmen in Kooperation mit der NRW. BANK am 29. August einen Fördermittel- und Liquiditätssprechtage an. Die Unternehmen haben in der Hauptgeschäftsstelle Wuppertal, Heinrich-Kamp-Platz 2, die

Möglichkeit, in vertraulichen Gesprächen mit dem Fördermittelberater der IHK und einem Fachmann der Förderbank des Landes NRW, sich über individuelle Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten beraten zu lassen.

### INFO

Interessenten können sich bei Thomas Grigutsch, Telefon 0202 2490 710, E-Mail [t.grigutsch@wuppertal.ihk.de](mailto:t.grigutsch@wuppertal.ihk.de), anmelden.

### MIT UNS AN IHR ZIEL

**edVcate**

#### Seminare und Coachings, für Ihr Unternehmen

- Specification Analyses
- Professional Training Services
- Transfer of Learning Researches
- HRD Consulting

(0202) 2 54 50 06  
[www.lernmalwas.de](http://www.lernmalwas.de)



## Ausbilderarbeitskreis Metall tagte im BZI

Der Ausbilderarbeitskreis Metall hat sich am 25. Juni im Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI) in Remscheid getroffen. Motto der Veranstaltung war „Qualifizierung der Ausbilder“. Die gute Resonanz und Beteiligung der Ausbilder am Arbeitskreis zeigen, dass die Qualität der Ausbildung wesentlich von der hohen Fachkompetenz sowie der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung des Ausbildungspersonals abhängt. Um dies auch künftig zu gewährleisten, ist es wichtig sich kontinuierlich weiterzubilden. Dazu wurden den Teilnehmern verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt. Vorgestellt wurden außerdem die neusten Entwicklungen im Ausbildungs- und Prüfungswesen



Foto: Günter Unti

Unter dem Motto „Qualifizierung der Ausbilder“ trat im Juni der Ausbilderarbeitskreis Metall zusammen.

## Verkehrsexperten besichtigten EDE-Logistikzentrum

Am 4. Juli tagten der IHK-Verkehrsausschuss und der Arbeitskreis Verkehr und Logistik gemeinsam beim Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler (EDE) in Wuppertal. Nachdem aktuelle verkehrspolitische Entwicklungen im Bergischen Städtedreieck erörtert wurden, referierte Dr. Christoph Kösters vom Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen e.V. über den Logistikstandort NRW und dessen Perspektive. Die EDE-Mitarbeiter Frank Düringer und Dr. Frank Czaja stellten den Anwesenden das Unternehmen EDE im Allgemeinen

sowie die Logistikabteilung im Speziellen vor. Demnach ist das EDE Europas größter Einkaufs- und Marketingverbund im Produktionsverbindungshandel mit rund 1.400 mittelständischen Handelsunternehmen. 2009 wurde das neue Logistikzentrums fertiggestellt und in Betrieb genommen. Insgesamt wurden hier mehr als 40 Millionen Euro investiert. Höhepunkt der Sitzung war dann die Besichtigung des hochmodernen Zentrums. Hier konnten sich die Teilnehmer einen Eindruck über den Materialfluss vom Wareneingang bis zur Verladung machen.

## Startercenter: Aktuelles Seminarprogramm für Gründer

Der neue Programmflyer des Bergischen Startercenters für Existenzgründer ist seit Ende Juni erhältlich. Das Seminarprogramm für das zweite Halbjahr 2012 bietet dabei Existenzgründern in jeder Phase der Planung Unterstützung und Information. Monatliche Startseminare verschaffen als kostenlose Schnupperkurse die Möglichkeit, grundlegende Rahmenbedingungen einer Existenzgründung kennen zu lernen. Intensivseminare bereiten im Detail auf die Erstellung von Unternehmenskonzepten vor und im Rahmen sogenannter Gründerzirkel besteht schließlich die Möglichkeit, das eigene Konzept in kleinen Gruppen weiter zu entwickeln.

**i** Der Flyer steht unter [www.bergisches-startercenter.de](http://www.bergisches-startercenter.de) als Download zur Verfügung und ist auch kostenlos bei den beiden Standorten des Startercenters erhältlich: Standort Wuppertal bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid, Nabila Laazizi, Telefon: 0202 2490-701, und Standort Solingen beim Gründer- und Technologiezentrum Solingen, Simone Ohliger, Telefon: 0212 24 94-999



Foto: Günter Unti

# Philip Schmersal neuer Vorsitzender der Wirtschaftsjuvenen Wuppertal

Im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wählten die Wirtschaftsjuvenen Wuppertal e.V. (WJ) Philip Schmersal, K.A. Schmersal GmbH, zum neuen Vorstandsvorsitzenden und Kreissprecher für die zweite Jahreshälfte 2012. Unterstützt wird er vom neuen Stellvertretenden Vorsitzenden Lars Dinglinger, A!B!C Beratungs-GmbH, sowie von André Müller, Deutsche Apotheker- und Ärztebank, der auch weiterhin das Vorstandsamt des „Past President“ bekleidet. Zum Bedauern der Mitglieder mussten sich der bisherige Vorstandsvorsitzende Burkard

Kretschmann sowie der Stellvertretende Vorsitzende Tim Blankennagel aus persönlichen Gründen von ihren Ämtern zurückziehen. Die Wirtschaftsjuvenen Wuppertal können insgesamt auf eine erfolgreiche erste Jahreshälfte zurückblicken. Zahlreiche Projekte für 2012 und 2013 sind zudem in Vorbereitung.

Lars Dinglinger (Stellvertretender Vorsitzender 2012), Philip Schmersal (Vorstandsvorsitzender und Kreissprecher 2012), André Müller (Past President 2012) und Oliver Kaufhold (WJ-Geschäftsführer) (v.l.n.r.).



Foto: Wirtschaftsjuvenen Wuppertal

## IHK-Wahl 2013 – Bewerbungsphase läuft!



Anfang 2013 finden bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid wieder Vollversammlungswahlen statt. Wer sich als engagierte Unternehmerin oder engagierter Unternehmer gerne aufstellen lassen möchte, muss bis zum 1. Oktober 2012 seine Kandidatur erklären.

Die Amtszeit der aktuellen IHK-Vollversammlung läuft Ende April 2013 ab. Bis dahin muss die Wahl der neuen Vollversammlung abgeschlossen sein. Daher wird vom 21. Januar bis 15. Februar 2013 die Wahl in Form einer reinen Briefwahl durchgeführt. Die Vorbereitungen für das Prozedere beginnen aber bereits im Sommer 2012 mit der Aufstellung der Wählerlisten und der Auswahl der Kandidaten.

### Wer kann gewählt werden?

In der Vollversammlung engagieren sich Unternehmensvertreter aller Altersstufen, die über die wirtschaftspolitische Ausrichtung der IHK diskutieren. Das Durchschnittsalter der aktuellen Versammlung liegt bei rund 50 Jahren. Der – sicher noch ausbaufähige – Anteil der weiblichen Vollversammlungsmitglieder steigt kontinuierlich an und liegt zurzeit bei 15 Prozent. Wer für die Vollversammlung kandidieren will, muss volljährig sein, selbst das aktive Wahlrecht besitzen und entweder Kammerzugehöriger oder gesetzlicher Vertreter einer kammerzugehörigen Gesellschaft sein. Auch Prokuristen und besonders bestellte Bevollmächtigte können kandidieren, wobei

für jedes Unternehmen nur eine Person aufgestellt werden kann. Jeder Bewerber kann nur in der Wahlgruppe antreten, in der sein Unternehmen nach seiner Branche eingruppiert ist. Wer wissen möchte, ob sein Unternehmen als wahlberechtigt bei der IHK registriert ist und welcher Wahlgruppe es zugeteilt ist, kann dies online unter der Internet-Adresse [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de) (Dok.-Nr.: 13232) prüfen.

### Welche Aufgaben hat die Vollversammlung?

Die Vollversammlung wird gerne und treffend als „Parlament der Wirtschaft“ bezeichnet. Sie ist das oberste Organ der Industrie- und Handelskammer, die die Grundsatzentscheidungen der IHK-Politik trifft, Satzungen beschließt und den Etat verabschiedet. Die Vollversammlung repräsentiert die Wirtschaft des Bezirks und wird von den Kammerzugehörigen nach allgemeinen demokratischen Grundsätzen gewählt.

### Wie läuft das Verfahren ab?

Im Vergleich zu früheren Wahlen ist das Bewerbungsverfahren einfacher worden. Unterstützerunterschriften sind nicht mehr erforderlich. Jeder Kandidat kann sich selbst vorschlagen, indem er eine Wahlbewerbung bei der IHK einreicht. Für den Bewerber sind der Vor- und Nachname, das Geburtsdatum, die Stellung oder der Beruf, die Firma beziehungsweise die Unterneh-

mensbezeichnung und die Unternehmensanschrift anzugeben. Nicht zwingend erforderlich, aber wünschenswert ist die Angabe der E-Mail-Adresse des Bewerbers. Außerdem ist eine Erklärungen über die Bereitschaft zur Annahme der Wahl beizufügen. Formulare für eine Wahlbewerbung können von der IHK-Internetseite ([www.bergische-ihkwahl.de](http://www.bergische-ihkwahl.de)) heruntergeladen werden. Die Wahl wird von einem Wahlausschuss geleitet, der aus sechs Unternehmern besteht und von der Vollversammlung berufen wurde. Die wichtigsten Schritte des Wahlverfahrens sind das Einreichen von Wahlbewerbungen und Aufstellen von Kandidatenlisten (bis 1. Oktober 2012), die Wahlfrist (21. Januar bis 15. Februar 2013) sowie die sich wenige Tage später anschließende Auszählung der Stimmzettel und Feststellung des Wahlergebnisses.  
Ludger Benda

**i** Weitere Informationen sind jederzeit bei der IHK erhältlich. Wer kandidieren möchte, kann sich direkt mit Hauptgeschäftsführer Michael Wenge, Telefon 0202 2490-100 in Verbindung setzen. Fragen zu Ablauf und Verfahren beantworten die Wahlbeauftragten Ludger Benda, Telefon 0202 2490-400, und Hugo B. Sattler, Telefon 0202 2490-500. Außerdem hat die IHK unter der Internet-Adresse [www.bergische-ihkwahl.de](http://www.bergische-ihkwahl.de) ein Wahlportal eingerichtet, in dem viele Informationen rund um die IHK-Wahl, Bekanntmachungen und Formulare eingestellt sind.

Medienstandort Rheinland

# MEKKA FÜR KREATIVE KÖPFE

Foto: original\_R\_by\_www.clearers-images.de\_pivello.de

Medien und Wirtschaft, Wirtschaft und Medien – eine Beziehung, von der im Idealfall beide Seiten profitieren können. Da trifft es sich gut, dass das Rheinland über eine in Deutschland wohl einzigartig vielfältige und starke Medienlandschaft verfügt.

„Der“ Medienstandort schlechthin – und das nicht nur im Rheinland – ist und bleibt unbestritten Köln. Hier ist mit der M. Dumont Schauberg GmbH & Co. KG nicht nur eines der größten deutschen Medienhäuser zuhause, sondern mit dem Westdeutschen Rundfunk die größte öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt und mit RTL der größte private Fernsehsender Deutschlands. In Köln entsteht ein Drittel des gesamten deutschen Fernsehprogramms. Produktionsfirmen, Games-Unternehmen, digitale, mobile Medien – für Kreative ist die Domstadt ein wahres Mekka. Auch, weil die Kölner Hochschulen Jahr für Jahr erstklassigen Nachwuchs ausbilden, der den Kreis der Medienschaffenden erweitert.

Neben den Großen der Kölner Medienbranche gibt es aber auch jene, die in der Öffentlichkeit nicht ganz so bekannt sind – und das, obwohl sie gerade für die regionale Wirtschaft von größter Bedeutung sind. So wie die WDR mediagroup GmbH, eine 100-prozentige Tochter des Westdeutschen Rundfunks. 1958 als Westdeutsches Werbefernsehen gegründet und seit 2004 unter dem heutigen Namen firmierend, vermarktet sie im Kerngeschäft die Werbezeiten der WDR-Hörfunkwellen und die regionalen TV-Werbefenster für NRW im Vorabendprogramm der ARD. Michael Loeb ist seit 2008 Geschäftsführer der mediagroup.

**Das vielseitige Angebot der Kunst- und Kulturszene und tolle Hochschulen machen die Region so attraktiv für kreative Köpfe.**

Uli Veigel

Für ihn ist Köln und damit auch das Rheinland der Medienstandort Nummer Eins in Deutschland: „Damit kommt der Gesamtmarkt am Rheinland als Medienhochburg und Standort größerer und kleiner Produktionsbetriebe und weiterer assoziierter Unternehmen nicht vorbei.“ Nicht nur Köln hat in Sachen Medienlandschaft einiges zu bieten.

### Spitzenreiter Werbewirtschaft

Rund ein Fünftel aller Umsätze der nordrhein-westfälischen Kreativwirtschaft werden zum Beispiel im Großraum Düsseldorf erwirtschaftet. Spitzenreiter dort: die Werbewirtschaft, für die Düsseldorf als Top-Standort in Deutschland bekannt ist.

So gehört etwa die Grey Worldwide GmbH, die 1953 in Düsseldorf gegründet wurde, zu den größten Kommunikationsdienstleistern in Deutschland und bietet Marketing Services in allen Disziplinen der integrierten Kommunikation. Grey hat zum Beispiel bekannte Werbefiguren wie Bruno, das HB-Männchen, die Wicküler Musketiere, Dr. Best und die Punica-Oase geschaffen. Uli Veigel, Chairman & CEO GREY group Germany & CEE, setzt voll auf den Medienstandort Rheinland: „NRW ist der führende Medien-

und Kreativstandort in Deutschland und Düsseldorf der umsatzstärkste Werbestandort. Das vielseitige Angebot der Kunst- und Kulturszene und tolle Hochschulen machen die Region so attraktiv für kreative Köpfe.“

Wer solch medial große und mächtige Nachbarn hat wie Düsseldorf und Köln, wird oft übersehen – der früheren Bundeshauptstadt Bonn und dem benachbarten Rhein-Sieg-Kreis droht dieses Schicksal das in Anbetracht ihrer eigenen bunten Medienlandschaft nicht. Weit über die Region hinaus bedeutend ist die 1953 gegründete Deutsche Welle, die seit 2002 aus dem ehemaligen Bonner Regierungsviertel in alle Welt sendet. Mehr als 1.500 Mitarbeiter, davon fast 1.000 allein in Bonn, produzieren für die öffentlich-rechtliche, aus Steuermitteln finanzierte Deutsche Welle Fernseh-, Radio- und Online-Angebote in 30 Sprachen. Im Mittelpunkt des Programms steht der interkulturelle Dialog. „Bonn ist seit zehn Jahren neue Heimat für den deutschen Auslandsrundfunk“, sagt Dr. Reinhard Hartstein, stellvertretender Intendant der Deutschen Welle. „Als multinationales Unternehmen passen wir ausgezeichnet in das internationale Profil, das die Stadt seit dem Umzug von Parlament und Regierung entwickelt hat. Mit der UNO, den Nord-Süd-Institutionen und Organisationen der Entwicklungshilfe unterhalten wir viele gute Kooperationen – wie auch mit den zahlreichen Medieneinrichtungen vor Ort. Ob Deutsche Welle oder

Phoenix, General-Anzeiger oder Radio Bonn-Rhein-Sieg, sie und viele andere sind Teil einer lebendigen Medienlandschaft der Bundesstadt.“

Die City-Vision GmbH & Co. KG sendet nicht in alle Welt, sondern vor allem in und für Mönchengladbach und Umland. Seit Januar 2009 gibt es den lokalen Fernsehsender, der aus der Werbefilm-Produktionsfirma seines Geschäftsführers Thomas Manglitz hervorgegangen ist. Nach nur einem Jahr hatte City-Vision bereits einen Bekanntheitsgrad von rund 87 Prozent, täglich erreicht der Sender mit seinem halbstündigen aktuellen Programm, das ab 18 Uhr in Rotation ausgestrahlt wird, mehr als 22.000 Zuschauer in der Stadt am Niederrhein. Thomas Manglitz sieht das Lokalfernsehen in NRW im Aufwind. Mit seinen 15 Mitarbeitern setzt der gebürtige Gladbacher vor allem auf eines: Lokalkolorit. Davon können in seinen Augen auch die Unternehmen vor Ort profitieren: „Bei uns kann jeder zum Alltagshelden werden, vom Lokalpolitiker bis zum Möbelverkäufer – wenn die Leute einschalten, sehen sie immer etwas, das sie kennen.“

### Tageszeitungen setzen auf Lokalkolorit

Auf Lokalkolorit setzen seit jeher auch die regionalen Tageszeitungen im Rheinland. „Es gibt heute nur noch wenige Dinge, mit denen wir signalisieren, wo wir uns zuhause fühlen, was unsere Heimat ist“, sagt Helmut Heinen, Präsident des Bundes deutscher Zeitungsverleger e.V., „das Autokennzeichen gehört zum Beispiel dazu, das lokal oder in der Region gebrauchte Bier – und ganz besonders auch die lokale Zeitung. Sie bedeutet Nähe, Nachbarschaft, das Gespräch der Bürger vor Ort.“ Das Rheinland ist reich an lokalen und regionalen Zeitungen. Durch Nutzung der digitalen Medien und durch Kooperationen mit anderen Zeitungen sowie lokalen Radio- und Fernsehsendern bleiben sie eines der wichtigsten Richtmedien für Bürger wie Unternehmer.

So wie die Aachener Zeitung (AZ) und die Aachener Nachrichten (AN), die seit 1975 im Zeitungsverlag Aachen produziert werden. Anzeigenteil, Vertrieb und



Foto: Solinger Tageblatt

Das Solinger Tageblatt ist eine der wenigen selbstständigen regionalen Tageszeitungen.

Verwaltung sowie seit 2003 auch der überregionale Wirtschafts-, Sport- und Kulturteil sind für beide Blätter gleich, der Politikteil sowie die regionalen und lokalen Seiten sind unterschiedlich. Neben den beiden Tageszeitungen mit einer Gesamtauflage von etwa 130.000 Exem-

**Es gibt heute nur noch wenige Dinge, mit denen wir signalisieren, wo wir uns zuhause fühlen.**

Helmut Heinen

plaren zeichnet die Zeitungsverlag Aachen GmbH auch für die Anzeigenblätter „Super Mittwoch“ und „Super Sonntag“ sowie die regionalen Internetportale der Zeitungen und die lokale Community [www.5zwo.de](http://www.5zwo.de) verantwortlich. Chefredakteur Bernd Mathieu blickt positiv in die Zukunft des Verlages, der zu 75,5 Prozent der Aachener Verlagsgesellschaft und zu 24,5 Prozent der Rheinischen Post aus Düsseldorf gehört: „Die Gesellschafter haben sich klar zum Druckstandort Aachen bekannt und in eine neue Rotation investiert, durch die unsere Zeitungen ab September 2012 in stark verbesserter Druckqualität erscheinen können.“ Künftig sollen AZ und AN noch stärker regionalisiert werden.

### Engagement für die Stadt

Auch das Solinger Tageblatt ist ein solches Richtmedium – und eine der wenigen regionalen Tageszeitungen, die noch gänzlich selbstständig sind. Die Schlüssel zum Erfolg des Medienhauses B. Boll Verlag des Solinger Tageblattes GmbH & Co. KG: Konzentration aufs Lokale, Modernität, Kooperationen und vor allem der Impetus, „nicht nur zuzugucken und zu berichten, sondern sich für die Stadt zu engagieren“, so Verleger Bernhard Boll. 2011 übernahm das Medienhaus den angeschlagenen Remscheider General-Anzeiger und ist im Städtedreieck Wuppertal/Remscheid/Solingen ziemlich tonangebend: 89 Prozent Marktanteil in Solingen und 78 Prozent in Remscheid sprechen für sich. Gerade für kleinere Unternehmen sei die regionale Zeitung ein wichtiger Partner, betont Boll, Mitglied der Vollversammlung der bergischen IHK. „Sie brauchen professionelle Kommunikation.“

Trotzdem stehen immer noch viele Unternehmer den Medien skeptisch bis kritisch gegenüber, wie Bernd Mathieu, Chefredakteur der Aachener Zeitung und Aachener Nachrichten, beobachtet. „Erstaunlich viele Unternehmer neigen immer noch zu sehr zur Defensive, wenn es um die Zusammenarbeit mit den lokalen Medien geht, weil sie Angst haben, in ein falsches oder schlechtes Licht gerückt zu werden.“ Natürlich könne und werde kein unabhängiges Medium plumpe Produktwerbung betreiben, so Mathieu. „Aber beinahe jedes Medium ist bemüht, das wirtschaftliche Spektrum seiner Region in der Berichterstattung abzubilden und positive Entwicklungen herauszustellen und zu fördern.“

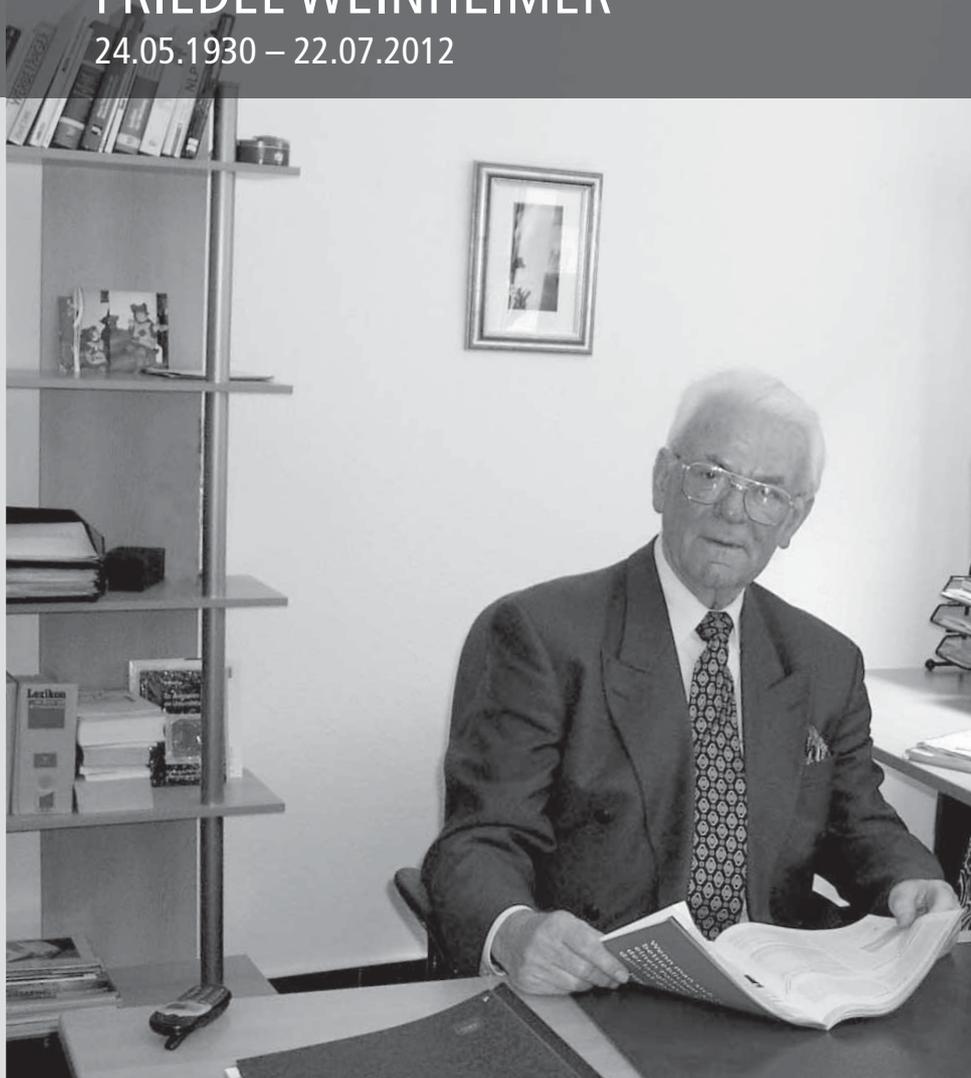
Die Medien brauchen die Wirtschaft, und die Wirtschaft braucht die Medien. In kaum einer Region haben beide Seiten so viele Chancen, voneinander zu profitieren wie im Rheinland – sie müssen sie nur nutzen. Anna Maria Beekes

#### INFO

Presseverzeichnis der IHK Wuppertal:  
[www.wuppertal.ihk24.de/servicemarken/aktuell\\_presse/Tipps\\_und\\_Informationen/1570594/presseverzeichnis.html](http://www.wuppertal.ihk24.de/servicemarken/aktuell_presse/Tipps_und_Informationen/1570594/presseverzeichnis.html)

# FRIEDEL WEINHEIMER

24.05.1930 – 22.07.2012



...DAS LETZTE WORT  
GESPROCHEN

---

DEN LETZTEN SATZ  
GESCHRIEBEN

---

DIE LETZTE AUSGABE  
GEDRUCKT.

## Ein Zeitungsmann mit Leib und Seele hat sein Werk vollendet.

Sein Leben war der Journalismus und die Werbung. Bis zum Schluss hat er „seine“ Zeitschriften mit Anregungen begleitet.

Seine Arbeit war seine Berufung und dennoch hat er den Verlag gerne in die Hände der nächsten Generation gelegt.

Es war eine Freude, von ihm zu lernen und mit ihm zu arbeiten.

Wir danken unserem Senior für das Geschaffene und werden jeden Tag versuchen, es in seinem Sinne weiter zu führen.

Im Namen der **BERGISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT**  
**MENZEL GMBH & CO. KG**

KATJA WEINHEIMER  
EDUARDO RAHMANI





# Transport und Verkehr

*Der Verkehrssektor spielt in der modernen Volkswirtschaft eine zentrale Rolle. Erst die Mobilität von Gütern und Menschen (z. B. Berufstätige, Reisende) gewährleistet arbeitsteiliges Wirtschaften.*



## **Nationale-Spedition**

24 Std. Regellaufzeit

## **Europa-Spedition**

24-72 Std. Regellaufzeit

## **Lagerung**

## **Kommissionierung**

## **Konfektionierung**

## **Chemie - Logistik**

*Ihr Partner*

Auf dem Langefeld 2-4  
42855 Remscheid  
Telefon 02191 377-0  
Fax 02191 377-13  
info@maeuler-spedition.de  
www.maeuler-spedition.de



Anfang 2011 waren in Deutschland 50,9 Millionen Kraftfahrzeuge (PKW, LKW, Sattelschlepper, Omnibusse, Motorräder und anderes Kraftfahrzeuge) zugelassen. Das seit vielen Jahren ungebrochene Wachstum führte 2011 zu einem neuen Höchststand des Kraftfahrzeugbestandes in Deutschland.

Aufgrund dieser Fakten muss auch die Verkehrsplanung den erhöhten Ansprüchen immer wieder angepasst werden. Und das alles unter Berücksichtigung von qualitativen und quantitativen Anforderungen an Wirtschaftlichkeit, Leistungsfähigkeit und Sicherheit.

Es gilt, bestehende Strukturen Instand zu halten, den Verkehrsfluss nicht durch eine immense Zahl von Baustellen zu behindern und die unterschiedliche Auslastung der Verkehrssysteme zu analysie-

ren. Dabei spielen auch, gerade in Zeiten des globalen Güterhandels, politische und wirtschaftliche Aspekte eine wesentliche Rolle. Ob Mautgebühren für den Güterverkehr, die Benzinpreispolitik oder die Emissionswerte beim Schadstoffaustausch. Die grüne Umweltplakette für Innenstädte ist nur ein Punkt zu diesem Thema, den der einzelne Bürger direkt für sich umsetzen musste.

All diese Kriterien beeinflussen direkt den Handel mit Gütern, die auf den unterschiedlichen Verkehrswegen transportiert werden müssen.

Und letztendlich sind es die Unternehmer im Transportwesen und die Endverbraucher, die die gestalterischen Planungen und politischen Entscheidungen am Ende des Weges tragen, bzw. bezahlen müssen.

# Kühllogistik

**MICHAEL FLUES  
KÜHLLOGISTIK**

FRISCHE-TRANSPORT · LAGERUNG · KOMMISSIONIERUNG · SERVICE

## Michael Flues Kühllogistik e. K.

Frische-Transport im Nahverkehr, Lagerung,  
Kommissionierung, Service  
GEPA-Weg 6, 42327 Wuppertal  
Telefon 0202/6957561, Fax 0202/6958883  
mflues@web.de

**mflues@web.de**

 Mercedes-Benz



**Ausgezeichnet mit dem  
Bergischen Ausbildungspreis 2011.**

Mercedes-Benz

**SCHÖNAUEN**  
Aifons Schönauen GmbH & Co. KG  
Autorisierter Mercedes-Benz  
Verkauf und Service

42281 Wuppertal · Winchenbachstr. 23-25  
Tel. 0202/25065-0 · Fax 0202/25065-46  
42109 Wuppertal · Uellendahlr. Straße 447  
Tel. 0202/758079-0 · Fax 0202/758079-5  
[www.schoenauen.de](http://www.schoenauen.de)



Alina Paczkowski im Gespräch über die Außenwirtschaft im Bergischen Land.

Fragen an Alina Paczkowski

# BERGISCHE FIRMEN STARK IM EXPORT

Wie werden Unternehmen fit gemacht für den internationalen Erfolg? Gebündelte Informationen zum Thema Außenwirtschaft gibt es am 13. September beim 7. IHK-Außenwirtschaftstag NRW in den Dortmunder Westfalenhallen. Wie es um die Außenwirtschaft im Bergischen Städtedreieck bestellt ist, erzählt Alina Paczkowski, Referentin im IHK-Geschäftsbereich International, im Interview.

**Wie ist die Geschäftslage der bergischen Unternehmen, die im Ausland aktiv sind?**

Die Exportumsätze der bergischen Industrie sind im Zeitraum von Januar bis Mai 2012 um 6,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Sie haben sich deutlich besser entwickelt als im NRW-Durchschnitt. Hier lag ein Rückgang der Ausfuhren in Höhe von 1,7 Prozent vor. Hohe Wachstumsraten im Außenhandel können vor allem die Remscheider Industriebetriebe mit einem Plus in Höhe von 17,7 Prozent und die Maschinenbaubranche mit einem Zuwachs um 23,3 Prozent verzeichnen. Diese Daten werden von der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid im monatlich erscheinenden Datendienst zur konjunkturellen Entwicklung ermittelt.

**Ist für die nahe Zukunft eine Verbesserung oder eher eine Verschlechterung der Geschäftsentwicklung zu erwarten?**

Betrachtet man die aktuelle Entwicklung des Ifo-Geschäftsklimaindex für Deutschland, werden die Exporterwartungen durch die Eurokrise zunehmend eingetrübt. Positiv für das Exportgeschäft hingegen wirkt sich der derzeit niedrige Eurokurs für die exportierenden Unternehmen aus.

**Welche Auslandsmärkte sind für die bergischen Unternehmen besonders interessant?**

Wichtige Auslandsmärkte für die bergischen Unternehmen sind insbesondere die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie die EFTA-Länder Schweiz,

Norwegen, Liechtenstein und Island. Dies ergibt sich aus der Umfrage „Going International“, die die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid für das Bergische Städtedreieck ausgewertet hat. Gründe für die Attraktivität der europäischen Märkte liegen häufig in der kulturellen und räumlichen Nähe sowie in dem einfachen Marktzugang, der sich durch den EU-Binnenmarkt, also durch die Abschaffung von Zollformalitäten durch Binnenzölle und Handelsbeschränkungen ergibt. Aber zum Beispiel auch die wachsenden asiatischen Märkte sind neben Nordamerika und Russland beliebte Zielregionen im Außenhandel. NRW-weit sind laut den Daten des statistischen Landesamtes die Exporte in die südeuropäischen Krisenländer in den ersten vier Monaten des

laufenden Jahres gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum deutlich gesunken.

**Welche Branchen sind in der Außenwirtschaft am meisten vertreten?**

Im Industriebereich hat in der bergischen Region die Metallindustrie den höchsten Exportumsatz. Darin eingeschlossen sind zum Beispiel Werkzeughersteller und Hersteller von Schneidwaren und Bestecken, die auch auf internationalen Märkten über einen sehr guten Ruf verfügen. Außerdem erwirtschaften auch die Maschinenbaubranche und die Hersteller elektrischer Ausrüstung vergleichsweise hohe Exportumsätze.

**Welchen Anteil am Gesamtumsatz macht die Außenwirtschaft der entsprechenden Industrieunternehmen im Städtedreieck aus und wie ist das im Bundesdurchschnitt einzuordnen?**

Die Exportquote im Bergischen Städtedreieck ist im deutschlandweiten und auch im NRW-weiten Vergleich überdurchschnittlich hoch. Sie liegt für das Jahr 2011 bei 47 Prozent, wobei Wuppertal mit 50 Prozent knapp vor Remscheid mit 49 Prozent liegt. Solingen ist hingegen mit einer Exportquote von 37 Prozent weniger stark exportabhängig. Im Vergleich dazu lag die Exportquote in NRW im Jahr 2011 bei knapp 42 Prozent.

**Welchen Nutzen haben Unternehmen durch eine Zusammenarbeit mit der IHK im Bereich Außenwirtschaft?**

Wir unterstützen bergische Unternehmen dabei, den Schritt ins Auslandsgeschäft vorzubereiten, neue Auslandsmärkte zu erschließen und helfen als Ansprechpartner bei Fragen zur Zollabwicklung im Im- und Export. Denn als Im- oder Exporteur müssen zahlreiche außenwirtschaftliche Bestimmungen beachtet und eingehalten werden, die sich je nach Empfangsland unterscheiden und im Laufe der Zeit Änderungen unterliegen können. Dieses Wissen tagesaktuell vorzuhalten ist häufig eine schwierige Herausforderung insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen.

**Mit welchen Hilfestellungen unterstützt die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid Unternehmen im Bergischen Städtedreieck bei ihren außenwirtschaftlichen Aktivitäten?**

Wir halten aktuelle Informationen zu länderspezifischen zoll- und außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen vor, helfen bei der Recherche von Marktinformationen und veranstalten Seminare zu außenwirtschaftlich relevanten Themen. Darüber hinaus informieren wir unter anderem über unseren kostenlosen „Newsletter International“ über neue Entwicklungen im Außenwirtschaftsbereich. Im öffentlichen Auftrag stellen wir Bescheinigungen für den Außenwirtschaftsverkehr wie zum Beispiel Carnet ATA für vorübergehende Ausfuhren und Ursprungszeugnisse aus. Natürlich stehen wir den bergischen Unternehmen bei sämtlichen außenwirtschaftlichen Fragen zur Verfügung.

**Welche Außenwirtschafts-/Messeförderungen können bergische Unternehmen in 2012 und 2013 in Anspruch nehmen?**

Die Außenwirtschaftsförderung in NRW umfasst Messesförderungsprogramme sowie ein Angebot von geförderten Unternehmerreisen und richtet sich schwerpunktmäßig an kleine und mittlere Unternehmen. Es gibt auf Bundes- und auf Landesebene die Messesförderung für Firmengemeinschaftsstände, die in NRW zum Beispiel die Bereitstellung eines fertigen Messestandes, Werbemaßnahmen sowie die Betreuung vor Ort umfasst. Darüber hinaus haben Kleingruppen von mindestens drei kleinen und mittleren Unternehmen, die gemeinsam auf einer Auslandsmesse ausstellen möchten, die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung durch das Kleingruppenförderprogramm zu erhalten. Unternehmerreisen werden in NRW unter anderem durch organisatorische und fachliche Betreuung, ein fachliches Rahmenprogramm und die Organisation von Unternehmensbesichtigungen unterstützt. Zudem gibt es die Möglichkeit, eine Förderung der Exportfinanzierung sowie Investitionsfinanzierung von Bund oder Land in Anspruch zu nehmen, die normalerweise über die Hausbank beantragt wird. Auch Export- und Investitionsabsicherungen sowie die Inanspruchnahme von Unternehmensberatungen können durch eine staatliche Förderung unterstützt werden. Das gesamte Auslandsmesseförderprogramm sowie Informationen und Ansprechpartner zu weiteren Förderprogrammen stellen wir interessierten Unternehmen gerne zur Verfügung. Das Interview führte Svenja Dahlhaus.

**HINTERGRUNDINFOS**

**Interessante Links und Datenbanken für die Außenwirtschaft**

- Übersicht der Förderprogramme: [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de) (Dokument Nr. 6277)
- Außenwirtschaftsinformationen der IHK: [www.wuppertal.ihk24.de/international](http://www.wuppertal.ihk24.de/international)
- Anmeldung zum IHK-Newsletter International: <http://inx.odav.de/inx-mail31/anmeldung.jsp>
- Market Access Database: <http://madb.europa.eu>
- Deutsche Auslandshandelskammern (AHK): [www.ahk.de](http://www.ahk.de)
- Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. AUMA: [www.auma.de](http://www.auma.de)
- Germany Trade and Invest (gtai): [www.gtai.de](http://www.gtai.de)
- IXPOS das Außenwirtschaftsportal (u.a. internationale Geschäftskontaktbörse): [www.ixpos.de](http://www.ixpos.de)
- Förderdatenbank des Bundes: [www.förderdatenbank.de](http://www.förderdatenbank.de)
- NRW International, Außenwirtschaftsportal des Landes NRW: [www.nrw-international.de](http://www.nrw-international.de)

**INFO**

**IHK-Außenwirtschaftstag NRW am 13. September in Dortmund**

Der IHK-Außenwirtschaftstag findet in NRW zum siebten Mal statt. Bei der diesjährigen Veranstaltung in den Westfalenhallen Dortmund werden über 800 Teilnehmer erwartet. Nach einer Podiumsdiskussion zum Thema „Blickpunkte Europa – Geschäfte mit Aussicht oder ohne Perspektive“ werden zeitversetzt Workshops zum Auslandsgeschäft und interkulturelle Trainings angeboten. Darüber hinaus präsentieren sich die Aussteller mit ihren Produkten und Dienstleistungen rund ums internationale Geschäft. Weiterhin besteht die Möglichkeit, bis zu drei Beratungsgespräche mit den Vertretern der Auslandshandelskammern zu führen. Das ausführliche Programm sowie die Anmeldung ist unter: [www.ihk-aussenwirtschaftstag-nrw.de](http://www.ihk-aussenwirtschaftstag-nrw.de) zu finden.

## Driftmann und Altmaier für „Mittelstandsinitiative Energiewende“

Berlin. Bundesumweltminister Peter Altmaier und DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann wollen eine gemeinsame „Mittelstandsinitiative Energiewende“ starten. Das erklärten beide bei einem Treffen in

Berlin. Sie waren sich einig, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in Deutschland durch die Energiewende nicht leiden darf. Ziel müsse es sein, die Versorgungssicherheit zu jeder Sekunde zu

gewährleisten und die Stromkosten für alle Unternehmen in Grenzen zu halten. Der Umbau des Energiesystems sei zugleich ein großes Investitionsprogramm mit Chancen für alle Unternehmen, die ihre Produkte und Dienstleistungen rechtzeitig darauf einstellen. Die Mittelstandsinitiative soll dazu beitragen, das Bewusstsein der kleinen und mittleren Unternehmen für die erkennbaren großen Herausforderungen zu schärfen. Gleichzeitig soll die Umsetzung der Energiewende in den Regionen vorangebracht und die Akzeptanz für das Mammutprojekt erhöht werden. Ganz konkret schlug DIHK-Präsident Driftmann unter anderem vor, regionale „Effizienzwerkstätten“ einzurichten, in denen Unternehmen gemeinsam Projekte zur Energieeinsparung entwickeln. Außerdem soll das Qualifizierungsangebot für Energiemanager und -beauftragte deutlich ausgeweitet werden.

Foto: DIHK



Bundesumweltminister Peter Altmaier will eine bessere Akzeptanz der Energiewende mit den Unternehmen des Mittelstands erreichen.

## Einigung über umstrittene neue Energieeffizienz-Richtlinie

Brüssel. Nach monatelangen Verhandlungen haben Parlament, Rat und Kommission doch noch die umstrittene neue Energieeffizienz-Richtlinie beschlossen. Durch strenge Vorschriften will die EU ihr Ziel einer 20-prozentigen Einsparung des Energieverbrauchs bis 2020 erreichen. Die ab 2013 geltende Richtlinie verpflichtet alle EU-Länder dazu, ihren Energieverbrauch jährlich um 1,5 Prozent zu senken. Aus DIHK-Sicht fällt der Kompromiss zwar besser aus, als zwischenzeitlich befürchtet, aber, so DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben: „Gleiche Quoten für alle wer-

den den unterschiedlichen wirtschaftlichen Strukturen der Mitgliedstaaten nicht gerecht.“ Zumindest können die Mitgliedstaaten nun selbst entscheiden, wie sie die Einsparung erreichen wollen und bereits erbrachte Vorleistungen sind anrechenbar. Diese Flexibilisierung hatte der DIHK immer wieder gefordert. Wansleben appellierte deshalb an die Bundesregierung, bei der Umsetzung der Richtlinie in deutsches Recht keine Einsparverpflichtung für Energieversorger einzuführen. Dies hätte nur neue Bürokratie und steigende Energiepreise zur Folge.

## E-Bilanz- Erleichterungen jetzt dauerhaft

Berlin. Der bürokratische Aufwand bei der E-Bilanz fällt geringer aus als befürchtet! Das Bundesfinanzministerium und das Bundeswirtschaftsministerium haben kürzlich öffentlich erklärt, dass die Erleichterungen bei der ab 2013 vorgeschriebenen elektronischen Übermittlung von Bilanzen an die Finanzämter dauerhaft erhalten bleiben. Damit kamen sie einer wesentlichen Forderung der IHK-Organisation nach. Konkret geht es um die sogenannten Auffangpositionen, die eine große Umstellung der Buchhaltung in den Unternehmen vermeiden sollen. Sie sollten ursprünglich nach einer Anfangsphase entfallen.

		<b>Mess- &amp; Regeltechnik – Steuerungsbau – Drucklufttechnik</b>			
<b>Systemtechnik auf höchstem Niveau</b> Ihr Partner für Präzision und Sicherheit Für jeden Einsatz Spezielle Standard – & Sonderanfertigungen		<a href="http://www.juchheim-solingen.de">www.juchheim-solingen.de</a>		Temperatur Mess- & Regelgeräte Widerstands-Thermometer & Thermoelemente Telefon: 0212 – 81 40 45 Fax: 0212 - 81 55 00	

Weinbeeren aus dem Bergischen Land

# ESSEN WIE IM ITALIEN- URLAUB

Auf der Menükarte im La Lanterna finden sich zahlreiche ausgefallene Gerichte.

Im La Lanterna erwartet die Gäste neben einer familiären Atmosphäre eine ausgefallene italienische Küche – und ein Blick auf echte Wuppertaler Weinreben.

Es ist der Wein, der gleich ins Auge fällt. Zwischen den grünen Ranken, die über dem Terrassendach auf dem Hof wuchern, hängen bereits rote Erdbeertrauben. Reif sind sie aber noch nicht. „In der ersten Oktoberwoche bieten wir unseren Gästen frisch gepflückte Weinbeeren an“, sagt Karin Paglia. Die 28-Jährige ist seit zwei Jahren Küchenchefin des italienischen Ristorante La Lanterna in Wuppertal. Karin Paglia übernimmt das Lokal mit Freund Giovanni Caruso von ihrem Vater Luigi, der es vor 33 Jahren eröffnet hat – ein echtes Familienunternehmen.

Originale Wuppertaler Trauben, die besser wachsen, als das Wetter im Bergischen es vermuten lässt, sind nur eine Attraktion des La Lanterna. Neben der Standardkarte werden jede Woche neue Spezialitäten aufgetischt. Oft sind die Gerichte auf der Sonderkarte thematisch ausgewählt. Dann servieren die Paglias zum Beispiel schweizerische oder toskanische Gerichte, denn dort hat die Küchenchefin bereits gearbeitet – bei Ster-

nekochen. Diese Einflüsse hat sie mit zurück nach Wuppertal genommen, um das Familiengeschäft weiterzuführen. „Wann bekommt man schon mal so eine Chance?“, fragt Karin Paglia.

## Urlaub vom Alltag

Auf der Menükarte finden sich zahlreiche ausgefallene Gerichte. Etwas zu essen, dass es nicht alle Tage gibt – das will Karin Paglia ihren Besuchern ermöglichen: „Wir wollen unseren Gästen etwas Besonderes bieten. Sie sollen sich wie im Italienurlaub fühlen und sagen, dass es ein Erlebnis war, bei Luigi und Karin gegessen zu haben“. Zarter Rochenflügel auf Trüffelrahmsauce, selbstgemachte Pasta wie Tagliolini oder Tagliatelle, oder frisch am Tisch zubereitete Zabaglione als Hingucker für die Gäste gehören deshalb zu den Standards im La Lanterna.

Das Familiäre im Ristorante zeigt sich, wenn Luigi Paglia mit seinem Grappa-Wagen zum Tisch gefahren kommt.

Rund 20 Flaschen des italienischen Brandes türmen sich auf dem Servierwagen. Für jeden Geschmack ist etwa dabei. Genau wie beim Wein – dort stehen Tropfen der gehobenen Qualität. Auf Tignanello aus der Toskana, Regaleali aus Sizilien oder Amarone aus der Lombardei können sich Weingenießer freuen. Im Obergeschoss, das bei Familienfeiern Platz für 80 Gäste bietet, haben die Paglias regelmäßig Besuch von Gästen, die Geschäftsessen und Meetings veranstalten. Eine Leinwand für Vorträge oder Präsentationen steht zur Verfügung, um in bestem Ambiente auch über geschäftliche Dinge reden zu können. Manch harte Verhandlung wird eben freundlicher – beim Blick auf echte Wuppertaler Weinreben.

Florian Schmitz

**K** Ristorante La Lanterna, Friedrich-Ebert-Straße 15, 42103 Wuppertal. Telefon 0202 3041 51. Internet: [www.ristorantelalanterna.de](http://www.ristorantelalanterna.de). Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 12 bis 15 und 18 bis 23 Uhr.

## Freiluftkino in Wuppertal

Foto: Manfred Gorgens/WMG



Am 22. August, ab 19 Uhr, ist die NRW-weite Freiluft-Kino-Reihe Filmschauplätze auch in Wuppertal zu Gast. Wuppertal Marketing GmbH organisiert als lokaler Veranstalter, gemeinsam mit der Film- und Medienstiftung NRW, das Open-Air-Kino auf der Hardt rund um den Elisen-Turm. Unter der Regie von Ulrich Land stimmen sieben Wuppertaler Autoren die Gäste mit selbstgeschriebenen Texten auf den Filmband ein. Michael Heinrich, Dieter Jandt, Hans Werner Otto, Wolf Christian von Wedel-Parlow, André Poloczek, Jochen Rausch und Ulrich Land lassen Ihre Wortbeiträge an mehreren Orten rund um den Eisenplatz erklingen. Bei Sommerwetter ist zudem die Aussichtsplattform des Eisenturms geöffnet. Für Snacks und Getränke sorgt das Team der Elisenhöhe. Ab 21 Uhr starten dann die Filme. Gezeigt wird der Kurzfilm „Pauls Opa“, ein Diplomprojekt, sowie Wim Wenders' Kinoklassiker „Alice in den Städten“.

## Praktische Arbeitshilfe Export/Import - neue Auflage erschienen

Die Praktische Arbeitshilfe stellt die wichtigsten Außenhandelspapiere vor und erklärt anhand von Musterformularen Schritt für Schritt, wie man sie ausfüllt. Die Abwicklung von Ex- und Importgeschäften wird durch die systematische Darstellung und Erläuterung der Formulare erleichtert. Besonders praktisch: Die Formulare können direkt am PC ausgefüllt werden. Sie wurde inhaltlich komplett überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Das Kapitel „Hinweise zu den Ausfuhrkontrollbestimmungen“ dokumentiert die umfangreichen Änderungen, die aufgrund der Sicherheitsbestimmungen im internationalen Warenverkehr (EU-Zollsicherheitsinitiative) beachtet werden müssen.

Die aktuelle 16. Auflage der Praktischen Arbeitshilfe kann zum Preis von 29,95 Euro zuzüglich Porto bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid,

Jutta Brinkmann, Telefon: 0202 2490-512, Telefax: 0202 2490-999, E-Mail: [j.brinkmann@wuppertal.ihk.de](mailto:j.brinkmann@wuppertal.ihk.de) oder direkt online über unseren Shop unter [www.wuppertal.ihk24.de/shop/startit.php](http://www.wuppertal.ihk24.de/shop/startit.php) bestellt werden.



## Remscheider Sommer mit ImproShow

Im Rahmen des Remscheider Sommers tritt am 26. August, 16 Uhr, in der Konzertmuschel im Stadtpark das Improvisationstheater Emscherblut auf. Die interaktive Show beruht auf spontaner Comedy, Wortspiele-

reien, Geschichten und natürlich der Schauspielkunst von Emscherblut. Inhalte und Szenen sind nicht einstudiert. Die Zuschauer rufen Gefühle, Rollen, Titel, Musikstile und Emscherblut macht eine Szene daraus.

Barmen, Unterdörnen  
Elberfeld, City-Arkaden  
Steinbeck, Tannenbergr.  
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta

lecker, günstig, nett



**Ab August erhalten Sie in unseren Märkten die neueste Ausgabe unseres Kundenmagazins.**

Mit aktuellen Themen rund um Essen und Trinken, Freizeit und vielem mehr... Gratis für Sie zum Mitnehmen!

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!  
[www.akzenta-wuppertal.de](http://www.akzenta-wuppertal.de) Tel. 0202-551260

Mehr für Ihr  
GEWERBE!

Wenn Sie für effizientes, effektives & erfolgreiches Arbeiten den idealen Platz suchen:

LAGERHALLE + PRODUKTIONSSTÄTTE + BÜORÄUME  
an Ort & Stelle.

Mehr Kompetenz! Mehr Erfahrung! Mehr Leidenschaft!  
[www.olaf-jansen-gmbh.de](http://www.olaf-jansen-gmbh.de)

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!



OLAF JANSEN

Immobilien-Management und -Beratung  
Für Immobilien die beste Adresse.

Olaf Jansen GmbH | Eisenstr. 5 | 42651 | Solingen | Fon (0212) 22138-0  
Fax (0212) 22138-29 | [info@olaf-jansen-gmbh.de](mailto:info@olaf-jansen-gmbh.de) | [www.olaf-jansen-gmbh.de](http://www.olaf-jansen-gmbh.de)

Kottenmeister Herbert Loos

# HEIMAT IM BER- GISCHEN LAND

Kottenmeister Herbert Loos hat im letzten Jahr ein besonderes Jubiläum gefeiert: Schon seit vierzig Jahren arbeitet er als Schleifer im Solinger Wipperkotten. Grund genug, ihm unsere Rubrik „Typisch Bergisch“ zu widmen. In dem Fragebogen erzählt Herbert Loos unter anderem, was ihn im Leben antreibt.

**Name:** Herbert Loos

**Beruf/Unternehmen:**  
Scherenschleifer/Wipperkotten

**Geheimtipp in der Region:**  
Der Wipperkotten

**Ich lebe/arbeite/habe gerne im Bergischen (gelebt), weil....**  
...es meine Heimat ist.

**Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht?**

Die Eigenwilligkeit der Alteingesessenen und die Aufgeschlossenheit der Neubürger.

**In meiner Freizeit findet man mich oft ...**  
... im Garten und in der schönen Umgebung.

**Was treibt Sie an?**  
Die Freude am Leben.

**Welches Talent würden Sie gern besitzen?**  
Fliegen können.

**Mit wem würden Sie gern einen Tag lang tauschen?**  
Mit keinem.

**Ihr Motto?**  
Immer nach vorne.

Zangen von Knipex

# KOMPETENZ VOR ORT

Die Produktion wurde in der über 130-jährigen Geschichte von Knipex kontinuierlich weiterentwickelt.

Das Bergische Land ist für seine exzellenten Werkzeughersteller bekannt. Knipex hat seinen Teil dazu beigetragen – und profitiert auch davon.

Als Carl Gustav Putsch vor mehr als 130 Jahren eine kleine Schmiede für Kneif- und Hufbeschlagszangen in Wuppertal-Cronenberg eröffnete, ahnte er noch nicht, dass er damit den Grundstein für ein heute weltbekanntes Unternehmen legen sollte. Sein Sohn, Enkel und Urenkel bauten das Unternehmen Stück für Stück weiter aus. Viel hat sich in dieser Zeit verändert. „Wir haben unsere Produkte im Laufe der Jahre immer weiter verbessert und spezialisiert. Heute gibt es andere Werkstoffe, andere Fertigungsmethoden und andere Anwendungsgebiete“, sagt Ralf Putsch, Urenkel des Firmengründers. Doch der Kern ist gleich geblieben: Noch immer werden an der Oberkamper Straße 13 in Cronenberg fast ausschließlich Zangen hergestellt. „Wir wollen auf unserem Gebiet die Besten sein. Das können wir nur, wenn wir uns stark auf eine Produktgruppe fokussieren.“

## Die Zangen gehen um die Welt

Statt von Hand geschmiedeter Hufbeschlagszangen werden heute Zangen für die unterschiedlichsten Anwendungen in

Handwerk und Industrie hergestellt. Benutzt werden sie in mehr als 100 Ländern auf der Welt. „Zangen von Knipex kommen beim Bau von chinesischen Hochgeschwindigkeitszügen zum Einsatz, bei der Flugzeugmontage und in russischen Raumfahrtprojekten“, zählt Putsch auf. So unterschiedlich das Anwendungsgebiet ist, so einheitlich ist in allen Ländern der Qualitätsanspruch: „Knipex steht für hohe Qualität und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis – wer eine Knipex-Zange benutzt, erwartet Höchstleistung“, weiß Putsch. Der Umstand, dass die Zangen nicht nur das Qualitätssiegel „Made in Germany“, sondern auch „Made im Bergischen Land“ tragen, ist für ihn sehr wichtig. „Die komplette Wertschöpfung

**Das Bergische Land ist für seine Handwerkzeugherstellung weltbekannt, es ist ein klassisches ‚Kompetenz-Cluster‘.**

Ralf Putsch

findet hier vor Ort statt.“ Die Produktion auszulagern, um sie woanders günstiger wieder aufzubauen, kommt für ihn nicht in Frage. „Das Bergische Land ist für seine Handwerkzeugherstellung weltbekannt, es ist ein klassisches ‚Kompetenz-Cluster‘. Auch das in langer Zeit gewachsene Wissen und Können und eine Firmenkultur wie unsere kann man nicht an einen anderen Standort verpflanzen.“

### Tradition und Moderne

Seit mehr als 130 Jahren ist das Unternehmen gewachsen. Stück für Stück wurde aus der kleinen Gesenkschmiede ein großer Firmenkomples. Was von der Straße aus klein und überschaubar wirkt, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als 45.000 Quadratmeter große Produktions-

fläche. Etwa 650 der insgesamt 850 Knipex-Mitarbeiter arbeiten in der Fertigung. Bis aus dem Stahl hochwertige Zangen werden, vergehen zwischen vier Wochen und mehreren Monaten – je nach Modell und Herstellungsweise. Den Mann, der am offenen Feuer steht und mit Hammer, Amboss und seiner Muskelkraft ein Stück Eisen bearbeitet, sucht man vergeblich. Der Schmied steht vor einem großen hydraulisch angetriebenen Hammer, der mit riesiger Kraft auf das elektrisch erhitzte Stahlteil donnert. Anschließend sorgen moderne Zerspanungsmaschinen für die Weiterbearbeitung - oder aber ein Mitarbeiter in Handarbeit – wie zum Beispiel beim „pließten“ – dem bergischen Wort für das feine Schleifen von Oberflächen. Ihre jahrelange Erfahrung kommt den Mitarbeitern dabei zu Gute. „Die hohe Qualität unserer Produkte erleichtert die starke Identifikation unserer Mitarbeiter mit ihrer Arbeit“, weiß auch Putsch.

Putsch sieht sein Unternehmen mit seinem regionalen Umfeld eng verbunden. Daher gehört ein starkes Engagement im Bergischen zum Selbstverständnis von Knipex. Junior-Uni, Nordbahntrasse oder TiC-Theater sind nur drei Projekte,

die von Knipex unterstützt werden. „Wir ziehen viele Vorteile aus unserem Standort und fühlen uns den Menschen hier verbunden. Da ist es selbstverständlich, dass wir auch etwas beitragen wollen“, sagt Ralf Putsch. Würde sein Ur-Großvater heute sehen, was aus der kleinen Schmiede geworden ist – er wäre mit Sicherheit stolz.  
Andrea Wiegmann

You Tube 

Einblicke in die Produktionsabläufe bei Knipex gibt es bei IHK-TV unter [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de), [facebook.com/bergischeIHK](https://facebook.com/bergischeIHK) oder [youtube.com/bergischeIHK](https://youtube.com/bergischeIHK).

**Wir bringen zusammen  
was zusammen gehört.**

**HUTH**   
Druckerei · Etikettenwerk

Offset-  
Digital-  
Flexodruck

Offset-  
Digital-  
Flexodruck

EUGEN HUTH GmbH & Co. KG  
Vohwinkeler Straße 65  
42329 Wuppertal  
Tel: 02 02 - 2 73 36 - 0  
Fax: 02 02 - 2 73 36 - 22  
[info@huth-wuppertal.de](mailto:info@huth-wuppertal.de)  
[www.huth-wuppertal.de](http://www.huth-wuppertal.de)





Stadtteilcheck Elberfeld

# AUSHÄNGESCHILD FÜR WUPPERTAL

Der Stadtteil ist im Wandel: Neubauten, Erneuerungen und nicht zuletzt der Umbau des Döppersbergs machen Elberfeld als Einkaufs- und Freizeitort zunehmend attraktiver.

„Elberfeld ist die Innenstadt Wuppertals“, sagt Jos Coenen, Vorstandssprecher der Interessengemeinschaft Elberfeld (IG 1) selbstbewusst. Gemeint ist damit, dass der Stadtteil das Zentrum Wuppertals ist – eine starke Aussage für die junge Stadt, die sich aus vielen ehemals eigenständigen Kommunen zusammensetzt. Gemeint ist damit aber auch, dass Elberfeld Knotenpunkt für Erleben, Einkaufen, Gastronomie und Wohnen in Wuppertal ist. „Wir haben hier eine breite Palette an Einkaufsmöglichkeiten von Warenhäusern über Fachgeschäften bis hin zu Filialisten und inhabergeführten Läden“, sagt Jos Coenen. Dass es trotzdem nicht

einfach ist, die Kaufkraft in der Stadt zu halten, weiß der Geschäftsführer der Galeria Kaufhof nur zu gut. Gelegentlich im Dreieck zwischen Ruhrgebiet, Rheinmetropolen und Bergischem Land hat es Wuppertal und insbesondere Elberfeld nicht leicht. „Natürlich zieht es zum Einkaufen in Städte wie Köln, Düsseldorf oder Essen. Andererseits kommen aus dem Bergischen Land viele Menschen hierher zum Shoppen, weil dort das entsprechende Angebot fehlt.“ Die IG 1 ist im Großen und Ganzen zufrieden: Was an Kaufkraft auf der einen Seite rausfließt, käme zur anderen wieder rein.

## Döppersberg: Das Tor zur Stadt wird verschönert

Die Besonderheit Elberfelds liege darin, dass die Innenstadt relativ klein und eng bebaut sei. „Der Vorteil dabei ist, dass es sehr übersichtlich ist und man auf kurzen Wegen alles für den täglichen Bedarf bekommt“, sagt Jos Coenen. Andererseits wäre der Nachteil, dass Großflächen für die Ansiedlung von bestimmten Händlern fehle. „Flächen mit 2.000 Quadratmetern und mehr, beispielsweise für Textilfirmen, sind nicht vorhanden.“

Mehr Platz, Raum und Luft verspricht der Umbau des Döppersbergs. Auch Jos Coenen und die Interessengemeinschaft können diese Veränderung kaum erwarten. In den vergangenen fünf Jahren hat sich eine Menge getan in Elberfeld: die Neubauten von P&C und Saturn, die Grundenerneuerung des Hauses Fahrenkamp, der Wandel der Neumarktstraße. „Der Döppersberg ist sozusagen das i-Tüpfelchen“, meint Jos Coenen. Ein längst fälliges

**Natürlich zieht es zum Einkaufen in Städte wie Köln, Düsseldorf oder Essen. Andererseits kommen aus dem Bergischen Land viele Menschen hierher zum Shoppen, weil dort das entsprechende Angebot fehlt.**

Jos Coenen

dazu. „Der momentane Zustand ist eine Schande, schließlich handelt es sich beim unterirdischen Tunnel und Bahnhof um das Eingangstor zu Elberfeld und damit auch zu ganz Wuppertal. Durch den Umbau wird der Übergang zur Innenstadt offener gestaltet und diese wiederum erweitert. Dort könnten jetzt noch fehlende Quadratmeter für Neuansiedlungen entstehen“, hofft der Kaufhof-Geschäftsführer.

## Hoffnung: Ein Autobahnschild mit der Aufschrift „Zentrum“

Dass die IG 1 sich besonders für den Döppersberg stark macht, wird an der eigens eingerichteten Internetseite [www.mein-döppersberg.de](http://www.mein-döppersberg.de) deutlich. Dort wird der aktuelle Stand der Bauarbeiten dargestellt und durch lockere und unterhaltsame Videos unterstrichen. Neben Veranstaltungen wie dem Elberfelder Cocktail oder dem Lichtermarkt gehören auch Verschönerungsaktionen zur Arbeit der IG 1. So wird eine Beleuchtung für die Rathausfassade nach der Renovierung des Gebäudes von ihr mitfinanziert. Eine weitere Hoffnung des gesamten IG-Vorstandes formuliert Jos Coenen noch aus: „Auf dass sich der Stadtteil weiterhin so gut entwickelt, so dass sich die Politik irgendwann dazu bekennt und beschließt, das Autobahnschild ‚Elberfeld‘ gegen eines mit der Aufschrift ‚Zentrum‘ auszutauschen.“

Patrizia Labus

**T- eppich U- mkettelungs S- ervice**  
25 Jahre TUS® Paridis (1986-2011)



**TUS Sockelleiste**  
Permanente selbstklebend, über Jahre bewährt.

**SK-Leisten** aus Ihren Teppichresten - **Werksverkauf** - **Stufenmatten**

**Stufenmatten**  
Vorwerk Sonderposten von 7,50 bis 10,00 €/Stück.  
Sisal 8,50 €/Stück - Tretford 21,90 €/Stück.  
Stufenmatten Anfertigung in jeder Form und Größe.  
Kettelteppiche, Sisalteppiche, Beläge, Bettumrandungen etc.  
**Ausführung aller Kettelarbeiten.**

TUS® Paridis Garterlaie 40, 42327 Wpt.-Sonnborn Tel. 0202 742552  
Fax 0202 741820- [www.paridis.de](http://www.paridis.de) - E-mail: [paridis@t-online.de](mailto:paridis@t-online.de)  
GZ: Mo.-Fr. 8.-17.Uhr Pause: 13-14 Uhr Produktion & Verkauf  
Sa. 9-14 Uhr nur Werksverkauf

Unterstützt und gefördert durch:



Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Perspektive 50plus  
Beschäftigungspakte in den Regionen  
50plus: Eine gute Einstellung!



**„Wenn andere schlafen, bin ich hellwach!“**

Erfahrung macht den Unterschied: Beschäftigen auch Sie ältere Arbeitsuchende und profitieren Sie von vielen Vorteilen. Hand drauf! Beschäftigungspakt West-Süd-West fördert Ihre Einstellung. Jetzt informieren!

[www.handdrauf50plus.de](http://www.handdrauf50plus.de)



**Hand drauf!**  
Beschäftigungspakt West-Süd-West

[www-kunstblitz.de](http://www-kunstblitz.de)

Weiterbestand der BEA bis 2020 beschlossen

# WEITER GEHT'S FÜR DIE ZUKUNFT DER REGION

Politik und Gesellschafterversammlung der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA) haben sich auf die Fortführung der Bergischen Entwicklungsagentur geeinigt. Als gemeinsame Institution der drei Städte sollen auch weiterhin Fördergelder eingeworben und ressort- und städteübergreifende Projekte für die Region vorangetrieben werden.

Die Laufzeit der 2007 gegründeten Bergischen Entwicklungsagentur war bislang bis Ende 2014 begrenzt. Nun einigte man sich darauf, die Arbeit bis Ende 2020 weiterzuführen. Dabei soll die Gesellschafterstruktur in der bisherigen Form bestehen bleiben; zusätzlich wünscht man sich einen Kooperationsvertrag mit der Bergischen Universität, mit der die BEA schon jetzt in zahlreichen Projekten eng zusammenarbeitet.

Der Zeitraum der Fortführung der Entwicklungsagentur ist nicht zufällig gewählt: Er liegt parallel zur kommenden Ziel 2-Förderperiode von 2014 bis 2020. Die BEA wird sich schon jetzt im Interesse des Bergischen Städtedreiecks aktiv in den Prozess einzubringen und die Ansprüche der Region gegenüber dem Land klar zu formulieren.

Die bisherige Bilanz kann sich sehen lassen: Seit ihrer Gründung hat die BEA über 50 Millionen Euro an Fördermitteln für die Region eingeworben. „An diesen Erfolg wollen wir auch im kommenden Förderzeitraum anknüpfen“, so BEA-Geschäftsführer Bodo Middeldorf.

## Aufgaben für die Zukunft

„Mich freut es außerordentlich, dass die Politik in allen drei Städten unsere Arbeit bestätigt und wir uns mit der Bergischen Entwicklungsagentur als gemeinsame operationelle Einheit den Zukunftsaufgaben der Region stellen können“, ist auch Solingens Oberbürgermeister Norbert Feith als Vorsitzender der BEA-Gesellschafterversammlung sichtlich zufrieden.



Politik und Gesellschafter sind erfreut über die Fortführung der BEA.

Foto: Christof Becker

Für die Fortsetzung der Arbeit stehen nun Regionale Strukturpolitik, Regionalmarketing, Regionalmanagement, überregionale Interessenvertretung und die Begleitung regional bedeutsamer Projekte auf dem Aufgabenzettel. Die grundsätzliche Ausrichtung auf die drei Themengebiete Wirtschaftsentwicklung, Tourismusförderung sowie Regionalentwicklung und die damit verbundene Akquise von Drittmittel bleibt bestehen, dabei hat der Bereich der Wirtschaft das stärkste Gewicht. „Wir brauchen eine starke Stimme, um Themen wie Gewerbeflächenentwicklung und Fachkräftesicherung für die bergische Wirtschaft beim Land voranzutreiben“, findet Stefan Kirschsieper als Vizepräsident der IHK.

## Fortsetzung folgt

Die Strategie der Kooperation wird fortgeführt, so beim Bergischen Fachkräftebündnis, beim Kompetenzfeldnetzwerk Oberflächentechnik und dem neu angestoßenen MaschinenbauNetzwerk.

Zur Unterstützung der wirtschaftlichen Ent-

wicklung des Standortes zählt darüber hinaus das regionale Marketing, das sich unter anderem in gemeinsamen Messeauftritten der Region z.B. bei ExpoReal, der Eisenwarenmesse oder dem Kongress hundertprozentig.ERNEUERBAR widerspiegelt.

„Auch der Ausbau der tourismusfördernden Aktivitäten des Städtedreiecks leistet einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region“, weiß Middeldorf. Die in den letzten Jahren angestoßenen Tourismusprojekte wie die Entwicklung von Schloss Burg, die Panorama-Radwege und viele mehr werden daher auch weiterhin begleitet.

Das Bergische Städtedreieck wird schon jetzt deutlich mehr als starke Region wahrgenommen, mit der Fortführung der BEA sind jetzt auch die richtigen Schritte eingeleitet worden, um die erfolgreiche Kooperation der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal in eine ebenso erfolgreiche Zukunft zu führen.

**i** Weitere Informationen unter:  
[www.bergische-agentur.de](http://www.bergische-agentur.de)

## INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte im Bergischen Städtedreieck unter „hoch<sup>3</sup>“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Christiane ten Eicken, BEA

Telefon: 0212 881606-67,

E-Mail: [presse@bergische-agentur.de](mailto:presse@bergische-agentur.de)

Erste Kauffrau für Tourismus und Freizeit im Bergischen Städtedreieck

# GUT AUSGEBILDET FÜR DIE BERGISCHEN DREI

Foto: Deepwoodpro



Kim Schubert lässt ihre Region auch in Zukunft nicht hängen

Mit sehr gutem Erfolg hat Kim Schubert als erste im Bergischen Städtedreieck überhaupt ihre Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit bei der Bergischen Entwicklungsagentur absolviert. Zum Glück bleibt sie auch nach ihrer Ausbildung für „Die Bergischen Drei“ erhalten. Ob bei der Erstellung der Gastgeberverzeichnis für die Region, der Entwicklung von Pauschalen, der Präsentation der

„Bergischen Drei“ auf den einschlägigen Messen, der Bearbeitung von Anfragen – immer wenn es um Tourismus in der Region ging, war Kim Schubert ganz vorn dabei. Mit ihrer Abschlussarbeit, der Veranstaltung „Bergisch gruseln – Sagenhaftes Schloss Burg“, hat sie gemeinsam mit drei weiteren Auszubildenden noch mal ein besonderes Highlight gesetzt. Über 800 Gäste hat die Veranstaltung auf Schloss Burg Ende März angezogen und zu Recht gab es für die sechsmonatige Planung, Durchführung und Dokumentation des Projektes die Note 1,2.

## Mitgestalten bei der touristischen Neuausrichtung

Die gebürtige Remscheiderin ist ein Fan des Bergischen Städtedreiecks und weiß

sehr wohl um das hohe touristische Potential ihrer Heimat. In ihrer zukünftigen Arbeit für die BEA und den Bergisches Land Tourismus Marketing e.V. (BLTM) will sie mit dazu beitragen, dieses Potential zu fördern: „Während meiner Ausbildung habe ich am Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg in Köln viele theoretische Kenntnisse über die Neuausrichtung von Destinationen erhalten. Die Bergischen Drei sind genau in dieser Phase und so kann ich mein Wissen hier gleich in die Praxis umsetzen.“ Sie freut sich auf jeden Fall, weiterhin im Team der BEA bleiben und hier etwas für ihre Heimatregion tun zu können.

**K** Kim Schubert, Telefon: 0212 88 16 06-61, E-Mail: schubert@bergische-agentur.de

Mittelstandsmesse für das Bergische Land

# DIE WIN GEWINNT

„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ Getreu diesem Motto wird die Win 2012 wieder zum Marktplatz für kleinere und mittelständische Unternehmen des Bergischen Landes.

Dienstleister treffen auf Handel, Handwerk, verarbeitendes Gewerbe und Industrie. Ausstellern wie Besuchern verhilft die Win zu attraktivem Neugeschäft und einem umfassenden Einblick in den regionalen Dienstleistungsmarkt.

Bereits das letztjährige Debüt der Win in Wuppertal verlief sehr erfolgreich. In diesem Jahr wird das noch getoppt. Die historische Stadthalle Wuppertal begeistert nicht nur die über 80 Teilnehmer – darunter die Sponsoren Hartmann Bürotechnik, das Jobcenter mit Teamarbeit, dem Arbeit-

geberservice, EWR, Möller Telekommunikation, Remondis und Visi/Print – sondern sicherlich auch die vielen Besucher.

## Attraktives Rahmenprogramm

Außerdem hat der Veranstalter Trade Fair Partners die Regionalmesse um interessante Events erweitert: Eine Podiumsdiskussion am Dienstag um 18 Uhr zum Thema Fachkräftemangel und das Moonlight Networking im Anschluss (19 bis 21 Uhr) bietet Ausstellern und Fachbesuchern nach Geschäftsschluss einen perfekten Rahmen für intensive Gespräche. Passenderweise ist am Mittwochmorgen ab 7:45 Uhr auch das Business Breakfast Wuppertal zu Gast. Der Security-Experte Sebastian Schreiber demonstriert hier in einem Live-Hack,



Die Stadthalle Wuppertal wird zum Marktplatz für den bergischen Mittelstand.

Foto: TradeFair Partners

dass die IT-Sicherheit in Unternehmen doch lückenhafter ist, als viele denken. Außerdem wird Dr. Bernhard Gräf, Volkswirt der Deutschen Bank Frankfurt, Insiderwissen über die aktuelle Wirtschaftslage vermitteln.

**i** Weitere Informationen finden Sie unter [www.win-bl.de](http://www.win-bl.de).



Meine Ausbildung: Mercedes-Benz

# AUS KOLLEGEN WERDEN FREUNDE

Mercedes-Benz legt Wert auf den Zusammenhalt der Auszubildenden, um die Identifikation mit dem Unternehmen zu fördern.

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. „Ich wollte schon immer in einem Beruf arbeiten, der mit Autos zu tun hat. Mein Vater ist auch aus der Branche“, sagt Daniel Engelhardt. Neben dem 21-Jährigen sitzt der gleichaltrige Jannis Kampmann und lacht. „Bei mir ist es genauso. Von klein auf habe ich mich mit Autos beschäftigt. Deshalb habe ich mich für eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker entschieden“, sagt Jannis Kampmann.

Daniel Engelhardt und Jannis Kampmann sind zwei von momentan 24 technischen Auszubildenden bei Mercedes-Benz in Wuppertal, Solingen und Remscheid. Im September kommen zehn Azubis hinzu. Dann lernen sie, wie Engelhardt und Kampmann, die Werkstätten von Mercedes-Benz kennen. Innerhalb der dreieinhalbjährigen Ausbildung

(Karosseriebauer lernen bei Mercedes-Benz ebenfalls dreieinhalb und Lackierer drei Jahre) durchlaufen sie mehrere Stationen. Zwar werden die Nachwuchstechniker stets von einem Fachausbilder angeleitet, „aber wir haben auch immer wieder die Möglichkeit, selbstständig zu arbeiten“, sagt Daniel Engelhardt.

„Selbstständiges Arbeiten gehört zur Eigenverantwortung, die im Unternehmen gefördert und gefordert wird, sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich“, bestätigt der Technische Ausbildungsleiter Ulrich Ullenbaum.

Der offene Umgang miteinander, die Fähigkeit der Fachausbilder, Rückmeldungen gezielt zu geben, gefällt Franziska Altenrath besonders an ihrer Ausbildung. Die 21-Jährige absolviert ein duales Studium zum Bachelor of Arts in Kombina-



Foto: Günter Lintl

**Wer Leistung und Begeisterung zeigt, kann bei uns schnell Fuß fassen.**

Ulrich Ullenbaum

tion mit der Ausbildung zur Industriekauffrau bei Mercedes-Benz. Sie geht in der Regel drei bis vier Tage in der Woche in den Betrieb, ist ein bis zwei Tage in der Berufsschule, und sieben Semester lang jeden zweiten Samstag an der Technischen Akademie Wuppertal. „Die Verbindung von Theorie und Praxis ist optimal“, sagt sie.

Die kaufmännischen Ausbildungen dauern drei (Industriekaufmann, Automobilkaufmann, Fachkraft für Lagerlogistik) und dreieinhalb Jahre (Duales Studium zzgl. Ausbildung zum Industriekaufmann). Eine Verkürzung um ein halbes Jahr ist möglich.

**Frühzeitiges Praktikum empfehlenswert**

260 Bewerbungen gingen in der letzten Phase bei dem Automobilbetrieb ein. Dennoch: „Wir wünschen uns mehr Bewerbungen zum Automobilkaufmann und zur Fachkraft für Lagerlogistik. Diese Berufe haben ein Imageproblem, das

gar nicht mit der Wirklichkeit übereinstimmt“, sagt Claudia Schatka, Leiterin Personalwesen und zuständig für 14 Azubis im kaufmännischen Bereich.

Schatka empfiehlt jedem, der eine Ausbildung bei Mercedes-Benz anstrebt, ein frühzeitiges Praktikum, um sich im Betrieb zeigen zu können – wie Philipp Dresen es getan hat.

Der 20-Jährige hat nach einem Schulpraktikum die Ausbildung zum Industriekaufmann begonnen. Wie die anderen durchläuft er mehrere Abteilungen – vom Verkauf über das Personalwesen bis zum Lager. „Dann wissen wir, wie der Betrieb funktioniert und haben ein komplettes Bild davon, wie die Kollegen arbeiten“, sagt Dresen, der den Kontakt zum Kunden in seiner Ausbildung besonders mag.

Die Identifikation mit Mercedes-Benz steht auch in der Ausbildungszeit weit vorne. In den vergangenen Jahren wurde ein Großteil der Azubis übernommen – „wer Leistung und Begeisterung zeigt, kann bei uns schnell Fuß fassen“, sagt Ulrich Ullenbaum. Das geht auch über den Job hinaus. Ein Patenprogramm zwischen „alten“ und neuen Azubis hilft beim Einstieg, Workshops zur Sozialkompetenz fördern den Zusammenhalt. Die Azubis unternehmen auch außerhalb der Arbeitszeit etwas – wie zusammen Fußballspiele zu schauen. Dadurch entsteht nicht nur Kollegialität, sondern manchmal sogar Freundschaft.

Florian Schmitz

Bei Mercedes-Benz gehört eigenständiges Arbeiten während der Ausbildung dazu.

**VERBRAUCHERPREISINDEX (VPI) FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM MONAT JUNI 2012** Warenkorb 2005

Gebiet, Position	Basisjahr	Index	Änderung in Prozent gegen Vormonat / Vorjahr	
Deutschland (VPI)	2005	112,5	-0,1	1,7
Nordrhein-Westfalen (VPI)	2005	111,7	-0,1	1,3
	2000	120,2		
	1995	128,4		
	1991	143,9		
	1985	158,0		
	1980	190,5		
	1976	224,0		
	1970	313,5		
	1962	387,1		

**Achtung!** Zum 1. Januar 2008 wurde der Preisindex auf das Basisjahr 2005 umgestellt.

Die Indizes für das frühere Bundesgebiet und der Index „4 Personen-Arbeitnehmer- Haushalt Nordrhein-Westfalen“ sind ab Januar 2003 ersatzlos weggefallen. Neuverträge sollten nur noch auf den „Verbraucherpreisindex (VPI)“ (früher: „Alle privaten Haushalte“) Deutschland oder Nordrhein-Westfalen abgestellt werden. Altverträge sind entsprechend anzupassen.

Die Zuständigkeit für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln liegt seit dem 01.01.1999 bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn.

## Service

# AUSBILDUNGS- VERTRÄGE ONLINE AUSFÜLLEN

Die IHK bietet den Ausbildungsbetrieben im Bergischen Städtedreieck an, ihre Ausbildungsverträge online auszufüllen und registrieren zu lassen.

Unter der Adresse [www.unikam.de/dav/181](http://www.unikam.de/dav/181) wird der Ausbildungsvertrag komfortabel direkt am Bildschirm ausgefüllt und mit einem Klick an die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid gesendet. Dabei werden sämtliche Daten verschlüsselt und es wird sicher gestellt, dass die Vertragsdaten vollständig und unverändert übertragen werden.

Ein großer Vorteil des Online-Ausbildungsvertrages ist, dass die Unternehmen beim Ausfüllen des Vertrages unterstützt werden, so dass keine erforderlichen Angaben vergessen werden können. Allerdings muss der Ausbildungsvertrag weiterhin ausgedruckt und unterschrieben an die IHK geschickt werden. Auch alle anderen Unterlagen, die für die Registrierung bei der IHK notwendig sind, müssen so eingereicht werden.

Die Zugangsberechtigung für den Ausbildungsvertrag online erhalten die Unternehmen von der IHK.

**i** Ansprechpartner: Roger Lesche, Telefon: 0202 2490 812, E-Mail: [r.lesche@wuppertal.ihk.de](mailto:r.lesche@wuppertal.ihk.de).

## UMSATZSTEUER-UMRECHNUNGSKURSE FÜR DEN MONAT JUNI 2012

Australien	1 EUR =	1,2550 AUD	1 AUD =	0,7968 EUR
Brasilien	1 EUR =	2,5658 BRL	100 BRL =	38,9742 EUR
Bulgarien	1 EUR =	1,9558 BGN	1 BGN =	0,5113 EUR
China (VR)	1 EUR =	7,9676 CNY	10 CNY =	1,2551 EUR
Dänemark	1 EUR =	7,4325 DKK	100 DKK =	13,4544 EUR
Großbritannien	1 EUR =	0,80579 GBP	1 GBP =	1,2410 EUR
Hongkong	1 EUR =	9,7192 HKD	100 HKD =	10,2889 EUR
Indien	1 EUR =	70,1673 INR	100 INR =	1,4252 EUR
Indonesien	1 EUR =	11830,22 IDR	10000 IDR =	0,8453 EUR
Israel	1 EUR =	4,8763 ILS	10 ILS =	2,0507 EUR
Japan	1 EUR =	99,26 JPY	100 JPY =	1,0075 EUR
Kanada	1 EUR =	1,2874 CAD	1 CAD =	0,7768 EUR
Korea, Republik	1 EUR =	1458,61 KRW	1000 KRW =	0,6856 EUR
Kroatien	1 EUR =	7,5434 HRK	10 HRK =	1,3257 EUR
Lettland	1 EUR =	0,6969 LVL	1 LVL =	1,4349 EUR
Litauen	1 EUR =	3,4528 LTL	100 LTL =	28,9620 EUR
Malaysia	1 EUR =	3,9836 MYR	1 MYR =	0,2510 EUR
Mexiko	1 EUR =	17,4529 MXN	1 MXN =	0,0573 EUR
Neuseeland	1 EUR =	1,6062 NZD	1 NZD =	0,6226 EUR
Norwegen	1 EUR =	7,5401 NOK	100 NOK =	13,2624 EUR
Philippinen	1 EUR =	53,510 PHP	100 PHP =	1,8688 EUR
Polen	1 EUR =	4,2973 PLN	100 PLN =	23,2704 EUR
Rumänien	1 EUR =	4,4626 RON	1 RON =	0,2241 EUR
Russland	1 EUR =	41,1766 RUB	100 RUB =	2,4286 EUR
Schweden	1 EUR =	8,8743 SEK	100 SEK =	11,2685 EUR
Schweiz	1 EUR =	1,2011 CHF	100 CHF =	83,2570 EUR
Singapur	1 EUR =	1,6016 SGD	100 SGD =	62,4376 EUR
Südafrika	1 EUR =	10,5050 ZAR	100 ZAR =	9,5193 EUR
Thailand	1 EUR =	39,640 THB	100 THB =	2,5227 EUR
Tschechien	1 EUR =	25,640 CZK	100 CZK =	3,9002 EUR
Türkei	1 EUR =	2,2837 TRY	1 TRY =	0,4379 EUR
Ungarn	1 EUR =	293,57 HUF	1000 HUF =	3,4063 EUR
USA	1 EUR =	1,2526 USD	1 USD =	0,7983 EUR

Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 83650.



Industrie- und Handelskammer  
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Berufsausbildungsvertrag-Online  
der IHK-Wuppertal-Solingen-Remscheid

Auslandshandelskammern

# TÜRÖFFNER DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

Für Unternehmen ist der Einstieg in neue Märkte nicht einfach. Gute Kontakte und genaue Kenntnisse vor Ort sind sehr wichtig. Seit mehr als 100 Jahren können deutsche Geschäftsleute auf das weltweite Informationsnetz der Auslandshandelskammern (AHKs) vertrauen.

Kaum eine Volkswirtschaft ist international so vernetzt wie die deutsche. Deutschland behauptet sich seit Jahren in der Spitzengruppe der Exportnationen. „Made in Germany“ ist auf den Weltmärkten von Helsinki bis Kapstadt, von Santiago de Chile bis Tokio ein anerkanntes Gütesiegel. Mit maßgeschneiderten, qualitativ hochwertigen Produkten und Dienstleistungen können die Kunden weltweit überzeugt werden. Deutscher Erfindergeist und Unternehmertum, das auf langfristige Geschäftsbeziehungen setzt, tragen primär diesen Erfolg.

Der Einstieg in neue Märkte ist jedoch alles andere als einfach – gerade für kleine und mittlere Unternehmen. Die Prüfung des lokalen Arbeits- und Steuerrechts, aber auch die Suche nach geeigneten Partnern sind aufwändig und erfordern viel Zeit. Genaue Informationen über den Markt, seine Besonderheiten und Branchenentwicklungen sind für den Geschäftserfolg unerlässlich. Genau hier setzen die deutschen Auslandshandelskammern, Delegationen und Repräsentanzen an.

## Etablierte Strukturen im Ausland

Die AHKs sind privatwirtschaftlich organisierte Vertretungen der Wirtschaft an mehr als 120 Standorten in über 80 Ländern weltweit. AHKs sind Teil der Außenwirtschaftsförderung der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Stärke ergibt sich aus dem engen Austausch mit den weltweit 41.000 Mitgliedsunternehmen und der langjährigen Vernetzung vor Ort. Aufbau und Pflege bilateraler Netzwerke zur Wirtschaft im Gastland sowie in Deutschland schaffen umfassende Kenntnis von Markt und Unternehmen. Beratung und Dienstleistungen für Unternehmen sind Kernkompetenzen der AHKs. AHKs sind mit ihrem Informationsangebot und ihren Dienstleistungen speziell auf die Bedürfnisse deutscher klein- und mittelständischer Unternehmen ausgerichtet. Bereits Ende des 19. Jahrhunderts schlossen sich deutsche Unternehmer im Ausland zu Interessenvereinigungen zusammen. So gründeten deutsche Kaufleute in Brüssel 1894 eine „Deutsche Handelskammer“. Auch in Bukarest, Shanghai, Genf und New York folgten Vertretungen der deutschen Kaufmannschaft. 1925

gab es bereits 25 Auslandshandelskammern – in Europa, Lateinamerika und Asien. Auf diese lange Tradition fußt die Unterstützung der AHKs für die deutschen Unternehmen noch heute.

Mark Potstada und Dr. Ilja Nothnagel (DIHK)



## NEWSLETTER INTERNATIONAL

Wir informieren in unserem Magazin kurz über außenwirtschaftsrelevante Themen. Umfassender und aktueller informiert unser kostenloser „Newsletter International“, der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Interessenten können sich unter [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de) für diesen Newsletter anmelden. Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515 oder E-Mail: [a.paczowski@wuppertal.ihk.de](mailto:a.paczowski@wuppertal.ihk.de).

wkk

Gesellschaft für Unternehmensentwicklung mit Schwerpunkt auf:

Controlling

Personal

Finanzen

Risiken

Interim

Gesellschaft für Unternehmensentwicklung

Lise-Meitner-Straße 1-9 · 42119 Wuppertal · Tel. +49.202 3171 3171 · Fax +49.202 3171 3172  
info@wkk-unternehmensentwicklung.de · [www.wkk-unternehmensentwicklung.de](http://www.wkk-unternehmensentwicklung.de)

## Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand

# PROGRAMMLAUFZEIT VERLÄNGERT

Im Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM), mit dem die Innovationsaktivitäten kleiner und mittlerer Unternehmen gefördert werden können, haben sich zum 1. Juli Neuerungen ergeben.

Ein wesentlicher Punkt der Neuerungen ist die Verlängerung der Programmlaufzeit. Anträge können nunmehr laufend bis 31. Dezember 2014 gestellt werden. Das Programm steht somit auch nach den Bundes-

tagswahlen 2013 und während der vorläufigen Haushaltsführung 2014 zur Verfügung.

Bis Ende 2013 ist es außerdem auch für Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten

geöffnet, sofern sie sich nicht in Mehrheitsbesitz größerer Unternehmen befinden.

**i** Alle Informationen rund um das Förderprogramm stehen unter [www.zim-bmwi.de](http://www.zim-bmwi.de) zur Verfügung.

## KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG JULI 2012

Industriedaten <sup>1</sup>	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
<b>Industrie-Umsatz (Änderungsraten)</b>					
Januar - Mai 2012 geg. Januar - Mai 2011	+ 1,5 %	+ 1,0 %	+ 11,2 %	+ 4,5 %	+ 1,3 %
Mai 2012 geg. Mai 2011	- 5,5 %	- 0,3 %	+ 8,4 %	+ 0,2 %	- 6,5 %
<b>Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)</b>					
Januar - Mai 2012 geg. Januar - Mai 2011	+ 1,0 %	+ 0,3 %	+ 17,7 %	+ 6,6 %	- 1,7 %
Exportquote Januar - Mai 2012	51,7 %	37,9 %	54,0 %	49,3 %	43,1 %
<b>Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk</b>					
Januar - Mai 2012 geg. Januar - Mai 2011					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	+ 2,2 %		e) Metallerzeugung:		+ 2,2 %
b) Maschinenbau:	+ 16,5 %		f) Nahrungsmittel:		- 1,4 %
c) Elektroindustrie:	+ 0,3 %		g) Chemieindustrie:		+ 4,7 %
d) Fahrzeugbau:	+ 7,2 %		h) Kunststoffindustrie:		+ 11,1 %
<b>Arbeitsmarktdaten</b>					
	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Arbeitslosenquote <sup>3</sup> im Juni 2012	11,8 %	8,2 %	9,0 %	10,3 %	8,0 %
<b>Arbeitslose, Änderung</b>					
Mai 2012 geg. Vorjahresmonat	+ 10,4 %	+ 3,9 %	+ 6,8 %	+ 8,4 %	- 0,9 %
darunter: Männer	+ 11,2 %	+ 4,9 %	+ 8,5 %	+ 9,4 %	+ 1,6 %
Frauen	+ 9,4 %	+ 2,7 %	+ 4,9 %	+ 7,2 %	+ 0,2 %
Mai 2012 geg. Vormonat	- 0,4 %	+ 0,9 %	- 0,5 %	- 0,1 %	- 0,4 %
darunter: Männer	- 0,9 %	+ 1,0 %	- 1,0 %	- 0,5 %	- 0,9 %
Frauen	+ 0,2 %	± 0,0 %	± 0,0 %	+ 0,3 %	+ 0,1 %
<b>Verbraucherpreisindex für NRW Mai 2012 gegenüber Vorjahresmonat:</b>					+ 1,3 %

<sup>1</sup>Vorläufige Angaben; Daten beziehen sich auf Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten;

<sup>2</sup>Anzahl der Arbeitstage (Mo.-Fr.) im Mai 2012: 20 Tage, im Mai 2011: 22 Tage

<sup>3</sup>bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Quellen: Agenturen für Arbeit, IT.NRW, eigene Berechnungen

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 83652.

# Änderung der Sachverständigenordnung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

vom 27. Juni 2012

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat am 27. Juni 2012 gemäß § 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG), zuletzt geändert durch Art. 3 Nr. 1 des Gesetzes zur Verbesserung des Austauschs von strafregisterrechtlichen Daten zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und zur Änderung registerrechtlicher Vorschriften vom 15. Dezember 2011 (BGBl. I 2714), in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Industrie- und Handelskammern im Lande Nordrhein-Westfalen vom 23. Juli 1957 zuletzt geändert am Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2008 (GV. NRW. S.778) folgende Änderungen der Sachverständigenordnung beschlossen:

1. § 2 Absatz 4 wird wie folgt formuliert: „(4) Die öffentliche Bestellung wird auf 5 Jahre befristet und kann auf Antrag um jeweils weitere 5 Jahre verlängert werden. Bei einer erstmaligen Bestellung und in begründeten Ausnahmefällen, insbesondere bei Zweifeln über die Fortdauer der persönlichen oder fachlichen

Eignung des Sachverständigen, kann die Frist von 5 Jahren unterschritten werden.“

2. § 3 Absatz 2 Buchstabe b) wird wie folgt formuliert:

„b) er über ausreichende Lebens- und Berufserfahrung sowie über die erforderliche geistige und körperliche Leistungsfähigkeit entsprechend den Anforderungen des betreffenden Sachgebiets verfügt;“

3. § 9 Absatz 2 2. Halbsatz wird um folgenden Nebensatz erweitert:

„soweit es sich nicht um Hilfsdienste von untergeordneter Bedeutung handelt.“

4. § 9 Absatz 3 wird gestrichen. Absatz 4 wird zu Absatz 3.

5. In § 14 Absatz 1 werden die Worte „der Höhe nach“ gestrichen.

6. § 16 wird am Ende um folgenden Satz erweitert:

„Er hat der IHK regelmäßig geeignete Nachweise darüber vorzulegen.“

7. § 19 Buchstabe c) wird wie folgt formuliert: „c.) die voraussichtlich länger als drei Monate dauernde Verhinderung an oder Einschränkung bei der Ausübung seiner Tätigkeit als Sachverständiger, insbesondere auch aufgrund einer Beeinträchtigung seiner körperlichen oder geistigen Leistungsfähigkeit;“

8. In § 20 Absatz 1 Satz 1 werden nach dem Wort „Pflichten“ die Worte „sowie zur Prüfung seiner Eignung“ eingefügt.

9. § 22 Absatz 1 Buchstabe d) wird gestrichen. Buchstabe e) wird zu Buchstabe d).

10. § 22 Absatz 2 wird gestrichen. Absatz 3 wird zu Absatz 2.

Die Änderungen der Sachverständigenordnung werden hiermit ausgefertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 27. Juni 2012

Friedhelm Sträter    Michael Wenge  
Präsident            Hauptgeschäftsführer

## DEUTSCHLAND IN ZAHLEN

Wer in der Wirtschaft mitreden will, benötigt aussagekräftige Zahlen und Daten. Sie spiegeln Zusammenhänge wider und geben Argumentationen das notwendige Fundament. Solche Fakten und Zahlen liefert seit rund 50 Jahren das Compendium Deutschland in Zahlen aus dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln.

Zum neunten Mal liegt nun die Sonderausgabe von „Deutschland in Zahlen“ speziell für die IHK-Organisation mit den Original-Tabellen des IW vor. Die darin zusammengestellten Statistiken sind für die Vorbereitung von Referaten, Vorträgen, Aufsätzen und in Podiumsdiskussionen unentbehrlich. Teilweise sind die dort vorgestellten Statistiken sogar den amtlichen Daten voraus, da Fortschreibungen

offizieller Zahlen vorgenommen wurden. Auch regionale wirtschaftliche und finanzielle Aspekte, etwa die Ausgaben für Bildung sowie für Forschung und Entwicklung, sind berücksichtigt.

Neu in diesem Jahr: Mit dem Erwerb der Printausgabe von „Deutschland in Zahlen“ erhalten Käufer einen Zugangscodex für das neue Zahlenportal deutschlandinzahlen.de des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln, das zum Wintersemester freigeschaltet werden soll.

Die DIHK-Publikation „Deutschland in Zahlen 2012“: A6, 164 Seiten, ist zum Preis 8,80 Euro beim DIHK Verlag, Werner-von-Siemens-Str. 13, 53340 Meckenheim, Internet-Bestellshop: [www.dihk-verlag.de](http://www.dihk-verlag.de) zu beziehen.

## Einladung zum Lean -Impulstag

Sie wollen erfahren wie  
» LEAN « und » Verbesserung «  
in kleinen und mittelständischen  
Produktionsunternehmen zu  
realisieren sind ?

Datum: **Mittwoch, 5. Oktober 2012**  
Zeit: **09 – 15 Uhr**  
Ort: **Arcadia Hotel,  
Auf dem Johannisberg 1,  
42103 Wuppertal**  
Kosten: **185,- € inkl. Verpflegung**

Jetzt anmelden !  
[www.leanschule.de](http://www.leanschule.de)  
[info@leanschule.de](mailto:info@leanschule.de)

Lean Schule GmbH  
Industriestraße 3  
30855 Langenhagen  
0511-72539581

 leanschule  
www.leanschule.de

# Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK

vom 27. Juni 2012

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat am 27. Juni 2012 gemäß §§ 1 und § 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG), zuletzt geändert durch Art. 3 Nr. 1 des Gesetzes zur Verbesserung des Austauschs von strafregisterrechtlichen Daten zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und zur Änderung registerrechtlicher Vorschriften vom 15. Dezember 2011 (BGBl. I 2714), und Abschnitt 1 der Verordnung über die Finanzanlagenvermittlung (Finanzanlagenvermittlungsverordnung – FinVermV) vom 2. Mai 2012 (BGBl. I 1006) folgende Prüfungsordnung beschlossen:

## § 1 Sachkundeprüfung Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK

Der Nachweis der Sachkunde gemäß § 34f Abs. 2 Nr. 4 GewO kann durch eine Prüfung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erbracht werden.

## § 2 Zuständigkeit

Die Abnahme der Sachkundeprüfung erfolgt durch die Industrie- und Handelskammern. Der Prüfling kann bei jeder Industrie- und Handelskammer zur Sachkundeprüfung antreten, soweit die Industrie- und Handelskammer die Sachkundeprüfung anbietet.

## § 3 Berufung von Prüfern und Zusammensetzung von Prüfungsausschüssen

(1) Die IHK errichtet einen oder mehrere Prüfungsausschüsse für die Sachkundeprüfung. Sie kann gemeinsame Prüfungsausschüsse mit anderen IHKs errichten.

(2) Der Hauptgeschäftsführer der IHK beruft die Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Dauer von längstens fünf Jahren.

(3) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses müssen für die Prüfungsgebiete sachkundig, mit der aktuellen Praxis der Finanzanlagenvermittlung und -beratung durch eigene Erfahrung vertraut und für die Mitwirkung im Prüfungswesen geeignet sein.

(4) Der Prüfungsausschuss besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Der Prüfungsausschuss wählt einen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter. Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Mitglie-

der, wenigstens aber drei Mitglieder, mitwirken. Er beschließt mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen; bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

(5) Die §§ 83, 84, 86 und § 89 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG) finden entsprechende Anwendung. Bei der Sachkundeprüfung darf nicht mitwirken, wer Angehöriger des Prüflings nach § 20 Abs. 5 VwVfG ist.

(6) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses sind ehrenamtlich tätig. Für bare Auslagen, Zeitversäumnis und sonstigen Aufwand wird eine angemessene Entschädigung gezahlt, deren Höhe sich an dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) in der jeweilig geltenden Fassung orientiert.

(7) Die Mitglieder der Prüfungsausschüsse können aus wichtigem Grunde aberufen werden.

## § 4 Prüfungstermine, Anmeldung zur Prüfung

(1) Die IHK bestimmt Ort und Zeitpunkt der Prüfung sowie die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses und gibt die Prüfungstermine und Anmeldefristen in geeigneter Form rechtzeitig bekannt.

(2) Die Anmeldung erfolgt schriftlich oder elektronisch. Dabei hat der Prüfling anzugeben, (a) ob die Prüfung auf einzelne Kategorien von Finanzanlagen nach § 34f Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 (Investmentfonds), Nr. 2 (Geschlossene Fonds) oder Nr. 3 (Sonstige Vermögensanlagen) der Gewerbeordnung beschränkt werden soll, (b) ob er von dem praktischen Prüfungsteil gem. § 3 Abs. 5 FinVermV befreit ist. Dies ist schriftlich nachzuweisen.

(3) Die Entscheidung über den Prüfungstag, den Prüfungsort, den Prüfungsablauf und die erlaubten Hilfsmittel sind dem Prüfling rechtzeitig mitzutellen.

## § 5 Nichtöffentlichkeit der Prüfung und Verschwiegenheit

(1) Die Prüfung ist nicht öffentlich.

(2) Bei der Prüfung können jedoch anwesend sein:

- (a) beauftragte Vertreter der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bundesanstalt),
- (b) Mitglieder eines anderen Prüfungsausschusses für die Sachkundeprüfung „Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK“,
- (c) Vertreter der Industrie- und Handelskammern,
- (d) Personen, die beauftragt sind, die Qualität

der Prüfung zu kontrollieren, oder

(e) Personen, die in einen Prüfungsausschuss berufen werden sollen.

(3) Diese Personen dürfen weder in die Prüfung noch in die Beratung über das Prüfungsergebnis einbezogen werden.

(4) Unbeschadet bestehender Informationspflichten, insbesondere gegenüber der IHK, haben die Mitglieder des Prüfungsausschusses und sonstige mit der Prüfung befasste Personen über alle Prüfungsvorgänge Verschwiegenheit gegenüber Dritten zu wahren.

## § 6 Belehrung, Befangenheit

(1) Zu Beginn des jeweiligen Prüfungsteils wird die Identität der Prüflinge festgestellt. Die Prüflinge sind nach Bekanntgabe der Prüfer zu befragen, ob sie von ihrem Recht zur Ablehnung eines Prüfers wegen Besorgnis der Befangenheit gemäß §§ 20 und 21 VwVfG Gebrauch machen wollen.

(2) Für Mitglieder des Prüfungsausschusses gilt entsprechend § 20 Absatz 4 VwVfG.

(3) Über einen Befangenheitsantrag entscheiden die Prüfer des Prüfungsausschusses ohne Mitwirkung des betroffenen Prüfers. Bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag. Richtet sich der Ablehnungsantrag gegen den Vorsitzenden, so ist mindestens eine zwei Drittel Mehrheit der anderen Prüfer erforderlich. Wird einem Befangenheitsantrag stattgegeben, so soll der Prüfling zum nächsten Prüfungstermin eingeladen werden, sofern der ausgeschlossene Prüfer nicht sogleich durch einen anderen Prüfer ersetzt oder der Prüfling einem anderen Prüfungsausschuss zugeteilt werden kann. Besteht die Besorgnis der Befangenheit bei allen Prüfungsausschussmitgliedern, so hat die IHK zu entscheiden.

## § 7 Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße

(1) Bei Täuschungshandlungen oder erheblichen Störungen des Prüfungsablaufes kann der Prüfling durch die Prüfungsaufsicht von der weiteren Teilnahme vorläufig ausgeschlossen werden.

(2) Über den endgültigen Ausschluss und die Folgen entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhören des Prüflings. In schwerwiegenden Fällen, insbesondere bei vorbereiteten Täu-

schungshandlungen, kann die Prüfung für nicht bestanden erklärt werden. Das Gleiche gilt bei innerhalb eines Jahres nachträglich festgestellten Täuschungen.

#### § 8 Rücktritt, Nichtteilnahme

Tritt ein Prüfling nach der Anmeldung und vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung zurück, gilt die Prüfung als nicht abgelegt. Tritt der Prüfling nach Beginn der Prüfung zurück oder nimmt er an der Prüfung nicht teil, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, so gilt die Prüfung als nicht bestanden. Über das Vorliegen eines wichtigen Grundes entscheidet die IHK.

#### § 9 Durchführung und Gliederung der Prüfung

(1) Die Prüfungssprache ist deutsch.

(2) Die Sachkundeprüfung besteht gemäß § 3 Abs. 1 FinVermV aus einem schriftlichen und einem praktischen Prüfungsteil. Der schriftliche Prüfungsteil dauert für die Prüfung aller Kategorien nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 FinVermV in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Satz 1 FinVermV (Vollprüfung) 165 Minuten. Der praktische Prüfungsteil soll in der Regel 20 Minuten dauern. Dem Prüfling ist eine Vorbereitungszeit zur praktischen Prüfung von 20 Minuten zu gewähren.

(3) Die IHK regelt die Aufsichtsführung bei dem schriftlichen Prüfungsteil.

(4) Im schriftlichen Prüfungsteil soll anhand von praxisbezogenen Aufgaben nachgewiesen werden, dass der Teilnehmer die grundlegenden fachlichen und rechtlichen Kenntnisse erworben hat und diese praktisch anwenden kann. Gegenstand des schriftlichen Prüfungsteils sind fachliche Kenntnisse, insbesondere über rechtliche Grundlagen und steuerliche Behandlungen von:

- Beratung und Vermittlung von Finanzanlagenprodukten, die in § 34f Abs. 1 Satz 1 GewO genannt sind,
- Investmentvermögen (offene Fonds) (§ 34f Abs. 1 Nr. 1 GewO),
- geschlossene Fonds (§ 34f Abs. 1 Nr. 2 GewO) und
- sonstige Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Absatz 2 des Vermögensanlagengesetzes (§ 34f Abs. 1 Nr. 3 GewO).

(5) Zu den in Absatz 4 genannten Bereichen sollen die inhaltlichen Vorgaben gemäß Anlage 1 der FinVermV beachtet werden.

(6) Im praktischen Prüfungsteil, der als Simulation eines Kundenberatungsgespräches durchgeführt wird, wird jeweils ein Prüfling geprüft. Hier soll der Prüfling nachweisen, dass er über die Fähigkeiten verfügt, kundengerechte Lösungen zu entwickeln und anzubieten.

(7) Das Gespräch wird auf der Grundlage einer Fallvorgabe durchgeführt, die auf eine Situa-

tion Finanzanlagenvermittler und Kunde Bezug nimmt. Die Fallvorgabe bezieht sich auf den im schriftlichen Prüfungsteil gewählten inhaltlichen Schwerpunkt gem. Abs. 4b.), c.) oder d.).

(8) Zum praktischen Prüfungsteil ist zuzulassen, wer den schriftlichen Prüfungsteil bestanden hat. Ein bestandener schriftlicher Prüfungsteil wird grundsätzlich nur anerkannt, wenn er innerhalb von zwei Jahren vor dem praktischen Prüfungsteil abgelegt worden ist.

(9) Bei der Durchführung der Prüfung sollen die besonderen Verhältnisse behinderter Menschen berücksichtigt werden. Dies gilt insbesondere für die Dauer der Prüfung, die Zulassung von Hilfsmitteln und die Inanspruchnahme von Hilfeleistungen Dritter wie Gebärdendolmetscher für hörbehinderte Menschen. Die Art der Behinderung ist mit der Anmeldung zur Prüfung nachzuweisen.

#### § 10 Gegenstand und Dauer der spezifischen Sachkundeprüfung

(1) Gegenstand der spezifischen Sachkundeprüfung sind die Sachgebiete gemäß §§ 1 und 3 FinVermV, die aufgrund der Feststellung gem. § 5 FinVermV ergänzend zu prüfen sind.

(2) Im Fall der spezifischen Sachkundeprüfung gemäß § 5 FinVermV können die in § 9 Abs. 2 genannten Zeiten gekürzt werden.

#### § 11 Ergebnisbewertung

(1) Die Sachkundeprüfung ist mit Punkten zu bewerten.

(2) Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling in den geprüften Bereichen jeweils mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt.

(3) Der praktische Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt.

(4) Die Prüfung ist insgesamt bestanden, wenn der Prüfling beide Prüfungsteile bestanden hat oder nur der schriftliche Prüfungsteil bestanden ist und der praktische Prüfungsteil gem. § 3 Abs. 5 FinVermV nicht zu absolvieren ist.

(5) Der praktische Prüfungsteil ist nicht zu absolvieren, wenn der Prüfling von diesem gem. § 3 Abs. 5 FinVermV befreit ist.

#### § 12 Ergebnisbewertung der spezifischen Sachkundeprüfung

(1) Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfling in den geprüften Bereichen jeweils mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt.

(2) Sofern eine praktische Prüfung stattfindet, ist der praktische Prüfungsteil bestanden, wenn der Prüfling mindestens 50 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt.

(3) Die Prüfung ist insgesamt bestanden, wenn der Prüfling die aufgrund der Feststellung gem. § 5 FinVermV zu ergänzenden Prüfungsteile bestanden hat.

#### § 13 Feststellung und Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses

(1) Der Prüfungsausschuss stellt gemeinsam das Ergebnis der einzelnen Prüfungsleistungen und das Gesamtergebnis fest.

(2) Das Ergebnis des schriftlichen Prüfungsteils ist dem Prüfling als vorläufiges Ergebnis mitzuteilen. Die Bestätigung des Ergebnisses des schriftlichen Prüfungsteils, das Ergebnis des praktischen Prüfungsteils und das Gesamtergebnis sind in der Regel nach Abschluss der Beratungen über den praktischen Prüfungsteil mitzuteilen.

(3) Wurde der schriftliche oder der praktische Prüfungsteil nicht bestanden, erhält der Prüfling darüber einen schriftlichen Bescheid, in dem auf die Möglichkeit der Wiederholungsprüfung hinzuweisen ist.

(4) Wenn der Prüfling die Prüfung erfolgreich abgelegt hat, wird eine Bescheinigung nach Anlage 2 der FinVermV ausgestellt. Soweit der Prüfling den praktischen Prüfungsteil gem. § 3 Abs. 5 FinVermV nicht zu absolvieren hat, ist ein entsprechender Hinweis in der Bescheinigung aufzunehmen.

(5) Prüflingen, die die spezifische Sachkundeprüfung nach § 5 FinVermV bestanden haben, wird hierüber eine Bescheinigung ausgestellt.

#### § 14 Prüfungswiederholung

Die Prüfung kann beliebig oft wiederholt werden.

#### § 15 Niederschrift

Über die Prüfung ist eine Niederschrift zu fertigen, aus der die einzelnen Prüfungsergebnisse, besondere Vorkommnisse oder sonst auffällige Feststellungen zu entnehmen sind. Sie ist von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses zu unterzeichnen.

#### § 16 Rechtsbehelfsbelehrung

Entscheidungen sind bei ihrer schriftlichen Bekanntgabe an den Prüfling mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

Die Prüfungsordnung für die Sachkundeprüfung „Geprüfter Finanzanlagenfachmann/-frau IHK“ wird hiermit ausgefertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 27. Juni 2012

Friedhelm Sträter  
Präsident

Michael Wenge  
Hauptgeschäftsführer

**Wuppertal**

## NEUEINTRAGUNGEN

**02.05.2012 HRA 23452 Küpper Bros. Produkt- und Projektentwicklung GmbH & Co. KG** (Simonsstr. 7, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Die Produkt- und Projektentwicklung sowie Marketing mit Erstellung von Webseiten, Corporate Designs, Erstellung von Werbungen (Print, TV, etc.), Art-Consulting sowie Car Sharing. Persönlich haftender Gesellschafter: Küpper Bros. GmbH (Amtsgericht Wuppertal HRB 24137). Die persönlich haftende Gesellschafterin und ihre Geschäftsführer sind für Rechtsgeschäfte zwischen der Komplementärin und der Gesellschaft von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

**03.05.2012 HRA 23455 Solder-Chemicals GmbH & Co. KG** (Oskarstr. 3 - 7, 42283 Wuppertal). Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von chemotechnischen Produkten, deren Einsatzgebiet in der Elektronikfertigung bzw. im Bereich der Herstellung gedruckter Schaltungen liegt, sowie der Vertrieb von Produkten, Geräten und Maschinen, die eine Ergänzung des Produktionsprogramms der Gesellschaft darstellen. Persönlich haftender Gesellschafter: Solder-Chemicals Verwaltungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24234).

**07.05.2012 HRA 23456 VIP Event Security e.K.** (Gravelottestr. 3, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Inhaber: Angelidis, Ilias, Lippstadt, \*08.07.1979. Nunmehr Inhaber: El-Salim, Salim Ahmad, Wuppertal, \*17.06.1979. Die Niederlassung ist von Erwitte (bisher Amtsgericht Paderborn HRA 5533) nach Wuppertal verlegt.

**14.05.2012 HRA 23459 Finanz Life UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG** (Düsseldorfer Str. 51, 42115 Wuppertal). Gegenstand: Die Vermittlung von Verträgen über Gas- und Stromlieferung, die

Vermittlung von Versicherungen und die Erbringung von Finanzdienstleistungen - mit Ausnahme der nach § 32 Kreditwesengesetz genehmigungsbedürftigen Geschäfte. Persönlich haftender Gesellschafter: Finanz Life Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24256).

**15.05.2012 HRA 23461 H B Kurier KG** (Jülicher Str. 8, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Paket- und Kurierdienstes. Persönlich haftender Gesellschafter: Benjamin, Höck, Wuppertal, \*19.07.1989.

**16.05.2012 HRA 23464 ganzimBlick UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG** (Alter Markt 7, 42275 Wuppertal). Gegenstand: Werbung, Visualisierung, Dienstleistung, Vertrieb und Marketing sowie Vermittlung von Geschäften aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: beVisual Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24258).

**23.05.2012 HRA 23465 Hugo Itter Schlösser und Beschläge oHG** (Innsbrucker Str. 20, 42349 Wuppertal). Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Schlössern und Beschlägen. Persönlich haftender Gesellschafter: Itter, Armin, Wuppertal, \*20.11.1958; Itter, Reiner, Wuppertal, \*01.12.1939. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Hugo Itter Schlösser und Beschläge GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 10346) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 11.05.2012.

**25.05.2012 HRA 23466 i.i.d. open GmbH & Co. KG** (Friedrich-Ebert-Str. 55, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Zweck der Gesellschaft ist sowohl die Produktentwicklung, insbesondere in den Bereichen Sport und Reise, als auch die Projektentwicklung, z.B. im Bereich Immobilien, hier insbesondere unter der Bezeichnung „Work Space“ die Vermietung von Bürofläche und -infrastruktur. Persönlich haftender Gesellschafter: i.i.d. open Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 24268).

**26.04.2012 HRB 24228 Songmics International GmbH** (Bahnstr. 23, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.12.2011. Die Gesellschafterversammlung vom 24.02.2012 hat die Änderung

**HINWEIS**

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 67224) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Der Import und Export, Handel, Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere von Ladenausstellungszubehör, Haushaltsgegenständen, elektronischen Geräten, industriellen Maschinen, Autoteilen, Fahrrad-Ersatzteilen, Textilprodukten, Werkzeug, Beleuchtung, Software sowie Accessoires. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kong, Yi, Dortmund, \*06.05.1978; Song, Chuan, Zhengzhou/Henan/China, \*19.07.1977.

**26.04.2012 HRB 24229 PPS Pühler Pressen-Service GmbH** (Rauental 70, 42289 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.08.2009 mit Änderung vom 18.02.2011. Die Gesellschafterversammlung vom 02.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Bergneustadt (bisher Amtsgericht Köln HRB 67001) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Präsentation und der Verleih von Pressen und technischem Gerät. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Rümmler, Thomas, Wuppertal, \*18.03.1956. Nicht mehr Geschäftsführer: Uellner, Doris, Bergneustadt, \*28.03.1958. Prokura erloschen: Uellner, Caroline, Bergneustadt, \*16.05.1990. Einzelprokura: Werker, Lutz, Köln, \*05.09.1959.

**27.04.2012 HRB 24231 Haliti Bau GmbH** (Sonnborner Str. 8, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.03.2012. Gegenstand: Die Rohbaumaßnahmen sowie die Umbaumaßnahmen und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Haliti, Kefser, Wuppertal, \*30.05.1969.

**30.04.2012 HRB 24232 Gülüm Dönerproduktion GmbH** (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 15.03.2012. Gegenstand: Der Fleischgroßhandel, insbesondere die Dönerproduktion, der Handel mit Lebensmitteln und Spirituosen sowie Fleisch, Obst und Gemüse. Die Gesellschaft kann auch mit Gastronomiebedarf und sonstigen Waren aller Art handeln, die in einem Zusammenhang mit dem Unternehmensgegenstand stehen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gürbüz, Metin, Wuppertal, \*01.10.1968.

**02.05.2012 HRB 24234 Solder-Chemicals Verwaltungs-GmbH** (Oskarstr. 3 - 7, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 24.04.2012. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen bzw. Handelsgesellschaften sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Solder-Chemicals GmbH & Co. KG, mit Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dörr, Karl-Heinz, Wülfrath, \*11.07.1947.

**03.05.2012 HRB 24237 HerzGold UG (haftungsbeschränkt)** (Friedrich-Ebert-Str. 53, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 16.04.2012. Gegenstand: Der Groß- und Einzelhandel mit Textilien, Schuhen, Geschenkartikeln, Modeschmuck, Lederwaren, Wohnaccessoires, Kosmetika und Parfüm. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Zafiroudis, Carola, Schwelm, \*06.10.1966.

**04.05.2012 HRB 24239 openDot GmbH** (Luisenstr. 102, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.02.2012. Gegenstand: Die Erbringung und



Mailingproduktion | Adressmanagement | Digitaldruck 0202 97903-0 [www.fluechter.com](http://www.fluechter.com)

Karoline Flüchter,  
Geschäftsführerin

**fluechter**  
dialogmarketing

Vermarktung von IT-Dienstleistungen und -produkten aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Diederhoven, Thomas, Wuppertal, \*21.01.1963. Entstanden durch Ausgliederung des von Herrn Thomas Diederhoven, Wuppertal, \*21.01.1963, als Inhaber unter der Firma „openDot e.K.“ mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRA 22472) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 28.02.2012.

04.05.2012 HRB 24240 Fairness Energiesparbüro UG (haftungsbeschränkt) (Inselstr. 2, 42389 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 22.03.2012. Gegenstand: Die Beratung von Privat und Gewerbe im Bereich Energie- und Kosteneinsparungen und Vermittlung von preiswerten Energieanbietern und -geräten. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Kirchhoff, Kerstin, Wuppertal, \*08.07.1987.

04.05.2012 HRB 24242 RollEvent UG (haftungsbeschränkt) (Hauptstr.80 E, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 29.03.2012. Gegenstand: Ausführung vom Rollsportveranstaltungen, insbesondere Inline Skates und Fahrrädern und Onlinehandel. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Ullrich, Tanja, Wuppertal, \*17.08.1974. Einzelprokura: Ullrich, Andreas, Wuppertal, \*04.07.1975.

04.05.2012 HRB 24245 Hendl-House GmbH (Mäuerchen 12, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.01.2012. Gegenstand: Die Herstellung und Vertrieb von Foodartikeln sowie Vergabe von Franchisekonzepten und Betriebssystemen und deren Rechte sowie die in diesem Zusammenhang stehenden Finanzierungskonzepte. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Lindner, Mirko, Wuppertal, \*18.03.1950; Rauscheder, Josef, Altenmarkt, \*24.04.1965.

08.05.2012 HRB 24248 Rohde Dienstleistungen GmbH (Schleichstr. 161, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.02./02.05.2012. Gegenstand: Die Personalüberlassung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Rohde, Heidemarie, Wuppertal, \*31.03.1940; Rohde, Anke, Wuppertal, \*08.02.1962.

10.05.2012 HRB 24252 SilentFuture UG (haftungsbeschränkt) (Triebselsheide 37 b, 42111 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 11.04.2012. Gegenstand: Die Entwicklung und Vertrieb von Software im Entertainment- und Spielbereich. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schemann, Daniel, Wuppertal, \*24.08.1979.

11.05.2012 HRB 24255 AGE Security-Service GmbH (Farbmühle

1, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 27.03.2012. Gegenstand: Das Bewachungsgewerbe. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Özden, İlhami, Wuppertal, \*08.02.1966.

11.05.2012 HRB 24256 Finanz Life Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) (Düsseldorfer Str. 51, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 27.01.2012 mit Änderung vom 22.03.2012/13.04.2012. Gegenstand: Die Stellung als Komplementärin sowie die Übernahme der Geschäftsführung der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal eingetragenen Kommanditgesellschaft in Firma Finanz Life UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, die zum Gegenstand hat die Vermittlung von Verträgen über Gas- und Stromlieferung, die Vermittlung von Versicherungen und die Erbringung von Finanzdienstleistungen - mit Ausnahme der nach § 32 Kreditwesengesetz genehmigungsbedürftigen Geschäfte. Stammkapital: 300,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Petrov, Oleg, Wuppertal, \*22.11.1979. Bestellt als Geschäftsführer: Fegele, Andrey, Essen, \*13.10.1983.

14.05.2012 HRB 24258 beVisual Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt) (Alter Markt 7, 42275 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 15.02.2012. Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der ganzimBlick UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Balkenhol, Matthias, Wuppertal, \*23.02.1967.

14.05.2012 HRB 24259 Wupperworks UG (haftungsbeschränkt) (Wilhelming 115, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 03.04.2012. Gegenstand: Der Handel mit Computerhardware, Webdesign, Fotografie sowie Fotofriedesign, EDV-Beratung, Einzel- und Großhandel mit Hard- und Software, Fotoartikeln und Lebensmitteln, Erstellung von Internetseiten, Werbung. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Levacic, Lars, Wuppertal, \*09.03.1970.

16.05.2012 HRB 24264 Braß Metallbearbeitung GmbH (Ludwig-Richter-Str. 8 b, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 09.05.2012. Gegenstand: Die Herstellung und Vertrieb von technischen Produkten, soweit diese genehmigungsfrei sind, sowie alle damit einhergehenden sonstigen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Braß, Heiko, Wuppertal, \*07.06.1966.

21.05.2012 HRB 24268 i.i.d. open Verwaltungsgesellschaft UG (Friedrich-Ebert-Str. 55, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsver-

**DRUCKEREI  
HITZEGRAD**  
WERBEDRUCKE  
Fax 304045 ISDN 3703081

DTP-Service  
Belichtungen  
Offsetdruck  
Stanzungen u. Prägen  
DTP-Scans Repro  
ISDN-Datentransfer  
42117 Wuppertal  
Fr.-Ebert-Str. 102 0202  
☎ 304044

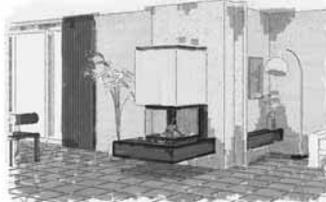
**Kompressoren**  
Trockner · Rohrleitungsbau  
Zubehör  
Beratung · Kundendienst · TÜV  
☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44  
Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

**Neu und gebraucht  
mit Garantie**  
Druckluft-Anlagen  
**HECKHOFF  
GmbH**

**VERKAUF -  
SERVICE - MIETE**  
GROSSE AUSWAHL AN GEBRAUCHTSTAPLERN  
Tel: 02196-72340 www.gabelstapler-finger.com  
42929 Wermelskirchen, Albert-Einstein-Straße 1

**FINGER  
WERMELSKIRCHEN**  
**CLARK  
THE FORKLIFT**

**KACHELOFEN  
& KAMINSTUDIO**



**Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG**  
Wittensteinstr. 163-165  
42285 Wuppertal-Unterbarmen  
Planung & Bau individ. Einzelstücke  
Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

**Tel. 0202-8 10 81**  
Fax 0202-8 19 97  
www.kamine-riesenberg.de  
ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

**GABELSTAPLER  
FÜR JEDEN EINSATZ**



**GABELSTAPLER  
CENTER KAMEN**

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN  
GMBH & CO. KG  
AN DER SESEKE 30 · 59174 KAMEN  
TEL. 02307 / 208-150 · FAX 208-111  
info@gabelstapler-center-kamen.de  
www.gabelstapler-center.de

**H. W. Cremer**  
Schrottgroßhandel GmbH



Containerdienst  
Eisen- und Metallhandel  
Übernahme von  
Industrieabbrüchen

42283 Wuppertal  
Gewerbegebiet Loh  
Telefon (0202) 848 10  
Telefax (0202) 860 40

trag vom 08.05.2012. Gegenstand: Die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin bei der „i.i.d. open GmbH & Co. KG“ mit dem Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Becker, Karolina, Wuppertal, \*10.12.1960.

**22.05.2012 HRB 24269 Glassia Autoglas UG (haftungsbeschränkt)** (Lenneper Str. 72 - 74, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 22.02.2012. Gegenstand: Der Autoglashandel und Service, sowie der Handel mit Kfz-Zubehör und Büromaterial. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Motzek, Paul Martin, Radevormwald, \*14.03.1958.

**22.05.2012 HRB 24270 Eda-Line UG (haftungsbeschränkt)** (Mollenkotten 243, 42279 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 03.02.2012. Gegenstand: Die gewerbliche Zimmervermietung. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Cramer, Edyta Katarzyna, Neuss, \*24.07.1973.

**22.05.2012 HRB 24271 BemaX GmbH** (Regentenstr. 49, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 04.06.2010. Die Gesellschafterversammlung vom 08.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 S. 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Gevelsberg (bisher Amtsgericht Hagen HRB 8552) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Produktion und der Handel mit Rollo und Interieur Systemen für die Verkehrsindustrie, wie Schienen-, Bus- und LKW Fahrzeugindustrie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bubenz, Sina, Ennepetal, \*05.04.1980.

**23.05.2012 HRB 24272 Situs Technicals GmbH** (Talsperrenstr. 46 b, 42369 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.04.2012. Gegenstand: Der Vertrieb, der Verkauf und die Produktion von Wärmemanagementlösungen, technischer Keramik und technischer Kristalle inklusive der Beratung hierüber jeweils nebst

der Ausübung aller damit im Zusammenhang stehenden oder förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Fichthorn, Hansjörg, Wuppertal, \*18.05.1964.

**25.05.2012 HRB 24280 PROFECTO GmbH** (Ronsdorfer Str. 40, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.05.2012. Gegenstand: Die Ausführung von Abbruch- und Sandstrahlarbeiten, Trockenbau sowie Industrie- und Gebäudeereinigung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Catalbas, Levent, Arnsberg, \*25.07.1975. Einzelprokura: Catalbas, Bülent, Wuppertal, \*26.12.1973.

**25.05.2012 HRB 24281 Haarscharf Trend UG (haftungsbeschränkt)** (Klotzbahn 2, 42105 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 12.04.2012. Gegenstand: Der Betrieb eines Frisörsalons. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Oleksandr, Burgardt, Düsseldorf, \*10.11.1972.

#### VERÄNDERUNGEN

**26.04.2012 HRA 22058 CG Licht Consulting e. K.**, Wuppertal (Erbenhäuschen 32, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Erbenhäuschen 32, 42651 Solingen.

**26.04.2012 HRA 22473 STOLMA GmbH & Co. KG** (Uellendahler Str. 714 b, 42281 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Berliner Str. 39 B, 42275 Wuppertal.

**02.05.2012 HRA 7949 Heinrich Rohde GmbH & Co.** (Schleichstr. 161, 42283 Wuppertal). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Heinrich Rohde GmbH & Co. KG. Nach Hinzufügung der Vertretungsbefugnis Persönlich haftender Gesellschafter: Rohde Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HR B 3784).

**15.05.2012 HRA 13296 Jakob Leonhards Söhne GmbH & Co.** (Düsseldorfer

Str. 255, 42327 Wuppertal). Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Leonhards, Christoph, Wuppertal, \*04.06.1985.

**15.05.2012 HRA 23392 Christine Keffer Immobilien- und Hausverwaltung e.Kfr.** (Am Eckbusch 41 / 58, 42113 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb einer Hausverwaltung. Nach Änderung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Christine Keffer Immobilien- und Hausverwaltung oHG. Geschäftsanschrift: Oberdörnen 7, 42283 Wuppertal. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Ausgeschieden als Inhaber: Keffer, Christine, Wuppertal, \*05.01.1954. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Harder, André, Wuppertal, \*27.07.1965; Sieper, Michael, Wuppertal, \*14.02.1958. Prokura erloschen: vom Sondern, Tina, Wuppertal, \*13.01.1982. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

**15.05.2012 HRA 23392 Christine Keffer Immobilien- und Hausverwaltung oHG** (Oberdörnen 7, 42283 Wuppertal). Nach Änderung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Neue Firma: Christine Keffer Immobilien- und Hausverwaltung GmbH & Co. KG. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Haut & Jordan Immobilien GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 6671). Nicht mehr: Persönlich haftender Gesellschafter: Harder, André, Wuppertal, \*27.07.1965; Sieper, Michael, Wuppertal, \*14.02.1958.

**16.05.2012 HRA 23039 Gesundheitszentrum Baums GmbH & Co. KG** (Katernberger Str. 286, 42113 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: In der Lohrenbeck 37, 42115 Wuppertal.

**24.05.2012 HRA 22352 D.H.S. Automotive Media Systems e.K.** (Heusnerstr.

16, 42283 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Beller Str. 9 a, 56729 Ettringen. Die Niederlassung ist nach Ettringen (jetzt Amtsgericht Koblenz HRA 21048) verlegt.

**25.05.2012 HRA 12316 Robert Schröder GmbH & Co. KG** (An der Blutfinke 9 a, 42369 Wuppertal). Prokura erloschen: Casel-Wendt, Petra, Wuppertal, \*09.05.1961.

**29.05.2012 HRA 23231 Wohnimmobilien Warendorfer Straße GmbH & Co. KG** (Am Britten 4, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal.

**26.04.2012 HRB 9755 Wolk Gruppe Aktiengesellschaft** (Am Kiesberg 14, 42117 Wuppertal). Gemäß § 18 EGAktG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Am Kiesberg 14, 42117 Wuppertal. Prokura erloschen: Schleppen, Oliver, Remscheid, \*26.07.1970. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Werner, Dominic, Remscheid, \*08.10.1979.

**27.04.2012 HRB 4119 GERA ferroplast Radeke GmbH** (Hauptstr. 48 / 50, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Radeke, Felix, Wuppertal, \*31.07.1983.

**27.04.2012 HRB 20950 STOLMA Verwaltungsgesellschaft mbH** (Uellendahler Str. 714 b, 42281 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Berliner Str. 39 B, 42275 Wuppertal.

**27.04.2012 HRB 22178 ACE Transport GmbH** (In der Fleute 138, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Güzel, Figen, Wuppertal, \*14.12.1987. Nunmehr: Liquidator: Goksu, Figen, Wuppertal, \*14.12.1987. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**02.05.2012 HRB 8883 CMS Ingenieurbüro GmbH** (Friedrich-Ebert-Str.



## Wach- und Schließ-Gesellschaft Wuppertal

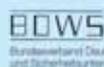




**Hauptverwaltung Wuppertal**  
Deutscher Ring 88  
42327 Wuppertal  
Telefon 02 02 / 2 74 57-0  
Fax 02 02 / 2 74 57-47

**Niederlassung Remscheid**  
Lenneper Str. 47-49  
42855 Remscheid  
Telefon 021 91/93 12 91  
Fax 021 91/3 10 59





Ihr leistungsstarker Partner für Sicherheit & Schutz – rund um die Uhr

138, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Graf-Recke-Str. 40, 40239 Düsseldorf. Nicht mehr Geschäftsführer: Flakus, Peter, Langenfeld, \*20.03.1941; Mühr, Horst, Düsseldorf, \*02.06.1941. Bestellt als Liquidator: Flakus, Peter, Langenfeld, \*20.03.1941; Mühr, Horst, Düsseldorf, \*02.06.1941. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

02.05.2012 HRB 9912 Ciret GmbH (Platz der Republik 6 - 8, 42107 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Pfeiffer, Thomas, Wangen, \*26.07.1970.

03.05.2012 HRB 4750 RINKE Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Wall 39, 42103 Wuppertal). Prokura erloschen: Nieder, Christoph, Wuppertal, \*05.02.1971. Einzelprokura beschränkt auf die Hauptniederlassung: Füssel, Christine, Remscheid, \*04.09.1980. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer beschränkt auf die Hauptniederlassung: Flüchter, Alexander, Wuppertal, \*20.08.1978.

03.05.2012 HRB 6714 WALTHER Spritz- und Lackiersysteme GmbH (Kärntner Str. 18 - 30, 42327 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Böhnisch, Dirk, Mettmann, \*08.06.1968.

03.05.2012 HRB 19315 Pfeiffer Autothaus GmbH (Otto-Hahn-Str. 5, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Frickenhaus, Hendrik, Wuppertal, \*18.08.1979.

03.05.2012 HRB 23014 SP Tier- nahrung GmbH (Röttgen 18, 42109 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schramm, Tobias, Unna, \*12.10.1987.

03.05.2012 HRB 23070 Infinite World Trade & Invest Media AG, Wuppertal (Im Mediapark 8, 50670 Köln). Der Sitz ist nach Köln (jetzt Amtsgericht Köln HRB 75356) verlegt.

04.05.2012 HRB 4965 BEMA Com- fortbau GmbH (Jägerhofstr. 111, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 26.04.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 26.04.2012 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 26.04.2012 mit der BEMA Gebäudeservice GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 10285) verschmolzen.

04.05.2012 HRB 8407 Kleba Au- tomobile GmbH (Unterstr. 18 - 28, 42107 Wuppertal). Die Gesellschafter- versammlung vom 11.10.2011 hat die Umstellung auf Euro sowie die Erhöhung des Stammkapitals um 853,58 Euro auf 415.000,00 Euro und die entsprechende

Änderung in § 4 (Stammkapital, Stammeinlagen) beschlossen.

04.05.2012 HRB 21593 SBL Biela Grundstücksverwaltung GmbH (Mendelssohnweg 40, 42289 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Uel- lendahler Str. 365, 42109 Wuppertal.

04.05.2012 HRB 21921 CONCEPTA GmbH (Rudolf-Herzog-Str. 14, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Berliner Str. 107 a, 42275 Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Chmielewski, Marko, Wuppertal, \*10.01.1980. Nicht mehr Geschäftsführer: Maiorella, Marco, Wuppertal, \*19.01.1968.

07.05.2012 HRB 3784 Rohde Verwal- tungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Schleichstr. 161, 42283 Wup- pertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Schleichstr. 161, 42283 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Rohde, Heinz- Gerd, Kaufmann, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Rohde, Heidemarie, Wuppertal, \*31.03.1940; Rohde, Anke, Wuppertal, \*08.02.1962.

07.05.2012 HRB 9755 Wolk Gruppe Aktiengesellschaft (Am Kiesberg 14, 42117 Wuppertal). Berichtigung von Amts wegen zur Geschäftsanschrift: Am Kiesberg 12 - 14, 42117 Wuppertal.

07.05.2012 HRB 22769 APEX Ma- nagement Services GmbH (Friedrich- Ebert-Str. 136, 42117 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Kennedyallee 102, 60596 Frankfurt. Der Sitz ist nach Frank- furt (jetzt Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 93485) verlegt.

07.05.2012 HRB 24174 Riedel Net- works Verwaltungs GmbH (Juellendah- ler Str. 353, 42109 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Martens, Michael, Wehrheim, \*19.06.1967.

08.05.2012 HRB 5523 Carlife Autoservice GmbH (Schwesterstr. 11 - 15, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Schwesterstr. 11 - 13, 42285 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Rohde, Heinz-Gerd, Kaufmann, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Rohde, Heidemarie, Wuppertal, \*31.03.1940; Rohde, Anke, Wuppertal, \*08.02.1962.

08.05.2012 HRB 8244 Spielpalast Freizeitcenter Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (Briller Str. 1 c, 42103 Wuppertal). Moers. Geschäftsanschrift: Beckers Kull 20, 47445 Moers. Der Sitz ist nach Moers (jetzt Amtsgericht Kleve HRB 11527) verlegt.

08.05.2012 HRB 9431 Casel GmbH (An der Blutfinke 9 a, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 19.04.2012 beschlossen, das Stammkapital 50.000,00 DM auf Euro umzustellen,

Sie wählen richtig



Wuppertal

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

## 120 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 74 40 35

plexiglas  
makrolon

KREIDEWEISS GmbH

Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24  
info@kreideweiss.eu

GROTE & FROWEIN  
Verpackungsmittel

Bayreuther Str. 72-74  
42115 Wuppertal

Tel.: 0202 / 30 40 08  
Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: grote.frowein@t-online.de

GEORG PLATH SIEBDRUCK

Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen

Clausenstrasse 19 Tel. 02 02 / 44 44 84  
42285 Wuppertal Fax 02 02 / 493 69 18  
www.siebdruck-plath.de

digital

WUPPERDRUCK

Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck

Seit über 20 Jahren Partner für  
Handel+ Handwerk+ Industrie

Obere Sehlhofstraße 22 · 42289 Wuppertal · Telefon 0202.44 30 44  
www.wupperdruck.de · info@wupperdruck.de

WEINQUELLE



HORNIG

Wein, Sekt,  
Spirituosen,  
Bier, Wasser,  
Kohlensäure

Bayreuther Str. 50 c  
42115 WUPPERTAL  
☎ (02 02) 30 50 85  
www.weinquelle-hornig.de

**HINWEIS**

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Datei kann daher keine Gewähr übernommen werden.

es von dann 25.564,60 Euro um 35,40 Euro auf 25.600,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 4 (Stammkapital), § 10 Abs. (2) (Stimmrecht) sowie in § 6 Abs. (1) b) zu ändern. Bestellt als Geschäftsführer: Casel-Wendt, Petra, Wuppertal, \*09.05.1961. Nicht mehr Geschäftsführer: Casel, Max Herbert, Wuppertal, \*03.01.1931.

**08.05.2012 HRB 21633 Haar-Scharf UG (haftungsbeschränkt)** (Hochstr. 103, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.05.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 180/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**08.05.2012 HRB 21927 Procar Automobile AG** (Uellendahler Str. 564, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Vorstand: John, Bernd, Bochum, \*09.12.1955.

**08.05.2012 HRB 22537 Sonne & Stern Bau-GmbH** (Vohwinkler Str. 37, 42329 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 23.03.2012 (Amtsgericht Wuppertal 145 IN 320/11) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**08.05.2012 HRB 22671 WEC GmbH Wuppertal** (Wesendonkstr. 18, 42103 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 1142/11) vom 30.04.2012 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Auch hierdurch ist die Gesellschaft gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 aufgelöst; von Amts wegen eingetragen.

**09.05.2012 HRB 5555 Grabowski & Schirmer GmbH** (Vohwinkler Str. 123, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Solingerstr. 8, 42349 Wuppertal.

**09.05.2012 HRB 6174 RSD Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH** (Schleichstr. 161, 42283 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 25.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 7 Abs. 1 (Geschäftsführung und Vertretung) beschlossen. Nicht mehr Geschäftsführer: Schreiber, Wilhelm Herbert, Kaufmann, Oberhausen. Bestellt als Geschäftsführer: Rohde, Heidemarie, Wuppertal, \*31.03.1940; Rohde, Anke, Wuppertal, \*08.02.1962.

**09.05.2012 HRB 20652 Tollgrade Germany GmbH** (Ludwig-Richter-Str. 18 - 20, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Bornak, Michael Daniel, White Oak, Pennsylvania, 15131 USA, \*13.05.1962. Bestellt als Geschäftsführer: Duffus, Kathryn, Mt. Pleasant, PA 15666 / USA, \*28.07.1984.

**09.05.2012 HRB 23751 GEBA Immobilien III GmbH** (Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Hagenkötter, Michael, Wuppertal, \*16.10.1991. Prokura erloschen: Hagenkötter, Michael, Wuppertal, \*16.10.1991.

**10.05.2012 HRB 3033 Barmenia Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft** (Kronprinzenallee 12 - 18, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal.

**10.05.2012 HRB 9993 August Jung Söhne Beteiligungs-Gesellschaft mbH** (Rauer Werth 5 - 11, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Jung, Harald, Wuppertal, \*14.02.1963.

**10.05.2012 HRB 23100 Musterknaben GmbH Atelier für Markenkommunikation** (Rhönstr. 20, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hofaue 35 - 39, 42103 Wuppertal.

**10.05.2012 HRB 23933 Hopfgarten G13 GmbH** (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Im Gerstenwinkel 40, 59514 Welver. Der Sitz ist nach Dortmund (jetzt Amtsgericht Dortmund HRB 24815) verlegt.

**11.05.2012 HRB 4288 Iseke Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung** (Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens), § 3 (Stammkapital) und § 6 (Geschäftsführung - nunmehr § 4) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb, die Bebauung, die Verwaltung und Verwertung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten. Das Unternehmen wird durch die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 16456 eingetragenen Kommanditgesellschaft Iseke GmbH & Co. KG ausgeübt.

**11.05.2012 HRB 23199 WIKA Gebäudemanagement UG (haftungsbeschränkt)** (Friedrich-Engels-Allee 105, 42285 Wuppertal). Nunmehr: Liquidator: Kals, Günther Ralf, Armacao de Pera, Portugal, \*31.07.1965. Nicht mehr Geschäftsführer: Kals, Günther Ralf, Armacao de Pera, Portugal, \*31.07.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**11.05.2012 HRB 23491 TFI GmbH** (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 30.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 25.000,00 Euro um 5.000,00 Euro auf 30.000,00 Euro beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde ferner in § 2 (Gegenstand des Unternehmens), § 4 (Verfügung über Geschäftsanteile), § 6 (Gesellschafterversammlung, Gesellschafterbeschlüsse), § 7 (Zusammensetzung des Beirates), § 8 (Aufgaben, Rechte und Pflichten des Beirates), § 10 (Rechte und Pflichten der Gesellschafter), § 11 (Jahresabschluss und Gewinnverwendung), § 15 (Abfindung) und § 17 (Wettbewerbsverbot) geändert. §§ 14 (Tod eines Gesellschafters), 19 und 20 des Gesellschaftsvertrages sind entfallen.

**14.05.2012 HRB 2061 Barmenia Beteiligungsgesellschaft mbH** (Kronprinzenallee 12 - 18, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Barmenia-Allee 1, 42119 Wuppertal.

**14.05.2012 HRB 8924 Leonhards Beteiligungs GmbH** (Düsseldorfer Str. 255, 42327 Wuppertal). Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Leonhards, Christoph, Wuppertal, \*04.06.1985.

**14.05.2012 HRB 20666 Wolfgang vom Hagen Hotelbetriebsgesellschaft mbH** (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 23.02.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 25.000,00 Euro um 75.000,00 Euro auf 100.000,00 Euro beschlossen.

**15.05.2012 HRB 6117 Teijin Aramid GmbH** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Riedl, Markus, Solingen, \*05.01.1965.

**15.05.2012 HRB 9483 MGM Wohnbau GmbH** (Friedrich-Engels-Allee 430, 42389 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 05.04.2012 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 465/11) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**15.05.2012 HRB 10059 Auhagen Verwaltungen GmbH** (Herichhauser Str. 218 - 220, 42289 Wuppertal). Gemäß § 3 EGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Herichhauser Str. 218 - 220, 42289 Wuppertal. Nach Namensänderung nunmehr Geschäftsführer: Laumann, Kerstin, Wuppertal, \*12.09.1962. Nicht mehr Geschäftsführer: Auhagen, Dieter, Wuppertal, \*02.06.1933.

**16.05.2012 HRB 3392 Wupper Transportbeton Verkauf Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Friedrich-Ebert-Str. 135 - 137, 42117 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Liebs, Kurt, Industriekaufmann, Düsseldorf, \*01.02.1953.

**16.05.2012 HRB 21797 RHEIN-BAU Verwaltungsgesellschaft mbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 28.03.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) und § 3 (Gegenstand) beschlossen. Neue Firma: WIR am See GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Errichtung von Wohn- und Geschäftsbauten, insbesondere hinsichtlich des Bauprojektes am Phönix-See in Dortmund auf eigene oder fremde Rechnung auf eigenen oder fremden Grundstücken. Bestellt als Geschäftsführer: Gerlich, Thomas, Wuppertal, \*15.11.1952. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen: Biela, Britta, Wesel, \*07.05.1974; Seidel, Dirk, Berlin, \*22.12.1962.

**16.05.2012 HRB 22935 The Feel Good Factor GmbH** (Katernberger Str. 286, 42113 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: In der Lohrenbeck 37, 42115 Wuppertal.

**18.05.2012 HRB 20213 GÜRBÜZ Handels GmbH** (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 09.05.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 714/11). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**18.05.2012 HRB 24050 Schleese GmbH** (Lise-Meitner-Str. 1 - 3, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Geschäftsanschrift: Rhönstr. 8, 42349 Wuppertal.

**21.05.2012 HRB 17101 MB Unternehmensberatung GmbH** (Apratherweg 230, 42113 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 15.05.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 999/11). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**23.05.2012 HRB 8055 Toho Tenax Europe GmbH** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Kamikawa, Toru, Kyoto/Japan, \*11.06.1964. Nach Änderung des Wohn-

ortes nunmehr Geschäftsführer: Scholten, Eckhard, Gevelsberg, \*20.02.1958.

**24.05.2012 HRB 10602 SGL Logistik GmbH** (Böhler Weg 18 a, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Books, Andreas, Velbert, \*28.04.1960.

**24.05.2012 HRB 16890 DATALINE Gesellschaft für Hard- und Software-Systeme mbH** (In der Fleute 46, 42389 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.03.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Remscheid beschlossen. Geschäftsanschrift: Barmer Str. 72, 42899 Remscheid.

**24.05.2012 HRB 19894 CRC GmbH** (Linderhauser Str.38, 42279 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: GEBA Automobile GmbH. Änderung zur Geschäftsanschrift: Königsberger Str. 5, 42277 Wuppertal. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Autovermietung und der Verkauf von Fahrzeugen.

**24.05.2012 HRB 23137 HDG Handels- und Dienstleistungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)** (Heckinghauser Str. 220, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 16.05.2012 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 139/12). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**25.05.2012 HRB 4268 Sondermann Beteiligungs-GmbH** (Deutscher Ring 69, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sondermann, Christian, Wuppertal, \*09.03.1974.

**25.05.2012 HRB 23206 Wohnimmobilien Warendorfer Straße Verwaltungs GmbH** (Am Britten 4, 42327 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal.

**25.05.2012 HRB 23777 ANJA Zweite Property GmbH** (Friedrich-Ebert-Str. 136, 42117 Wuppertal). Der Sitz ist nach Frankfurt am Main (jetzt Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 93749) verlegt.

**30.05.2012 HRB 4288 Iseke Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung** (Hahnenfurch 5, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.05.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens), § 3 (Stammkapital) und § 6 (Geschäftsführung - nunmehr § 4) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst.

**30.05.2012 HRB 4639 akf bank Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung** (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Hille, Heinz Bernd, Oberursel, \*17.11.1956.

**30.05.2012 HRB 10065 Hofmann Consulting GmbH** (Katernerberger Str. 255, 42113 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer : Hofmann, Stephan, Wuppertal \*02.03.1960.

**30.05.2012 HRB 10487 GC Immobilien GmbH** (Derken 15, 42327 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Domachowski, Frank, Essen, \*12.08.1960; von der Weiden-Scholl, Britta, Sprockhövel, \*28.09.1966.

**30.05.2012 HRB 22980 E.P.S. GmbH** (Obere Sehlhofstr. 22, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Merino-Wisniewska, Monika, Berlin, \*05.02.1976. Bestellt als Liquidator: Wisniewski, Robert, Aachen, \*22.07.1985. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

#### LÖSCHUNGEN

**04.05.2012 HRA 22472 openDot e.K.** (Luisenstr. 102, 42103 Wuppertal). Nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 28.02.2012 sowie des Zustimmungsbeschlusses der Gesellschafterversammlung des

übernehmenden Rechtsträgers vom 28.02.2012 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die openDot GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, 54 HRB 24239 ) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

**08.05.2012 HRA 23069 PPM Private Policen Management e.K.** (Hahnenberger Str. 137, 42349 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

**10.05.2012 HRA 16897 ABAKUS-Bücher Inh. Christoph Seibert** (Obergrünwalder Str. 17, 42103 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.

**22.05.2012 HRA 16877 Hermann Pfeiffer GmbH & Co.** (Otto-Hahn-Str. 5, 42369 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

**30.05.2012 HRA 17342 Amtenbrink Beteiligungs-oHG** (Korzertter Str. 21 - 25, 42349 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Buchholz, Ruth, Wuppertal, \*29.11.1926. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Firma ist erloschen.

**30.05.2012 HRA 19129 METEOR Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG** (Hofkamp 140, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

**26.04.2012 HRB 21402 Hecht Industriebeteiligungen GmbH** (Am Britten 4, 42327 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**04.05.2012 HRB 10285 BEMA Gebäudeservice GmbH** (Jägerhofstr. 111, 42119 Wuppertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Jägerhofstr. 111, 42119 Wuppertal. Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maß-

gabe des Verschmelzungsvertrages vom 26.04.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 26.04.2012 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 26.04.2012 mit der BEMA Comfortbau GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 4965) verschmolzen.

**08.05.2012 HRB 9503 NORBEG Steuerberatungsgesellschaft mbH, Wuppertal** (Kaiserstr. 62, 52062 Aachen). Der Sitz ist nach Aachen (jetzt Amtsgericht Aachen, HRB 17542 ) verlegt.

**08.05.2012 HRB 10867 Presse und Buch im Hauptbahnhof Wuppertal GmbH** (Döppersberg 41, 42103 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**09.05.2012 HRB 8545 PlusPunkt - Verlag GmbH Fachverlag für Schulungsbücher** (Zur Waldesruh 21, 42329 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**23.05.2012 HRB 10346 Hugo Itter Schlösser und Beschläge GmbH** (Innsbrucker Str. 20, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 11.05.2012 im Wege des Formwechsels in die Hugo Itter Schlösser und Beschläge oHG in Wuppertal, HRA 23465 umgewandelt.

**30.05.2012 HRB 5708 Basika Entwässerungen GmbH** (Uellendahler Str. 514, 42109 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**30.05.2012 HRB 6093 Nettesheim GmbH** (Friedensstr. 51, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**30.05.2012 HRB 8613 Haarstudio Sabine GmbH** (Wittensteinstr. 180, 42285 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

# MONHOF & CO. GmbH



- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere

**Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?  
WIR BERATEN SIE GERN!**



Lager 2:  
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56  
42369 Wuppertal  
Tel. (02 02) 97 40 14-0  
Fax (02 02) 97 40 14-29  
info@monhof-verpackung.de



30.05.2012 HRB 8905 Seeling Beiteiligungs GmbH (Giebel 30, 42327 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

04.05.2012 HRB 18936 European Records Service GmbH (Obere Sehlhofstr. 22, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.05.2012 HRB 9871 Baranski Cards GmbH (Otto-Hahn-Str. 51, 42369 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 141 a FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

24.05.2012 HRB 21129 Agosti Abbruch + Logistik Limited, Wuppertal (Felderbachstr. 119, 45529 Hattingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

#### LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

26.04.2012 HRB 10839 KS Karl Sedlatschek Beschläge GmbH (Wichlinghauser Str. 14 a, 42277 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

30.04.2012 HRB 8716 EUROTEC Automaten GmbH (Klingelholl 110, 42281 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese

Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

18.05.2012 HRB 10519 Schwarze Kunstverlag GmbH (Richard-Strauss-Allee 35, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

22.05.2012 HRB 9483 MGM Wohnbau GmbH (Friedrich-Engels-Allee 430, 42389 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzu-

legen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

23.05.2012 HRB 22537 Sonne & Stern Bau-GmbH (Vohwinkel Str. 37, 42329 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

#### VORGÄNGE OHNE EINTRAGUNG

02.05.2012 HRB 20000 ABG - Allgemeine Bauleistungsgesellschaft mbH, Wuppertal (Helenenstr. 3, 44793 Bochum). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

23.05.2012 HRB 2708 GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

#### Solingen

##### NEUEINTRAGUNGEN

02.05.2012 HRA 23453 PLAS TEC Kunststofftechnik Inh. Frank Irleborn e.K. (Röntgenstr. 10, 42719 Solingen). Gegenstand: Der Betrieb einer Kunststoffspritzerei. Inhaber: Irleborn, Frank Michael, Solingen, \*05.01.1963.

03.05.2012 HRA 23454 Goni Montage/Demontage e.K. (Wichernstr. 9, 42653 Solingen). Gegenstand: Der Einbau von genormten Baufertigungsteilen wie Fenster, Türen, Zargen, Regalen etc.. Inhaber: Oeriqi, Fatmir, Solingen, \*03.12.1969.

16.05.2012 HRA 23463 Böhm + Timpanidis Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Uhländstr. 2, 42699 Solingen). Gegenstand: Die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere des Grundbesitzes Robert-Blum-Str. 29 - 31 in Leverkusen. Persönlich haftender Gesellschafter: Böhm + Timpanidis Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 24262).

02.05.2012 HRB 24235 GoldBuyers Europe GmbH (Friedrichstr. 28 c/o Junga GmbH, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 22.11.2010. Die Generalversammlung vom 02.02.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Satz 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 64690) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der europaweite An- und Verkauf wertvoller Metalle, insbesondere von Gold. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Die Geschäftsführer sind je einzeln vertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Nicht mehr Geschäftsführer: Bauer, Franz Xaver, München, \*10.06.1981. Bestellt als Geschäftsführer: Gitmans, Jason, Mitford Auckland/Neuseeland, \*23.12.1969.

04.05.2012 HRB 24243 KH Consulting UG (haftungsbeschränkt) (Schwertstr. 35, 42651 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.03.2012. Gegenstand: Die Erbringung von



## Jederzeit Sicherheit!

Alarmverfolgung      Revierstreife      Wachdienst

# Bergische Bewachungsgesellschaft

www.BEWA.de      0212 / 2692-0

seit 75 Jahren



Beratungsleistungen im Bereich der Unternehmensführung. Stammkapital: 5.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hermes, Knut, Solingen, \*14.09.1963.

09.05.2012 HRB 24249 **Markenreich GmbH** (Lohdorfer Str. 156 - 176, 42699 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 13.03.2012. Gegenstand: Der Handel und Vertrieb mit Incentive Produkten, gegenständlichen Werbeträgern, Im- und Export sowie der Handel und Dienstleistung mit Artikeln jeglicher Art sowie Kunststücken, sofern hierzu keine besondere Erlaubnis erforderlich ist. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Böke, Petra, Bergisch Gladbach, \*12.06.1961; Franke-Hesse, Birgit, Leichlingen, \*12.06.1961.

09.05.2012 HRB HRB 24250 **MDM Business UG (haftungsbeschränkt)** (Locher Str. 58, 42719 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 08.03.2012. Gegenstand: Die Vermittlung von Telekommunikationsdienstleistungen sowie der Handel mit Telekommunikationsgeräten sowie Computern und Zubehör. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Marku, Daniela, Solingen, \*04.03.1978.

11.05.2012 HRB 24254 **Logteam Informationslogistik GmbH** (Friedrich-Ebert-Str. 75 / 77, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.07.1999 mit Änderung vom 03.11.2000. Die Gesellschafterversammlung vom 20.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Dortmund (bisher Amtsgericht Dortmund HRB 13872) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Entwicklung und Realisierung von Informations- und Kommunikationssystemen sowie von Informationsdatenbanken auf dem Gebiet der Logistik in weltweiten Kommunikationsnetzen sowie der Handel mit Informationen und Waren darin, Erstellung von Internetauftritten, Erbringung von Beratungs- und Vermittlungsleistungen sowie Aus- und Weiterbildung, die den Zugang, die optimale Nutzung sowie die Erscheinungsform in den neuen Kommunikationsmitteln (z.B. Internet) und die Logistik betreffen. Gegenstand des Unternehmens ist weiterhin die Entwicklung und Realisierung von speziellem Materialfluß- und Lagertechniken, die durch Einsatz von Informations- und Kommunikationssystemen in der Logistik notwendig werden einschließlich aller Nebentätigkeiten, die sich im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten ergeben. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Henkel, Thomas, Dortmund, \*06.04.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Knippschild, Harald Constantin, Solingen, \*21.08.1964.

11.05.2012 HRB 24257 **Ampere Verwaltungs GmbH** (Mankhauser Str. 7 a, 42699 Solingen). Gesellschaftsvertrag

vom 26.01.2009, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 05.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Frankfurt am Main (bisher Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 89415) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Übernahme der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin der Windpark Spremberg GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Dresden (nachfolgend „Kommanditgesellschaft“ genannt), die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte sowie die Förderung des Unternehmenszwecks der vorgenannten Kommanditgesellschaft innerhalb ihres Unternehmensgegenstandes, nämlich den Kauf, die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen am Standort Spremberg sowie die Erzeugung und Veräußerung von elektrischer Energie und/oder den Verkauf von Windenergieanlagen sowie die Übernahme der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin in weiteren Kommanditgesellschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schut, Johannes Franciscus, GN Amersfoort/ Niederlande, \*19.01.1953; van der Geest, Joris Albert Jan, Amsterdam/Niederlande, \*23.10.1973.

16.05.2012 HRB 24262 **Böhm + Timpanidis Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt)** (Uhlandstr. 2, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 08.03.2012. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Böhm + Timpanidis Grundbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG mit dem Sitz in Solingen, die zum Gegenstand haben wird die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere des Grundbesitzes Robert-Blum-Str. 29 - 31, Leverkusen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Böhm, Thorsten, Solingen, \*21.12.1972; Timpanidis, Dimitrios, Leichlingen, \*15.01.1967.

16.05.2012 HRB 24263 **button-art GmbH** (Birkenweiher 60 - 80, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 11.05.2012. Gegenstand: Der Handel mit Kunst und beweglichen Waren verschiedener Art im In- und Ausland. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Evertz, Martina, Solingen, \*06.02.1967.

18.05.2012 HRB 24266 **Gemeinnützige Haus Tobias GmbH** (Scheidter Str. 22, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 23.01.2004 mit Änderung vom 04.06.2008. Die Gesellschafterversammlung vom 10.02.2011 und 29.12.2011 haben die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Köln (bisher Amtsgericht Köln, HRB 52590) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der Betrieb des Hauses Tobias

# Sie wählen richtig Solingen



**GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**  
Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN  
Tel. 02 12/24 22 00 · Fax 02 12/24 22 022  
**Ältestes Fachunternehmen Solingens,  
anerkannter Ausbildungsbetrieb / Ing.-Büro**

**Metallbau:  
Schlosserei  
1 03 20**

**Wintergärten – Solarveranden  
Lorsbach Metallbau**  
42651 Solingen  
Wupperstraße 40–44  
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 20 88 22

**Kartonagen**  
☎ (02 12) 31 11 31  
Fax (02 12) 31 63 02

**BERGISCHE  
KARTONAGENFABRIK**

**Fredy Maurer**  
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Halbetuis mit Seidenfütterung
- oder mit tiefgezogenen Einlagen
- mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Versandkartons
- Faltschachteln
- Stanzverpackungen
- Schiebeschachteln
- Wellpappkartons
- Buchschuber

Seit 1870  
**Stanz- und Ziehteile**  
Eigener Werkzeugbau  
**Gebr. Knoth  
GmbH & Co**  
42653 Solingen · Lindesfeld 11–13  
Telefon (02 12) 59 30 09  
Fax (02 12) 59 17 15

**MaWo** Tauchbadwärmer  
für galvanische Bäder

Mäntel aus:  
Hartporzellan / Glas / Quarz /  
Edelstahl / Flußstahl / Titan / PTFE



**Egmont Wolfertz GmbH & Co KG**  
Ritterstraße 61-65 · D- 42659 Solingen  
Tel. (49) 0212- 44050 · Fax (49) 0212- 43017  
www.wolfertz.de · info@wolfertz.de



**dvs Jahncke**  
Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.  
Gasstr. 10 · 42657 Solingen - Tel. 02 12 / 81 05 26

## Wir verpacken für Sie!

- | Ihre Artikel SB-gerecht  
z. B. Messer und Dosenöffner
- | Wir erstellen Blisterhauben, Schiebblister und Tiefziehteile  
z. B. als Einsatz für Werkzeuge
- | Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.
- | Eigener Werkzeugbau, Mastercam & CNC Fräse

www.dvs-jahncke.de

in 42653 Solingen, Scheidter Str. 22, in dem altersbedingt erkrankte sowie krebs- und aidskranke Personen leben. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, dem Haus Tobias ähnliche Häuser bzw. Einrichtungen zu betreiben sowie sonstige Maßnahmen im Sinne des Abs. 1 dieser Regelung zu ergreifen, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks erforderlich sind oder diesem dienen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Ploß, Thomas, Langenfeld, \*27.03.1963. Bestellt als Geschäftsführer: Fischer, Achim, Neuss, \*13.03.1956.

**21.05.2012 HRB 24267 Aristrain Immobilien GmbH** (c/o Kissel-Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG, Felderstr. 69, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 10.03.1976/01.11.1976, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 20.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Firmenänderung und die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 19168) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Vermietung, Verpachtung und Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Ausübung von Dienstleistungen auf ähnlichen Gebieten. Stammkapital: 3.500.000,00 DM. Geschäftsführer: Aristrain de la Cruz, José Maria, Gstaad, \*02.11.1962.

**23.05.2012 HRB 24274 DELPHI Consulting GmbH** (Gasstr. 10 - 18, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 28.12.1998, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 14.03.2012 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) Ziffer 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Wittmund (bisher Amtsgericht Aurich HRB 200894) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Analyse, Planung, Organisation, Realisierung, Einführung und Betreuung von DV-Projekten. Die GmbH erarbeitet kundenspezifische Lösungen mit Hilfe moderner Technologien. Sie konzipiert komplexe Hard- und Software-Lösungen und betreut und wartet diese während ihrer Entwicklungs- und Einsatz-Zeit. Hierzu gehören ebenso die zum Betrieb eines modernen DV-Systems notwendigen Netzwerke mit ihren Komponenten. Stammkapital: 50.000,00 DM. Geschäftsführer: Zils, Werner Antonius, Zülpich, \*18.12.1949.

**23.05.2012 HRB 24276 Felder Verwaltungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)** (Alte Ziegelei 2 - 6, 42653 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 26.04.2012. Gegenstand: Die Übernahme der Stellung des persönlich haftenden Gesellschafters in Kommanditgesellschaften, insbesondere bei der Felder UG & Co. KG. Stammkapital: 1.500,00 Euro. Geschäftsführer: Kotulla, Nicole Cordula, Solingen, \*25.01.1971.

**23.05.2012 HRB 24277 Thielen Alutechnik UG (haftungsbeschränkt)** (Pilghauser Str. 49, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 04.04.2012. Gegenstand: Die Metallbearbeitung, insbesondere von Aluminium sowie die Fortführung des von Herrn Hans-Peter Thielen unter der Geschäftsbezeichnung „Thielen Alutechnik“ geführten Gewerbebetriebes. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Thielen, Hans-Peter, Solingen, \*12.12.1939.

#### VERÄNDERUNGEN

**16.05.2012 HRA 20448 Nordlicht Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG** (Neustr. 29, 42657 Solingen).

**18.05.2012 HRA 22740 MacPill-Apothek** Jürgen Alexander Flocke e.K. (Düsseldorfer Str. 74, 42697 Solingen). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: MacPill Apotheke Natalie Schröder e.K. Nunmehr Inhaber: Schröder, Natalie, Düsseldorf, \*14.03.1976. Nicht mehr Inhaber: Flocke, Jürgen Alexander, Solingen, \*30.03.1951. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen. Das Gewerbe wird von der neuen Inhaberin fortgeführt. Die Firma ist geändert.

**22.05.2012 HRA 19615 J.G. Karl Schmidt GmbH & Co.** (Ober der Mühle 30, 42699 Solingen). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr Neue Firma: J.G. Karl Schmidt GmbH & Co. KG.

**26.04.2012 HRB 15410 Patricia Rösel** GmbH (Zugsplatzweg 6, 42699 Solingen). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Geschäftsführer: Gradias, Uwe, Solingen, \*30.03.1962.

**27.04.2012 HRB 14767 Evertz Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Birkenweiher 60 - 80, 42651 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Evertz, Ralf, Leichlingen, \*23.09.1961; Evertz, Stefan, Solingen, \*04.09.1964.

**02.05.2012 HRB 16021 Richartz + Eufinger GmbH** (Röntgenstr. 7, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 24.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1.1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Andreas Eufinger GmbH.

**04.05.2012 HRB 21277 billbox GmbH** (Haus Grünwald 1, 42653 Solingen). Der Sitz ist nach Langenfeld (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 67831) verlegt.

**07.05.2012 HRB 20139 GE Healthcare GmbH** (Beethovenstr. 239, 42655 Solingen). Mit der GE Medical Systems Information Technologies GmbH, Freiburg i. Br. (Amtsgericht Freiburg, HRB

3093) als herrschendem Unternehmen ist am 16.04.2012 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 16.04.2012 zugestimmt.

**07.05.2012 HRB 22836 Stahlgilde GmbH** (Donaustr. 21 a, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Lecker Chaussee 127, 24941 Flensburg. Der Sitz ist nach Flensburg (jetzt Amtsgericht Flensburg, HRB 9393 FL) verlegt.

**08.05.2012 HRB 23371 Solid Industries GmbH** (Lohdenberg 5, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 04.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Sitz) beschlossen.

**09.05.2012 HRB 21733 ZWILLING J. A. Henckels Aktiengesellschaft** (Grünwalder Str. 14 - 22, 42657 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Gordner, Michael Georg, Leverkusen, \*02.07.1963.

**09.05.2012 HRB 22064 Blackbowl GmbH** (Schlagbaumerstr. 47, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 18.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 1 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Beratung von Unternehmen, die der Spielstättenverordnung unterliegen, die Planung und Ausführung von Baumaßnahmen für Spielstättenbetreiber, der An- und Verkauf von Geld- und Unterhaltungsgeräten sowie deren Vermietung, anderer Handel mit Waren jeglicher Art sowie deren Vermietung und das Betreiben von Unterhaltungs- und Gaststättenbetrieben, soweit diese keine Genehmigung nach der Spielstättenverordnung benötigen und das Betreiben von Spielstätten, für die eine Genehmigung nach der Spielstättenverordnung benötigt wird, ferner die Vermittlung von Sportwetten und die Beteiligung an und der Betrieb von gastronomischen Betrieben.

**10.05.2012 HRB 15457 H.H. Schmidt & Co. GmbH** (Adolf-Kolping-Str. 36, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Schmidt, Alexander, Solingen, \*26.01.1952. Bestellt als Geschäftsführer: Schmidt, Christian, Solingen, \*12.09.1981.

**11.05.2012 HRB 13980 Johnson Controls Engineering GmbH**, Solingen (Industriestr. 20 - 30, 51339 Burscheid). Der Sitz ist nach Burscheid (jetzt Amtsgericht Köln HRB 75432) verlegt.

**11.05.2012 HRB 23642 Büll Unternehmensberatungsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt)** (Büchnerstr. 11, 42699 Solingen). Geschäftsanschrift: Nürnberg Str. 12 a, 40599 Düsseldorf.

**14.05.2012 HRB 23570 Saco Design & Trade GmbH** (Hauptstr. 62, 42651 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Albrechtstr. 31, 42655 Solingen.

**16.05.2012 HRB 14846 Ullrich Druck und Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Cronenberger Str. 58, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 11.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (3) (Geschäftsjahr) beschlossen.

**16.05.2012 HRB 15348 Nippes Gußprodukte GmbH** (Itterstr. 17, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 08.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Handelsgesellschaften sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei diesen, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Nippes & Schmidt GmbH & Co. KG mit Sitz zu Solingen.

**16.05.2012 HRB 23568 Royal Scuderia Motors GmbH** (Junkerstr. 36, 42699 Solingen). Der Sitz ist nach Düsseldorf (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 67576) verlegt.

**18.05.2012 HRB 20472 Ullrich Testsysteme Verwaltungen GmbH** (Cronenberger Str. 58, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 11.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 Ziffer 1 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung an einer Handelsgesellschaft sowie die Übernahme der persönlichen Haftung bei dieser Gesellschaft, und zwar der Kommanditgesellschaft unter der Firma u-form:e Testsysteme GmbH & Co. KG.

**18.05.2012 HRB 23610 RNR Solingen Hilden Medizinische Versorgungszentren GmbH**, Solingen (Humboldtstr. 34, 51379 Leverkusen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 20.04./14.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 20.04./14.05.2012 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 20.04./14.05.2012 mit der RNR Servimed GmbH mit Sitz in Leverkusen (Amtsgericht Köln, HRB 66364) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

21.05.2012 HRB 15521 Knoth Geschäftsführungs-GmbH (Lindgesfeld 11 - 13, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Bruckschen, Elmar, Solingen, \*13.05.1947. Bestellt als Geschäftsführer: Simons, Alexandra, Solingen, \*22.06.1972; Simons, Michael, Solingen, \*15.05.1972.

21.05.2012 HRB 23118 D & C Handelsgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) (Bonner Str. 46, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 26.03.2012 (Amtsgericht Wuppertal 145 IN 761/11) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

22.05.2012 HRB 15608 J.G.K.S.-Beteiligungs-GmbH (Ober der Mühle 30, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Einbeck, Volker, Solingen, \*18.07.1958; Raabe, Thomas, Solingen, \*09.06.1973. Nicht mehr Geschäftsführer: Kutter, Lars, Düsseldorf, \*23.02.1965.

23.05.2012 HRB 21589 Walbusch Filial Verwaltungs GmbH (Ullrichstr. 21, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Windhaus, Oliver, Mettmann, \*14.07.1972.

25.05.2012 HRB 23936 GB Beauty Division GmbH (Grünwalder Str. 14 - 22, 42657 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 21.05.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (1) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: ZWILLING Beauty Group GmbH. Bestellt als Geschäftsführer: Borgel, Lars, Düsseldorf, \*13.01.1970.

30.05.2012 HRB 15182 Kai Europe GmbH (Löhndorfer Str. 51, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kottendorfer Str. 5, 42697 Solingen.

30.05.2012 HRB 18723 Janssen Bauunternehmung GmbH (Forststr. 44, 42697 Solingen). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 597/08) vom 04.04.2012 ist das Insolvenzverfahren mangels kostendeckender Masse eingestellt. Von Amts wegen nachgetragen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 12.08.2008 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 597/08). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen. Die Gesellschaft bleibt aufgelöst.

30.05.2012 HRB 21889 Handwerker-Team TB Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt) (Holzkamp 25 a, 42699 Solingen). Bestellt als Liquidator: Schwaiger, Georg, Erkrath, \*06.09.1956. Nicht mehr Geschäftsführer: Hahn, Dagmar, Solingen, \*03.02.1960. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

## LÖSCHUNGEN

03.05.2012 HRA 19366 F. Koeller & Co. (Nümmener Str. 17, 42653 Solingen). Prokura erloschen: Gutheil, Gisela, Solingen, \*14.01.1943. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

14.05.2012 HRA 22839 CompuPrax e.K. (Stettiner Str. 8, 42719 Solingen). Prokura erloschen: Graap, Kay Franz, Solingen, \*04.10.1978. Die Firma ist erloschen.

16.05.2012 HRB 23092 Pingler UG (haftungsbeschränkt) (Forststr. 48, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

25.05.2012 HRB 14878 tekima Atelier für Teppichkunst GmbH, Solingen (c/o Herr Günter Dreier Büllestr. 8, 44379 Dortmund). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

25.05.2012 HRB 19430 Projekt 50 Modell Gemeinnützige Gesellschaft zur Arbeitsbeschaffung und -vermittlung für behinderte Menschen und Langzeitarbeitslose mbH, Solingen (Richrather Str. 255, 40723 Hilden). Der Sitz ist nach Hilden (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 67865) verlegt.

## LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

22.05.2012 HRB 16409 Translog Geschäftsführungs GmbH (Lindgesfeld 8 - 8 b, 42653 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

## Remscheid

### NEUEINTRAGUNGEN

10.05.2012 HRA 23458 Börsch-Edessö Grundstücks GmbH & Co. KG (Wolfstr. 28, 42855 Remscheid). Gegenstand: Die Vermietung und Verwaltung von Grundbesitz. Persönlich haftender Gesellschafter: Börsch Verwaltungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 24251).

30.05.2012 HRA 23467 DA Watermanagement GmbH & Co. KG (Lempstr. 24, 42859 Remscheid). Persönlich haftender Gesellschafter: DA Watermanagement + Beteiligungsgesellschaft mbH, Remscheid (Wuppertal HRB 23920). Der Sitz ist von St. Ingbert (bisher Amtsgericht Saarbrücken, HRA 11069) nach Remscheid verlegt.

30.05.2012 HRA 23468 Marcel Humborg e.K. (Neuenkamper Str. 62, 42855 Remscheid). Gegenstand: Die Herstellung, der Vertrieb sowie die Anlieferung von Pizzen und Fast-Food-Artikeln jedweder Art. Inhaber: Humborg, Marcel, Schwelm, \*21.07.1980.

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinenbau



Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH  
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 82100

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

Automaten  
Güter + Roger



Schibisch

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261



Schrott- u. Metall-Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57  
42855 Remscheid  
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089  
Fax: (02191) 386763  
info@wilhelm-kuester.de



VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1  
42897 Remscheid

Tel. 0 21 91/96 36 93  
Fax 0 21 91/6 82 78

www.wortmannverpackungen.de

Kartonagen  
Paletten  
Verpackungsmittel



Berufsbildungszentrum der Industrie  
Kompetenzzentrum Technik und Wirtschaft Remscheid

Wüstenhagener Straße 18 - 26 | 42855 Remscheid  
Tel.: 02191-9387-0 | Fax: 02191-9387-33  
Internet: www.bzi-rs.de | E-Mail: info@bzi-rs.de  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZWV

Weiterbildungslehrgänge August/September 2012 im BZI

27.08.2012 - 12.09.2012	Pneumatik Grundstufe	480,00 €
01.09.2012 - 13.12.2012	Industriefachkraft CNC-Technik Grundstufe	990,00 €
20.09.2012 - 13.12.2012	Industriefachkraft SPS-Technik Grundstufe	790,00 €
20.09.2012 - 21.03.2013	SPS-Techniker (ZVEI)	1.480,00 €
24.09.2012 - 29.09.2012	AEVO	660,00 €

Alle Seminare und Fördermöglichkeiten: www.bzi-rs.de

03.05.2012 HRB 24236 Uwe Sahler Bauunternehmung UG (haftungsbeschränkt) (Am Weidenbroich 9, 42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 29.03.2012. Gegenstand: Die Planung von Bauvorhaben und deren Durchführung durch Dritte. Stammkapital: 5.000,00 Euro. Geschäftsführer: Sahler, Uwe, Bergisch Gladbach, \*14.01.1965.

03.05.2012 HRB 24238 Wegerhoff UG (haftungsbeschränkt) (Am Grafenwald 10, 42859 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13.02.2012. Gegenstand: Das Halten und Vermieten von Grundbesitz. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wegerhoff, Klaus, Remscheid, \*16.04.1948.

10.05.2012 HRB 24251 Börsch Verwaltungen GmbH (Wolfstr. 28, 42855 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 21.02.2012. Gegenstand: Die Geschäftsführung und Beteiligung an der Börsch-Edessó Grundstücks GmbH & Co. KG mit Sitz in Remscheid. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Börsch, Nicolaus Stephan, Remscheid, \*03.05.1962.

10.05.2012 HRB 24253 Life UG (haftungsbeschränkt) (Elberfelderstr. 2 / 6, 42853 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.02.2012. Gegenstand: Der Betrieb einer Gaststätte. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Bugarin Geissler, Jelena, Remscheid, \*04.12.1966.

23.05.2012 HRB 24273 HAUS UND BETONBAU Freund, Zweigniederlassung der HAUS UND BETONBAU LTD. (Endringhausen 7, 42897 Remscheid). Private Company Limited by Shares (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht). Eingetragen am 28.11.2011. Zweigniederlassung der HAUS UND BETONBAU LTD. mit dem Sitz in Wakefield/ Großbritannien (Companies House Cardiff, Nr. 07863550). Stammkapital: 100,00 GBP. Geschäftsführer: Freund, Michael, Remscheid, \*07.10.1977. Die Zweigniederlassung ist von Hückeswagen (Amtsgericht Köln HRB 74760) nach Remscheid verlegt.

23.05.2012 HRB 24275 Wurm EMS Verwaltungs GmbH (Morsbachtalstr. 30, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 24.04.2012. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei der Wurm EMS GmbH & Co. KG, Remscheid. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Wurm, Horst Peter, Remscheid, \*04.01.1952.

30.05.2012 HRB 24283 Sylexxa Verwaltungsgesellschaft mbH (Waldhofstr. 2, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 07.12.2011. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Han-

delgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft unter der Firma „Sylexxa GmbH & Co. KG“ mit Sitz in Remscheid. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Trikaliotes, Ioannis, Dortmund, \*01.01.1962.

#### VERÄNDERUNGEN

04.05.2012 HRA 22506 Oerlikon Textile GmbH & Co. KG (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassung 24536 Neumünster: Naumann, Michael, Neumünster, \*24.02.1967. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassungen 09116 Chemnitz, 24536 Neumünster, 42897 Remscheid: Müller, Andreas, Remscheid, \*18.02.1959.

11.05.2012 HRA 17669 Rhenus Telegrafbau-Werkzeugfabrik Walter Scharwächter (Stockder Str. 103 - 105, 42857 Remscheid). Nach Ergänzung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Rhenus Telegrafbau-Werkzeugfabrik Walter Scharwächter KG. Einzelprokura: Neveling, Dirk, Remscheid, \*26.11.1963.

30.05.2012 HRA 23427 Wurm EMS GmbH & Co. KG (Morsbachtalstr. 30, 42857 Remscheid). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Wurm Schaltanlagenbau Verwaltungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 17161). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Wurm EMS Verwaltungs GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 24275).

26.04.2012 HRB 11057 Bergische Trinkwasser - Verbund - Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Bromberger Str. 39 - 41, 42281 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sobich, Wolfgang, Leverkusen, \*24.02.1950. Bestellt als Geschäftsführer: Menzel, Rolf, Bergisch-Gladbach, \*28.05.1955.

30.04.2012 HRB 11083 WAGO Goebel GmbH (Reinshagener Str. 106 a, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 19.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und die Neufassung der Satzung beschlossen. Von Amts wegen berichtend eingetragen: Geschäftsanschrift: Reinshagener Str. 106 a, 42857 Remscheid. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Produktion und der Vertrieb (Im- und Export) von Maschinen, Maschinenteilen und Spezialwerkzeugen, die Erstellung von Individualsoftware sowie der Vertrieb von Hard- und Software.

03.05.2012 HRB 11687 Klostermann Ingenieurbüro und Vertriebsgesellschaft mbH (An der Hasenjagd 5, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 23.04.2012 hat eine Änderung des

Gesellschaftsvertrages in Abs. (3) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Handel mit Investitionsgütern, Aufarbeitung und Kalibrierung von Koordinaten-Messgeräten sowie die Durchführung von Anwenderschulungen, Lohnmesstechnik und Service.

03.05.2012 HRB 11869 ROIN Industriebedarf GmbH, Remscheid (Breite Str. 17, 57076 Siegen). Die Gesellschafterversammlung vom 04.04.2012 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 Ziffer 2 (Geschäftsjahr, Dauer der Gesellschaft) beschlossen.

03.05.2012 HRB 12298 VBW Werkzeugfabrik GmbH (Langestr. 40 - 56, 42857 Remscheid). Prokura erloschen: Erhardt, Frank, Wermelskirchen, \*20.06.1949; Krugmann, Joachim, Remscheid, \*23.12.1946.

04.05.2012 HRB 21177 SONA BLW Präzisionsschmiede GmbH (Papenberg Str. 37, 42859 Remscheid). Prokura erloschen: Gülsen, Raul, München, \*07.07.1953. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Dahme, Josef Michael Anton, Kaufering, \*24.08.1958.

08.05.2012 HRB 23899 Harald Schlöber Projekt GmbH (Eberhardstr. 56, 42853 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Schlöber, Harald, Remscheid, \*24.07.1959. Bestellt als Geschäftsführer: Dorn, Rainer, Chemnitz, \*17.07.1950.

10.05.2012 HRB 19622 Wied & Schumacher Steuerberatungsgesellschaft mbH (Elberfelder Str. 39, 42853 Remscheid). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Elberfelder Str. 39, 42853 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Wied, Joachim Hermann, Wuppertal, \*21.09.1952.

10.05.2012 HRB 22706 FeRo UG (haftungsbeschränkt) (Lange Str. 55, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Fensch, Holger, Remscheid, \*25.06.1956; Roocke, André, Remscheid, \*06.04.1979. Bestellt als Geschäftsführer: Bäcker-Fensch, Cornelia, Remscheid, \*06.07.1953.

11.05.2012 HRB 11016 Käse-Halbach Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Weststr. 19, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 25.02.2011 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 und mit ihr die Herabsetzung des Stammkapitals von 51.200,00 Euro um 26.200,00 Euro auf 25.000,00 Euro beschlossen.

14.05.2012 HRB 11091 Gedore Verwaltungs-GmbH (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Berg, Dirk, Ennepetal, \*22.04.1966.

15.05.2012 HRB 11211 ELORA-WERKZEUGFABRIK GMBH (Am Blaf-

fertsberg 33, 42899 Remscheid). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Am Blaffertsberg 33, 42899 Remscheid. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 03.05.2012 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 03.05.2012 mit der HERMA-Werkzeuge Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 11139) verschmolzen.

15.05.2012 HRB 11702 Bernstein-Werkzeugfabrik Steinrücke GmbH (Industrie- und Trecknase 1, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Luig, Christian, Remscheid, \*20.12.1931; Steinrücke-Luig, Christel, Remscheid, \*02.07.1930. Bestellt als Geschäftsführer: Blombach, Max Walter Hartmut, Remscheid, \*30.10.1954.

15.05.2012 HRB 11869 ROIN Industriebedarf GmbH, Remscheid (Breite Str. 17, 57076 Siegen). Bestellt als Geschäftsführer: Hackstein, Sascha, Leonberg, \*15.03.1963.

15.05.2012 HRB 23801 JoBa Hanau Verwaltungs-GmbH (Alte Str. 19, 42857 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Bodenbach, Bernd, Hofheim am Taunus, \*20.01.1965.

16.05.2012 HRB 12078 Vahrenholt Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH (Knuthöhe 21, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Böck, Marc, Nürnberg, \*06.04.1978.

18.05.2012 HRB 11150 Steinhaus GmbH (Tenter Weg 13, 42897 Remscheid). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Geschäftsführer: Steinhaus-Nafe, Anja, Köln, \*15.08.1970.

18.05.2012 HRB 23697 M-Schilling GmbH (Fischerstr. 16, 42859 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Mauerstr. 1, 42853 Remscheid.

21.05.2012 HRB 10979 Alexanderwerk Aktiengesellschaft (Kippdorfstr. 6 - 24, 42857 Remscheid). Nicht mehr Vorstand: Kullmann, Jürgen Ferdinand, Köln OT Junkersdorf, \*28.06.1951.

29.05.2012 HRB 11091 Gedore Verwaltungs-GmbH (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Einzelprokura: Müller, Kai, Solingen, \*01.01.1969.

#### LÖSCHUNGEN

15.05.2012 HRA 18006 Franz Wybierala oHG (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

30.05.2012 HRA 18321 Möbelcenter Neuenkamp und am Ostbahnhof Rab-

bach und Klausmeyer OHG (Neuenkamper Str. 42 b, 42855 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

26.04.2012 HRB 11973 Baron Verwaltungsgesellschaft mbH, Remscheid (z. H. Herrn Peter Frese, Hardtstr. 108, 42107 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

10.05.2012 HRB 11368 Giminski Verwaltungs- u. Beteiligungs-GmbH, Remscheid (c/o Michael Garweg, Dandenbaum 4, 42477 Radevormwald). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

14.05.2012 HRB 12525 King Bikes GmbH (Grünenplatzstr. 16 - 18, 42899 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.05.2012 HRB 11606 Staus Werkzeug-GmbH (Barmer Str. 63 - 65, 42899 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

#### LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

10.05.2012 HRB 12413 Zimmerei Luhn GmbH (Dreherstr. 19, 42899 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzu-legen. Der Widerspruch kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichtes abgegeben werden. Der Widerspruch muss spätestens innerhalb der gesetzten Frist nach der schriftlichen Bekanntgabe der Verfügung bei dem Amtsgericht Wuppertal eingegangen sein.

#### LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

15.05.2012 HRB 11139 HERMA - Werkzeuge Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Am Blaffertsberg 33, 42899 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.05.2012 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 03.05.2012 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 03.05.2012 mit der ELORA-Werkzeugfabrik GmbH mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRB 11211) verschmolzen.

30.05.2012 HRB 4775 vom Cleff Beteiligungs-GmbH (Fasanenweg 17,

42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

#### Insolvenzen

01.06.2012 Hans Peter Ringat, Baumstr. 55, 42651 Solingen, Schleiferei, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen.

01.06.2012 Fedor Ulich GmbH, Büchelstr. 42, 42855 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid.

01.06.2012 August Bünger Bob-Textilwerk GmbH & Co. K.G., Wichlinghauser Str. 38-40, 42277 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Weber, Wuppertal.

01.06.2012 Peter Voigt Bedachungen und Fassadenbau GmbH, Schimmelbuschweg 10, 42857 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Norbert Wischermann, Wuppertal.

01.06.2012 GENS Personalmanagement GmbH Frank Wienbrauck, Bundesallee 217, 42103 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal.

01.06.2012 Felix Solicut GmbH, An den Eichen 6, 42699 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Johannes Koepsell.

08.06.2012 Mahmoud-Youssef Fouani, Brändelle 37, 42279 Wuppertal, Einzelhandel mit gebrauchten Kraftwagen, Treuhänder: Rechtsanwalt Holger Syldath, Wuppertal.

12.06.2012 Horst Wolfgang Heine-mann, Landwehrstr. 40, 42699 Solingen, Hausmeisterdienste, Erlaubnisfreier und freigestellter Straßengüterverke, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen.

14.06.2012 W-S Lagerlogistik UG (haftungsbeschränkt), Arminiusstr. 8, 42117 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Holger Syldath, Wuppertal.

19.06.2012 Peter Buchner, Dicke Eiche 45, 42859 Remscheid, Verkauf über Internet, Treuhänder: Rechtsanwalt Dr. Biner Bähr, Wuppertal.

#### HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse <http://www.insolvenzenbekanntmachungen.de> zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

www.isk-verpackungen.de

**WIR VERPACKEN ZUKUNFT**

Kronprinzenstraße 34 D  
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0  
Telefax: 02191 / 93365-39

"one face to the customer"

**Maschinenbau Kooperation Wuppertal**

Denker 15 • 42327 Wuppertal  
Telefon +49 (0) 202 94791-20 • Telefax +49 (0) 202 94791-210  
E-Mail [info@maschinenbau-kooperation.de](mailto:info@maschinenbau-kooperation.de)  
[www.maschinenbau-kooperation.de](http://www.maschinenbau-kooperation.de)

**HALLEN**

Industrie- und Gewerbehallen

... von der Planung bis zur schlüsselfertigen Halle

**wolf SYSTEM**

**WolfSystem GmbH**  
94486 Osterhofen,  
Tel. 09932/37-0  
[mail@wolfsystem.de](mailto:mail@wolfsystem.de)  
[www.wolfsystem.de](http://www.wolfsystem.de)

**SOZIAL SPONSOR IN WUPPERTAL**

Wenn Sie dieses Zeichen sehen, hat schon ein Unternehmen was Gutes getan. In Wuppertal.

GUTES TUN!  
Verein Sozialsponsoring Wuppertal  
[www.sozialsponsor.org](http://www.sozialsponsor.org)  
Telefon 0202/265 75 75

**WERBEN HILFT VERKAUFEN!**

Buchen Sie diesen Anzeigenraum:  
Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:

Tel.: 0202 / 45 16 54  
Fax: 0202 / 45 00 86  
E-Mail: [info@bvg-menzel.de](mailto:info@bvg-menzel.de)  
Internet: [www.bvg-menzel.de](http://www.bvg-menzel.de)

BVG

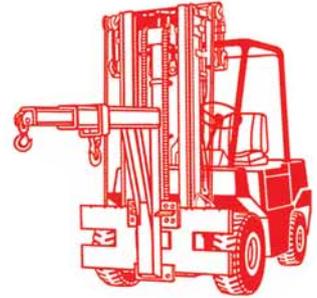


Ein sonniger Tag in Wuppertal.



## Rögels Spezialtransporte GmbH

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1–32 t
- Schwerlast-Stapler mit Zinken und Dorn für Collitransporte
- Alle Antriebsarten, diverse Anbaugeräte und Sonderausrüstungen
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler/Geländestapler/Kompaktstapler
- Minibagger, Radlader, Kompressoren
- Fördermittelvermietung
- Innerbetriebliche Maschinenumsetzung
- Komplett Betriebsumzüge
- Industriemontagen
- Schwerlastspedition bis 80 t
- Tieflader-/Spezialtransporte
- Schwergutlager, Halle und Freigelände



**Rögels Spezialtransporte GmbH** · Gruitener Straße 158 · 42327 Wuppertal  
 Telefon: (02 02) 73 00 85/86/87 · Telefax: (02 02) 73 31 63 · [www.roegels-spezialtransporte.de](http://www.roegels-spezialtransporte.de)  
 Betrieb Ronsdorf · Otto-Hahn-Straße 63 · 42369 Wuppertal Ronsdorf

**Poschen & Giebel** – Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner für Entsorgungs- und Reinigungsarbeiten, privat + gewerblich.

- Kanal- und Rohrreinigung
- Kanal-TV und Videodokumentation
- Benzin-, Öl- und Fettabscheider
- Industrieentsorgung
- 24-Stundenservice

**schnell, sauber, preiswert!**

**Poschen & Giebel GmbH**  
 Der leistungsstarke Verbund von 4 Traditionsunternehmen  
 • Bernhard Giebel  
 • Schopps & Knierrlem  
 • Poschen & Schreiner  
 • GESCHU Gewässerschutz

02 02 / 25 00 25  
 02 191 / 46 02 396  
 02 12 / 7 74 74  
 info@poschen-giebel.de  
 www.poschen-giebel.de

**Lagerzelte**

**RÖDER HTS HÖCKER GmbH**  
 Top Konditionen - Leasing und Kauf

Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20  
[verkauf@hts-ind.de](mailto:verkauf@hts-ind.de) [www.hts-ind.de](http://www.hts-ind.de)

**SEIBEL®**  
 ENTSORGUNG GMBH

**Entsorgungs- und Containerdienst**

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle

**0202 / 271 22 00**  
 Mettmanner Str. 77-79 • 42115 Wuppertal

Ihr Entsorgungspartner im Bergischen Land **REMONDIS®**

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt

**Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60**

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG  
 Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal  
[wuppertal@remondis.de](mailto:wuppertal@remondis.de) [www.remondis.de](http://www.remondis.de)



**Denkstruktur** Jede Ordnung folgt einer Philosophie –  
 USM Möbelbausysteme bieten Struktur für  
 individuelle Anwendungsformen.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen bei uns.

# Dowald & Selle

Dowald & Selle OHG  
 Objekteinrichtungen  
 Wittener Straße 324  
 42279 Wuppertal

Telefon: (02 02) 26 36 46 0  
 Telefax: (02 02) 66 66 92  
 E-mail: [info@dowald-selle.de](mailto:info@dowald-selle.de)  
[www.dowald-selle.de](http://www.dowald-selle.de)

**USM**  
 Möbelbausysteme